

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 26. September 2019
Nummer 39 | www.bruchsal.de



**Obergrombach lädt zur
Weinwanderung ein** S. 37



**Haus der Begegnung
lädt zum Hausfest ein** S. 2



**Deutsch-Israelischer Freun-
deskreis feiert 25-Jähriges** S. 2

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 21
Büchenau	Seite 26
Heidelsheim	Seite 29
Helmsheim	Seite 33
Obergrombach	Seite 36
Untergrombach	Seite 38

Die Lokale Agenda 21 Bruchsal lädt ein:

Heubühl-Fest

Donnerstag, 3. Oktober 
von 12 bis 18 Uhr

auf dem Heubühl-Gelände (verlängerter Mozartweg)



HEUBÜHL 

Apfelsaftpressen
Welt der Bienen
Streuobstführung
Spiele in der Natur
Märchen für Jung & Alt
... und vieles mehr!

Kaffee & Kuchen
Essen & Trinken



Stadt Bruchsal - Agenda-Büro - Kaiserstr. 66 - 76646 Bruchsal
Telefon: 07251/79-512 - E-Mail: agendabuero@bruchsal.de



Einladung zum Heubühlfest am Donnerstag, 3. Oktober

Spiel und Spaß für Klein und Groß in der freien Natur

Zum nunmehr achten Mal sind am Donnerstag, 3. Oktober Klein und Groß von 12 bis 18 Uhr eingeladen, beim jährlichen Heubühlfest das Netzwerk Heubühl zu erkunden.

Selbst Apfelsaft pressen, regionale Streuobstsorten probieren, allerlei Spannendes über Bienen erfahren oder Naturmärchen lauschen - das beliebte Fest bietet für jeden das passende Programm.

Im Projektgarten, dem Streuobstmuseum oder dem Bauerngarten ist mit zahlreichen Aktionen auf jeden Fall für Spiel und Spaß inmitten der Natur gesorgt.

Und obwohl das Fest dieses Jahr wieder ohne den Einsatz von Strom auskommt, wird auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Während zum Beispiel „Mardi Soir“ für musikalische Unterhaltung sorgt, kann man sich mit Kaffee und Kuchen, Maulta-

schen oder Kartoffelsuppe stärken. Allen Besucher/-innen wird empfohlen, am 3. Oktober zu Fuß oder mit dem Fahrrad anzureisen, da die Zufahrt zum Heubühl-Gelände (Verlängerung Mozartweg) für Kraftfahrzeuge aller Art gesperrt sein wird.

Nähere Auskünfte erteilt das Agenda-Büro der Stadt Bruchsal per Telefon: (07251) 79-512 oder über: agendabuero@bruchsal.de per E-Mail.

Großes Haus- und Familienfest im Haus der Begegnung (HdB)

Bereits zum siebten Mal findet das Hausfest im Jugend- und Familienzentrum Haus der Begegnung in Bruchsal statt. Am Sonntag, 29. September finden Besucher/-innen von 12 bis 18 Uhr ein buntes, abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen Mitmachaktionen für Jung und Alt vor. Von Specksteinschnitzen, Schildkröten bemalen, Handarbeitswerkstatt, Schleuderbilder, Apfelpresse und vieles andere mehr ist für jeden etwas dabei. Das Hausfest wird von den im HdB tätigen Mitarbeitern der Stadt Bruchsal sowie den im Haus aktiven Gruppen und Organisationen geplant und gestaltet. Neben einem breiten Angebot

internationalen Speisen und Getränken gibt es auch wieder zahlreiche Auftritte internationaler Tanz-, Folklore und Gesangsgruppen auf unserer Hofbühne, welche das bunte Programm abrunden.

Für die Gäste des Hausfests besteht auch die Möglichkeit, sich über die vielen interessanten Angebote und Möglichkeiten im Haus zu informieren und mit Mitarbeiter/-innen, Gruppen und Vereinen ins Gespräch zu kommen. Eröffnet wird das Hausfest um 12 Uhr durch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Die hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen und Gruppen im Haus der Begegnung freuen sich auf Ihren Besuch und ein schönes Fest.



25 Jahre Deutsch-Israelischer Freundeskreis im Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Im Juli 1994 wurde im Bürgerzentrum Bruchsal auf Initiative des damaligen Landrates Dr. Bernhard Dittene und des aus Untergrombach stammenden Botschaftsrates a.D. Gerhard Holler unter breiter Beteiligung von Bürgern und Politikern aller im Kreistag vertretenen Parteien der Deutsch-Israelische Freundeskreis gegründet. Er unterstützt und begleitet neben dem Jugendaustausch die Partnerschaft des Landkreises mit der Partnerregion Sha'ar Hanegev.

Das Jubiläum wird mit verschiedenen Veranstaltungen begangen. So fand am 24. September in Karlsruhe ein Konzert der Band Commander C. mit Liedern von Leonard Co-

hen statt. Am 2. Oktober folgt im Bruchsaler Bürgerzentrum der Jubiläumsempfang des Landkreises mit dem Festredner Gregor Gysi. Unter dem Thema „Deutschland, die LINKE und Israel“ steht zur Debatte, inwieweit das Bewusstsein der geschichtlichen Verantwortung für die Zukunft auch ein Eintreten für die Sicherheit und das Existenzrecht Israels einschließen muss. Es folgen wie seit 25 Jahren weitere hochinteressante Vortragsveranstaltungen mit renommierten Referenten und kontroversen Themen im Foyer des Landratsamtes in Karlsruhe. Für alle, die sich dem Thema lieber künstlerisch und von der Unterhaltungsseite her nähern, bietet der

Verein in Zusammenarbeit mit der Kinemathek Karlsruhe in regelmäßigen Abständen Filme an. Am 5.11. beispielsweise einen spannenden und unterhaltsamen Dokumentarfilm zur Grabeskirche in Jerusalem: „Im Haus meines Vaters sind viele Wohnungen“. Eine neu konzipierte Internetpräsenz (www.difkarlsruhe.org) sowie ein moderner Newsletter, den man auf der Homepage abonnieren kann, sollen in Zukunft zeitgemäß über das Angebot des Freundeskreises informieren und weitere Personen als Mitglieder gewinnen. Erfolgreiche Israelstudienreisen (2017, 2019 und geplant 2021) sind dort als Reiseblogs dokumentiert, komplettieren das Programm und regen zum Mitreisen an.

Neue Mitglieder sind willkommen, denn die satzungsmäßige Aufgabe des Freundeskreises bleibt angesichts des vorhandenen Antisemitismus rechts, links und in der Mitte der Gesellschaft sowie bei muslimischen Zuwanderern nach wie vor auch eine Zukunftsaufgabe:

„Eine besonders wichtige Aufgabe ist es, extremen und antisemitischen Strömungen, die das Recht des israelischen Volkes auf einen Staat und somit seine Existenz nicht achten, entgegenzuwirken.“ (aus unserer Satzung) (Bernd Morlock, 1. Vorsitzender)



Der Vorstand v.l.n.r. Hans Maaß, Jenny Herb, Gerhard Holler, Hanspeter Gaal, Hannelore Vollweiler, Bernd Morlock

Sylvia M. Felder traf Oberbürgermeisterin Petzold-Schick zum Vier-Augen-Gespräch Regierungspräsidentin zum Antrittsbesuch



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder beim Vier-Augen-Gespräch im Rathaus Bruchsal. Foto: PM

„Das war ein sehr konstruktives Gespräch. In dessen Verlauf haben wir uns auch über die gemeinsame Zusammenarbeit bei wichtigen Projekten wie der B35 ausgetauscht“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Zu ihrem Antrittsbesuch war die neue Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder zu Gast im Bruchsaler Rathaus. Seit dem 1. April leitet die Rechtsanwältin und ehemalige Landtagsabgeordnete das Regierungspräsidium Karlsruhe. Das knapp zweistündige Vier-Augen-Gespräch nutzten Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Sylvia M. Felder auch, um sich gegenseitig kennenzulernen.

Sieger bei der Aktion „Stadtradeln“ für viele Rad-Kilometer geehrt „Jeden Tag mit dem Rad zur Arbeit“

Eine „großartige Leistung“ attestierte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick allen „Stadtradeln“, die im Juli innerhalb von drei Wochen fast 120.000 Kilometer „gedreht“ waren. Daraus errechnet sich eine CO₂-Ersparnis von insgesamt 17 Tonnen. An der Aktion „Stadtradeln“ nehmen Städte und Kommunen aus dem ganzen Bundesgebiet teil und versuchen in drei Wochen so viele Kilometer wie möglich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dieser Wettbewerb soll motivieren, das Auto stehen zu lassen und das Fahrrad als geeignetes Verkehrsmittel insbesondere im Nahbereich zu entdecken. Als Vorbild dient in jeder Kommune ein so genannter „Stadtradeln-Star“, der für drei Wochen seinen Autoschlüssel abgibt und komplett auf Fahrrad umsteigt. In Bruchsal war es diesmal Alexandra Nohl aus Helmsheim. „Ich habe die Strecken viel bewusster wahrgenommen“, sagt sie „und sehe vor allem das Verhältnis Autofahrer und Radfahrer kritisch. Wir müssen mehr Rücksicht nehmen aufeinander!“ Auch habe sie neben einigen guten Verbindungen auch die holprigen oder gar

gefährlichen Stellen sehr intensiv „erfahren“. Ganz ohne Auto gehe es aber doch nicht im Alltag, insbesondere bei Zeit- oder Termindruck, sagt Nohl.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick ehrte für die meisten Kilometer die Teilnehmer Ekkehard Ritter (2.048 Kilometer), Manfred Grimme (2.000) und Rainer Hoke (1.496) und die Teams mit den meisten Kilometern pro Person: Primitivo (722,8 Kilometer pro Person), Die Boeschels (642,3) und Linrad (429,4). Die meisten Mitradler/-innen hatten SEW-Eurodrive (120 Personen), Christdemokraten (92 Personen) und die Rodhaus-Drebbler (57). Ekkehard Ritter sagte auf die Frage, wie man so viele Kilometer schaffe in drei Wochen: „Jeden Tag zur Arbeit und am Wochenende eine längere Tour.“

„Stadtradeln“ sei ein wichtiges Vorbild für umweltschonende Mobilität, sagte die Oberbürgermeisterin und warb bereits für die Teilnahme im kommenden Jahr. „Dann sind wir noch mehr, die in die Pedale treten“, sagte sie.



Stadtradeln-Sieger und Stadtradeln-Star (vorne links) mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Berthold Hamsch (2.v.l.) Foto: PM

AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der vergangenen Woche haben wir die Bruchsaler Stadtradeln/-innen geehrt. Sie alle haben kräftig in die Pedale getreten und dabei jede Menge Kilometer erradelt. Neben ihrer persönlichen Leistung – dazu noch einmal herzlichen Glückwunsch – haben sie auch dazu beigetragen, den CO₂-Ausstoß in und rund um unsere Stadt zu reduzieren. 17 Tonnen CO₂ sind mit den 120.000 in Bruchsal geradelten Kilometern eingespart worden. Das ist super.

Vor allem aber ist das Stadtradeln ein publikumswirksamer Beitrag, um Bewusstsein für den Klimaschutz zu schaffen. Denn eine der nachhaltigsten Zukunftsthemen ist die Frage, wie es uns gelingt, den Individualverkehr zu reduzieren und damit einen weitgehend CO₂-freien Stadtverkehr sicher zu stellen. Das gelingt nur durch ein alternatives Mobilitätskonzept. An dessen Umsetzung arbeiten wir in Bruchsal. Neben dem E-Carsharing-Projekt „zeozweifrei unterwegs“, dem E-Roller Moritz und dem Stadtbuss Max ist die Stärkung des Radverkehrs darin ein wichtiger Baustein. Dazu haben wir verschiedene Maßnahmen auf den Weg gebracht. Wir beteiligen uns schon zum dritten Mal an der bundesweiten Stadtradeln-Aktion, wir haben das Fahrradverleihsystem KVV Nextbike in Betrieb genommen und wir haben den weiteren Ausbau des Verkehrswegenetzes für das kommende Jahr auf unserer Agenda. Als Stadt sehen wir uns in einer Vorbildrolle: Unseren Mitarbeiter/-innen stehen E-Bikes als Dienstfahrzeuge zur Verfügung. Dies sind kleine Stellschrauben, mit denen wir das Radfahren attraktiver machen wollen. Doch wir können nur Rahmenbedingungen schaffen. Aktiv werden muss jede(r) Einzelne. In diesem Sinne haben die Teilnehmer/-innen des Stadtradelns vorbildlich gehandelt. Dafür Danke!

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Amtliche Bekanntmachungen

Widerspruch gegen Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die betroffene Person hat nach § 50 Absatz 5 Bundesmeldegesetz (BMG) das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters-

und Ehejubilären durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilaren und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Wer von diesen Widerspruchsrechten Gebrauch machen will, wird gebeten, dies der Stadtverwaltung Bruchsal, Hauptamt - Bürgerbüro (Meldebehörde) -, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, schriftlich mitzuteilen.

Der Widerspruch kann auch bei allen Verwaltungsstellen und der Info-Zentrale im Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66 abgegeben werden.

Ein erneuter Antrag ist nicht erforderlich, wenn bereits von den Widerspruchsrechten Gebrauch gemacht wurde.

Bruchsal, 26.09.2019
Hauptamt – Bürgerbüro
Meldebehörde

----- ✂
Stadt Bruchsal
- Bürgerbüro -
Otto-Oppenheimer-Platz 5
76646 Bruchsal

Antrag auf Sperrvermerke (Übermittlungssperren)

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

- Gemäß den §§ 36/42/50 Bundesmeldegesetz (BMG) wünsche ich
- keine Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk (Name, Vorname, Anschrift, Datum, und Art des Jubiläums),
 - keine Urkundenanforderung beim Staatsministerium bei Alters- oder Ehejubiläen (Urkundenanforderungssperre – § 12 MVO),
 - keine Nutzung oder Weitergabe meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift, Tod) an Parteien, Wählergruppen und Träger von Wahlvorschlägen, Zusätzlich bei Unionsbürgern (§ 2 Abs. 3 BW AGBMG): Keine Nutzung meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift, Staat, Tod) für die Zusendung von Informationen der Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen,
 - keine Datenübermittlung an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr,
 - keine Veröffentlichung meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift) in Adressbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken,
 - keine Datenübermittlung an die öffentl.-rechtl. Religionsgemeinschaften, soweit die Daten nicht für Zwecke der Steuererhebung benötigt werden. Diese Sperre gilt nur für Familienmitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentl. Religionsgemeinschaft angehören.

Hinweis: Sofern Ihre Daten gemäß § 42 BMG an die öffentl.-rechtl. Religionsgemeinschaften übermittelt werden, können Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten durch die Kirche beim zuständigen Pfarramt widersprechen.

Datum Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 01.10.2019, um 17:00 Uhr im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

Tagesordnung

1. Ehrung für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinderat der Stadt Bruchsal
 - Frau Stadträtin Susanne Bacher für 20 Jahre
 - Herr Stadtrat Hans-Peter Kistenberger für 20 Jahre
 - Frau Stadträtin Marika Kramer für 30 Jahre
2. Bekanntgabe der in der Gemeinderatssitzung am 23.07.2019 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
3. Fahrzeuersatzbeschaffung für den Baubetriebshof
 - Vergabe der Lieferleistung
 Vorlage: 0225/2019
4. Nord-Süd-Radverkehrsachse
 - Vorstellung der Gesamtplanung und der Bauabschnitte
 Vorlage: 0220/2019
5. Sanierung „Innenstadt Nord-West“
 - Sozialplan zu Baufeld 5
 Vorlage: 0222/2019
6. Sanierung „Heidelsheim Ortskern Nord“ Markgrafenstraße 18
 - Nutzung des Gebäudes zur Unterbringung
 - 3. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes
 - Erneuerung des Gebäudes im Zuge der Sanierungsmaßnahme
 Vorlage: 0234/2019
7. Bebauungsplan „Alter Marktplatz/John-Bopp-Straße, Änderung I“
 - Satzungsbeschluss
 Vorlage: 0224/2019
8. Bebauungsplan „Alter Marktplatz / John-Bopp-Straße, Änderung I“
 - Finanzierung der Umsetzung des Bebauungsplanes
 Vorlage: 0228/2019
9. Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Zeiloch 8“, Gemarkung Bruchsal
 - Antrag auf Einleitung des Verfahrens gemäß § 12 Abs. 2 BauGB durch den Vorhabenträger
 - Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
 Vorlage: 0218/2019
10. Bebauungsplan „Am Bahnhof/Ernst-Renz-Straße“, Gemarkung Untergrombach
 - Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
 Vorlage: 0211/2019
11. Bebauungsplan „Am Bahnhof/Ernst-Renz-Straße“ in Untergrombach
 - Abschluss eines Städtebaulichen Vertrags
 Vorlage: 0233/2019
12. Bebauungsplan „Obergrombacher Straße 11“, Gemarkung Untergrombach
 - Beschluss des Bebauungsplans gemäß §10 BauGB als Satzung
 - Beschluss der örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO als Satzung
 Vorlage: 0213/2019
13. Ausstattung städtischer Büroflächen Orbinstraße, Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben
 - Vorlage: 0226/2019
14. Neubau Brücke Moltkestraße
 - Vergabe von Bauleistungen
 Vorlage: 0237/2019
15. Bestellung eines Mitglieds des Gutachterausschusses bei der Stadt Bruchsal als Vertreter des Finanzamtes
 - Vorlage: 0232/2019
16. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Bruchsal am 09.07.19, 23.07.19, des Ortschaftsrates Büchenau 01.07.19, 15.07.19, Heidelsheim 21.05.19, 02.07.19, 16.07.19, Helmsheim 22.05.19, Obergrombach 04.07.19, 18.07.19, Untergrombach 03.07.19
17. Mitteilungen und Anfragen

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 23.09.2019

Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

Aus dem Rathaus

Stadtarchiv Bruchsal startet „Archivale des Monats“

Irgendwo im Keller und voll staubiger Akten – dieses Klischee erscheint oft, wenn das Wort „Archiv“ fällt. Was es dort wirklich alles zu entdecken gibt, soll die neue Reihe „Archivale des Monats“ auf der Homepage des Stadtarchivs Bruchsal zeigen. Jeden Monat wird dazu ein ausgewähltes Stück aus den Beständen des Stadtarchivs präsentiert. Die Auswahl spiegelt historische Ereignisse aus der Bruchsaler Stadtgeschichte ebenso wider wie heutige Jahresmarken. Im September startete die Reihe zum Schulanfang mit einer Fotografie des munteren Treibens bei Schulschluss auf dem Friedrichsplatz, an den früher gleich drei Schulen grenzten.

Schauen Sie vorbei: www.bruchsal.de/stadtarchiv.

Baustellen in Bruchsal

Kurpfalzstraße am 26. September, 17 bis 20 Uhr gesperrt

Wegen einer Veranstaltung ist die Kurpfalzstraße im Abschnitt Dossentalstraße / Melanchthonstraße von 17 bis 20 Uhr gesperrt.

Es erfolgt eine innerörtliche Umleitung.

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen 12. und 18. September im Bürgerbüro eine Jacke und eine Mütze für Mädchen, ein Handy der Marke Huawei, und zwei Schlüssel abgegeben.

Im Tierheim wurde im genannten Zeitraum eine Katze abgegeben. Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefon (07251) 79-500.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen

Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Apps informieren über Gefahrensituationen

Sie möchten kostenlos über mögliche Gefahren wie etwa Gewitter, Hochwasser etc. informiert werden? Drei verschiedene Apps bieten die Möglichkeit, sich aktuell und ortbezogen einen Überblick über unterschiedliche Gefahrenlage zu verschaffen.

- **NINA:** Mit der Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe erhält man standortbezogen oder für festgelegte Orte wichtige Warnmeldungen des Bevölkerungsschutzes für unterschiedliche Gefahrenlagen wie z.B. Gefahrstoffausbreitung oder Großbrand. Weitere Informationen gibt es unter www.bbk.bund.de/NINA

- **Meine Pegel:** Diese App informiert über den aktuellen Wasserstand an dem jeweiligen Pegel sowie Hochwasserlagen. Weitere Informationen gibt es unter www.hochwasserzentralen.info/meinepegel

- **WarnWetter:** Diese App stellt wichtige Warn- und Wetterinformationen für den täglichen Einsatz zur Verfügung. Mittels eines Gewittermonitors können die vorhergesagten Zugbahnen von gefährlichen Gewitterzellen verfolgt werden. Weitere Informationen gibt es unter www.dwd.de/DE/leistungen/warnwetterapp/warnwetterapp
Weitere Infos gibt es auch beim Landratsamt Karlsruhe www.landkreis-karlsruhe.de

Alarmierung der Bevölkerung im Katastrophenfall

Sirenenprobealarm am 1. Oktober

Am Dienstag, 1. Oktober wird ein Sirenenprobealarm im Bereich der Stadt Bruchsal und den Stadtteilen Büchenau, Heildesheim, Helmsheim, Obergrombach und Untergrombach durchgeführt. In der Zeit zwischen 11.15 Uhr und 11.30 Uhr werden Signale zur Überprüfung der Sirenenanlagen ausgelöst.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Die Stadtverwaltung versteht sich als modernes Dienstleistungsunternehmen für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bruchsal. Der Bürgermeister/Erste Beigeordnete verantwortet das Dezernat II der Stadtverwaltung Bruchsal mit den Fachbereichen Finanzen, Bauen sowie Recht und Ordnung. Darüber hinaus gehört der Eigenbetrieb Abwasserbetrieb, die Bruchsaler Wohnungsbau GmbH und die Vertretung in verschiedenen Zweckverbänden in den Zuständigkeitsbereich des Dezernats II. Wir suchen eine

Assistenz für den Bürgermeister (m/w/d)

-Stellenkennziffer 2019-0059-

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden können. Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herrn Bürgermeister Glaser (Tel. 07251/79-212).

Fragen zum Ausschreibungsverfahren beantwortet Ihnen unsere stellvertretende Leiterin vom Personal- und Organisationsamt, Frau Füg (Tel. 07251/79-229).

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **06. Oktober 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

29. August

Selin Kocaman, Eltern: Ayten Köroğlu und Şaban Kocaman, Schlossstr. 24, Bruchsal

3. September

Alain Spirin, Eltern: Nicole Spirin geb. Melcher und Oleg Viktorovič Spirin, Goethestr. 23, Bruchsal

10. September

Etienne Sorel Brussé, Eltern: Ramona Maria Brussé geb. Kuglstatler und Roger Maurice Brussé, Leonhard-Stahl-Str. 7, Bruchsal

Trauerungen

19. September

Doris Jutta Jäckel und Joachim Michael Mikolaschek, Joß-Fritz-Str. 32, Bruchsal

20. September

Vanessa Maria Lauber und Andreas Thomas Raatz, Obergrombacher Str. 5, Bruchsal

21. September

Manuela Ingrid Schneider und Edgar Käser, Bergstr. 21, Bruchsal

Sterbefälle

1. September

Helena Mittertutzner, geb. Mayr

2. September

Renate Maria Vogt, geb. Schott, Weierstr. 18

10. September

Christoph Hoffmann, Silberhölle 65, Bruchsal

11. September

Marianne Wörner geb. Beilmann, Prinz-Wilhelm-Str. 5, Bruchsal

Erika-Johanna Schaller geb. Nester, Lorenzrain 17, Bruchsal

12. September

Anna Ernestine Grundel geb. Ries, Sauerbruchstr. 7, Bruchsal

13. September

Wilhelmine Günther geb. Hoffmann, Württemberger Str. 114 A, Bruchsal

15. September

Johannes Josef Geßler, Allmendstr. 10 A, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

26. September

Günter Zorn, Im Hammer 40

70 Jahre

Jutta Gertrud Schmidt, Grabener Str. 34

70 Jahre

Gertrud Anita Sebold, Büchenauer Str. 17

75 Jahre

27. September

Herbert Farny, Kaiserstr. 57

90 Jahre

Günter Hermann Schmitz, Joß-Fritz-Str. 4

75 Jahre

Rolf Riesener, Groenesteynstr. 7

75 Jahre

Fritz Georg Keßler, Erlenweg 16

85 Jahre

28. September

Qazim Rrustemi, Hockenheimer Str. 3

75 Jahre

29. September

Brigitte Koepfel, Im Jüden 19

70 Jahre

30. September

Erich Schührer, Dossentalstr. 30

70 Jahre

Michael Fischer-Pokora, Am Geiersberg 4

70 Jahre

Roswitha Anna Werner, Hubertusstr. 23

70 Jahre

Sofija Stojadinovic, Josef-Heid-Str. 5 B

70 Jahre

Aus der Stadt Bruchsal

Bürgerpreis 2019

„Ehrenamtliche sind die tragenden Säulen unserer Gesellschaft“

Gemeinsam mit den Kommunen und Bundestagsabgeordneten der Region hat die Sparkasse Kraichgau erneut den Bürgerpreis für vorbildliches freiwilliges Engagement verliehen. Es ist der bedeutendste Ehrenamtspreis der Region. Aus insgesamt 55 Bewerbungen und Vorschlägen hat die Jury die Preisträgerinnen und Preisträger ausgewählt und geehrt. Die große Zahl der Bewerbungen und Vorschläge zeigt, wie stark ehrenamtliches Engagement in der Region ausgeprägt ist. Aus Bruchsal waren gleich zwei zu Ehrende dabei:



Die Preisträgerinnen und Preisträger des Bürgerpreises 2019 zusammen mit Vertretern der Sparkasse Kraichgau und der Kommunen. Vorne Mitte Elisabeth Rieger, rechts die Ambulante Hospizgruppe

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung (Alltagshelden)

Die 40 Ehrenamtlichen der ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung sind in der Sterbe- und Trauerbegleitung im nördlichen Landkreis tätig. Im Jahr 2018 wurden fast 100 Menschen begleitet. Für die unmittelbare Zeit nach dem Todesfall bietet die Hospizgruppe unterschiedliche Gesprächs- und Begegnungsmöglichkeiten an. Darüber hinaus ist die Gruppe auch bemüht, das Thema Sterben und Tod in die Öffentlichkeit zu tragen, um sein Tabu zu brechen.

Elisabeth Rieger (Lebenswerk)

Elisabeth Rieger ist nicht nur eine „Grande Dame“ des Theaters, sondern genauso eine Frau der Tat, wenn es gilt ganz praktisch ihren christlichen Glauben zu leben und bedürftigen Menschen zu helfen.

Elisabeth Rieger war eine der ersten Akteurinnen auf der Bühne des Amateurtheaters „Die Koralle“. Sie und ihre ganze Familie haben mit dazu beigetragen, dass die damalige „katholische Laienspielschar“ zum heutigen anerkannten und auch bekannten Amateurtheater geworden ist. Nicht nur auf der Bühne, sondern auch und gerade hinter dem Vorhang bei der Herstellung der Kostüme hat sie ihre besonderen Fähigkeiten eingebracht.

Zudem ist sie sehr in der katholischen Kirchengemeinde engagiert und seit vielen Jahren Mitglied des Pfarrgemeinderates, zeitweise sogar als Vorsitzende. Ihr besonderer Einsatz galt der Partnerschaft mit der peruanischen Gemeinde San Pedro y San Pablo in den Süd-Anden. Zusammen mit dem Perukreis, erst der Gemeinde St. Peter in Bruchsal und jetzt der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz, hat sie sich stets für den Kontakt zu den Menschen in Peru eingesetzt.

Unfair kann jeder

Stadt Bruchsal setzt auf Dienstkleidung aus fairem Handel

„Global denken, lokal handeln“ – dieses Motto hat sich die Stadt Bruchsal auf die Fahnen geschrieben, seit sie 2017 offiziell als Fair Trade-Stadt ausgezeichnet wurde. Nun geht Bruchsal den nächsten Schritt in Richtung nachhaltiger Stadtentwicklung und stattet Mitarbeiter/-innen mit Dienstkleidung aus fairem Handel aus. Dies betrifft insbesondere die Outdoor-Kleidung der Bauhof-Mitarbeiter/-innen.

Ganz in diesem Sinne luden Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bruchsal in Zusammenarbeit mit dem Verein FEMINET im Rahmen der Fairen Woche zu einer Vortragsveranstaltung zum Thema „Fair(k)leidet? Unzumutbare Arbeitsbedingungen bin der Textilindustrie von Berufskleidung“ ins Rathaus am Marktplatz ein. Die Referentinnen Amani Allagui und Houada el Fadhel aus Tunesien berichteten aus erster Hand von den niedrigen Sozial- und Sicherheitsstandards in den Fabriken sowie der zunehmenden Umweltverschmutzung.

Ausbeutung von Arbeiter/-innen für die Gewinnung der Rohstoffe sowie in den Textilfabriken selbst geschehe täglich und weltweit. Die Produktion neuer Kleidung hinterlasse kranke Menschen, zerstörte Ressourcen und zwingt letztendlich zur Flucht. Im Anschluss an den Vortrag gab es Gelegenheit zum Austausch zu diesem wichtigen Thema.



Foto: Gerhard Öfner

Engagementbüro

Sprechstunde für Engagement-Suchende

Nächste Sprechstunde erst wieder am 16. Oktober

Sie sind auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement?

Ohne Voranmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich können Sie sich bei uns über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal informieren. Die Sprechstunde für Engagement-Suchende findet zweimal im Monat in der Stadtbibliothek statt.

Die nächste Sprechstunde fällt planmäßig auf Donnerstag, 3. Oktober und entfällt somit auf Grund des Feiertags. Engagement-Suchende können dann wieder zum nächsten Termin am Mittwoch, 16. Oktober zwischen 10.30 Uhr und 11.30 Uhr in die Stadtbibliothek kommen. Alternativ bieten wir gerne auch individuelle Termine nach Vereinbarung an. Mehr erfahren Sie beim Engagementbüro der Stadt, Telefon: (07251) 79-347 oder Mail an: engagiert@bruchsal.de

Ehrenamtliches Engagement als Hospizbegleiter/-in Infoabend 2019

Ein Ehrenamt für schwerkranke, sterbende und trauernde Menschen kann fordernd aber auch sehr spannend und erfüllend sein!

Für Menschen, die gerne mehr über die Tätigkeit als ehrenamtliche/r Hospizbegleiter/-in erfahren möchten, findet ein Infoabend am Mittwoch, 16. Oktober, 19.30 Uhr in der Kaiserstraße 18, Bruchsal statt. Die Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung informiert über die Voraussetzungen für ehrenamtliche Mitarbeit und gibt Einblicke in die ehrenamtliche Hospizarbeit. Für Interessierte, die am 16. Oktober verhindert sein sollten, besteht auch die Möglichkeit zu den Infoabenden nach Stutensee (15. Oktober) oder Waghäusel (10. Oktober) zu kommen. Für Näheres zu den Terminen und Fragen steht die Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung gerne zur Verfügung (E-Mail: bruchsal@hospizgruppe.de, Telefon (07251) 320 40 10. Link www.hospizgruppe.de

Ihre Stimme für die Bürgerstiftung Bruchsal

Die Bruchsaler Bürgerstiftung ist nominiert für den Deutschen Engagementpreis in der Publikumswertung

Die Bürgerstiftung Bruchsal ist als einzige gemeinnützige Organisation aus Bruchsal für den Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises nominiert. Insgesamt sind es rund 600 Organisationen und Einzelpersonen in ganz Deutschland. Sie hat in diesem Jahr bereits den Deutschen Stifterpreis 2019 vom Bundesverband Deutscher Stiftungen erhalten als eine der vielen Bürgerstiftungen in Deutschland. Damit kann die Stiftung teilnehmen an der Online-Publikumswertung. Ab sofort bis zum 24. Oktober kann man im Internet für die Bürgerstiftung abstimmen.



Gesichter des Netzwerks „Kinder in Not“: Ehrenamtliche Initiatorin Inge Ganter (Bildmitte) mit Gilbert Bürk und Dorothee Eckes vom Vorstand der Bürgerstiftung beim 10jährigen des Netzwerks im vergangenen Jahr.
Foto: art

Sie zeichnet sich durch ein überdurchschnittliches soziales Engagement aus und will mit ihrem Netzwerk „Kinder in Not“ Kindern und Jugendlichen zu einem guten Start ins Leben helfen, unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten im Elternhaus. Das Netzwerk besteht seit mehr als zehn Jahren und basiert auf drei festen Säulen: Ein Kinderkaufhaus im Tafelladen, wo die Eltern mit Berechtigung zu Niedrigpreisen Babyausstattung, Spielsachen und Kinderkleidung kaufen können. Ein Notfonds, der schnell und unbürokratisch hilft, wenn finanzielle Mittel notwendig werden und keine andere Hilfe in Sicht ist. Die dritte Säule ist die Sprach- und Persönlichkeitsentwicklung.

„Kinder brauchen materielle Sicherheit und sie brauchen eine hoffnungsfrohe und stabile Persönlichkeit“, sagen Gilbert Bürk und Dorothee Eckes vom Vorstand der Bürgerstiftung. „Dazu tragen wir von der Bürgerstiftung Bruchsal einen wichtigen Baustein bei.“ Die Bürgerstiftung, die Bernd Doll, ehemaliger Oberbürgermeister der Stadt Bruchsal und deren Ehrenbürger, ins Leben gerufen hat, entwickelt immer wieder neue Ideen, um die drei Säulen mit Leben zu erfüllen. Sie kümmert sich um ihre Projekte durch regelmäßige Besichtigungen und intensive Begleitung. Die Bürgerstiftung ist eine Gründung von Bürgern für Bürger und konnte in Bruchsal schon viel Gutes bewirken. „Wir bitten deshalb, den ‚Roten Knopf‘ für die Bürgerstiftung zu drücken“, sagen Dorothee Eckes und Gilbert Bürk, „damit wir in der Rangliste möglichst weit vorne landen oder vielleicht sogar den mit 10.000 Euro dotierten Publikumspreis gewinnen.“ Die Top 50 der öffentlichen Abstimmung gewinnen zudem die kostenfreie Teilnahme an einer Weiterbildung in Berlin.

Und hier geht's zur Online-Abstimmung:

www.deutscher-engagementpreis.de/publikumspreis

Lokale Agenda

AG Radfahren

Fahrrad-Codier-Aktion am Donnerstag, 3. Oktober

AG Radfahren in Zusammenarbeit mit dem ADFC Stand auf dem Heubühlfest Die Aktion findet von 13 bis 16 Uhr hinter dem Bauerngarten auf dem Gelände des Streuobstmuseums statt. Wer sich zum Codieren anmelden möchte, kann Gruppensprecherin Britta Brandstätter unter der Handynummer (0151) 46320565 eine SMS schicken – die Räder können ab 12.30 Uhr am Stand abgestellt werden und werden der Reihe nach codiert.

Die Arbeitsgruppe Radfahren der Lokalen Agenda bietet am Donnerstag, 3. Oktober im Rahmen des Heubühlfest eine kostenlose Fahrrad-Codier-Aktion in Zusammenarbeit mit dem ADFC Karlsruhe-Land an.

AG Umwelt und Energie

Nachhaltiger Abteilungsausflug ins Grüne

SAP-Abteilung Core Platform sammelte Müll im Rahmen der Aktion „Saubere Stadt“

Warum nicht das Schöne mit dem Nützlichen verbinden? Das haben sich wohl sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung „Core Platform“ der Firma SAP gedacht und im Rahmen ihres Abteilungsausfluges auf den Untergrombacher Michaelsberg Müll gesammelt. Fast 20 Kilogramm an illegal entsorgtem Müll kam auf diese Weise „nebenher“ zusammen.

Wer selbst auch Vorbild sein und Müll sammeln will, kann dies alleine oder mit einer Gruppe gerne im Rahmen der Aktion „Saubere Stadt“ anmelden. Die Stadt unterstützt dabei mit Material und der Entsorgung des gesammelten Mülls. Weitere Informationen erhalten Sie über das Agenda-Büro (E-Mail agendabuero@bruchs.de oder unter Telefon (07251) 79-512.



Ein Herz für eine saubere Umwelt zeigten sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SAP. Sie sammelten im Rahmen eines Abteilungsausfluges am Michaelsberg Müll.

AG Menschen mit und ohne Handicap Lokale Agenda 21 Bruchsal

Treffen der AG Menschen mit und ohne Handicap Herzliche Einladung zum Monatstreffen am Montag, 30. September

Das nächste Monatstreffen der Arbeitsgruppe Menschen mit und ohne Handicap, Lokale Agenda 21 Bruchsal, findet am Montag, 30. September, 18 Uhr in der Begegnungsstätte, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz in Bruchsal, statt. Im geselligen Miteinander wird gemeinsam erörtert, wie die Situation von Menschen mit Handicap in Bruchsal verbessert werden kann.

Alle Menschen, ob mit oder ohne Behinderung, die sich für die Gruppe und ihre Arbeit interessieren, sind herzlich zum Gruppentreffen eingeladen. Nähere Informationen über das Agenda-Büro der Stadt Bruchsal, Telefon (07251) 79-512, E-Mail: Agendabuero@Bruchs.de

NAIS – Neues Altern in der Stadt

Rückblick auf die NAIS-Wanderung am 21. September 2019 Zur Langental-Siedlung, über die Felder und über den Golfplatz zurück

Seit 2012 veranstaltet die ehrenamtliche NAIS-Gruppe 1 „Bewegung, Ernährung, und Entspannung“ unter der Leitung von Helga Jannakos alljährlich eine geführte Rundwanderung im Bruchsal-er Umland, oder – wie Wanderführer Dieter Müller es liebevoll nennt – im Bruchsal-er Ländchen. Die Wanderung ist immer kostenlos und kommt ohne Anmeldung aus. Sie scheint mit der Zeit beliebter zu werden, denn diesmal gab es 19 wanderfreudige Teilnehmer, die den herrlich gelegenen Golfplatz bei schönstem Sonnenschein im großen Bogen umrundeten.

Die Wanderung – einige nennen sie wegen des geringen Schwierigkeitsgrades „Spaziergang“ – führte von der Straße Langental zum Sonnenhof mit seinen stets neugierigen Islandponys, an den Rand des Übungsgeländes der Bundeswehr (Sa/So immer offen für Wanderer), dann zum hinteren Ende des Flugfeldes für die Gleitschirmflieger. Hier gab es ständigen Betrieb, und man konnte die niedrig fliegende Transportmaschine bestaunen. Nach einigen Schwenks dann zum kleinen Wäldchen auf dem Acker „Wolfmannsberg“ mit seiner versteckten namenlosen Quelle. Wer sich nicht auskennt, läuft glatt vorbei.



NAIS Wanderung zur Langental-Siedlung, über die Felder und über den Golfplatz zurück.
Foto: Falkenstein

Ein kurzes Stück ging es in Richtung Heidelsheim und dann nach links zum südlichen Ende des Golfplatzes. Viele Wanderer bezeichneten den Golfplatz als schönsten Teil der Wanderung. Er passt in der Tat einmalig in die Landschaft, und der Wanderer genießt die Rundum-Fernsicht Richtung Pfalz, Odenwald und die Hügel vor Maulbronn. Wanderer sind auf dem Golfplatz immer willkommen und müssen sich nicht einmal anmelden! Die drei Teiche des Golfclubs Bruchsal wurden zur Bewässerung der Bahnen angelegt. Das Wasser kommt vom Klärwerk Heidelsheim. Oberhalb der zwei kleineren Teiche verweilte die Wandergruppe ein wenig, um sich dann von dem wohl schönsten Ausblick im Bruchsal-er Ländchen loszureißen. Vorbei am Clubhaus (die Architektur passt vorzüglich in die Landschaft) ging es nach schließlich zwei Stunden und zehn Minuten zu den parkenden Autos und zurück in die Stadt. Korrektur: Eine tüchtige Wanderin war den ganzen Weg zur Langentalsiedlung hinauf geradelt! Bravo!

Zusatzvorstellung für „Maria Stuart, Königin von Schottland“

Am Montag 30. September 2019 gibt es im Cineplex um 16.30 Uhr – genau zwei Wochen nach dem ursprünglichen Termin – eine Zusatzvorstellung für den CappuKinofilm „Maria Stuart, Königin von Schottland“. Dazu schreibt das Cineplex: „Zusatzvorstellung wegen Verzögerung und Vorstellungsausfall! Wir bedauern den Vorfall vom 16. September und entschuldigen uns für die Umstände!“ – Was war passiert?

Ein kurz vor der Vorstellung auftretender Serverabsturz führte im ganzen Haus zu massiven Störungen. Es konnte lediglich ein Notbetrieb aufrechterhalten werden. Die Probleme betrafen den kompletten Kinobetrieb, nicht nur CappuKino. Besonders hart traf es die zahlreichen Besucher des NAIS-CappuKinofilms „Maria Stuart, Königin von Schottland“. Nur in einem Kinosaal konnte die Vorführung pünktlich begonnen werden, während es in drei weiteren Sälen teils erhebliche Verzögerungen und Ausfälle gab. Die Besucher wurden gleich zu Beginn über die massive Störung informiert und dass es die Möglichkeit gab, die Karten an der Kasse gegen Erstattung des Eintrittspreises zurückzugeben, wovon tatsächlich auch Gebrauch gemacht wurde.

Dazu muss man wissen, dass Filme seit Jahren schon nicht mehr von der Filmrolle abgespult werden. Sie werden digital übertragen und in jedem Kinosaal separat vorgeführt. Dies hat bislang immer vorzüglich geklappt, und in zwölf Jahren hat es noch nie derart massive Störungen gegeben. Dazu meint Dieter Müller von der ehrenamtlichen NAIS AG3: „Wir bedanken uns sehr bei unseren treuen Zuschauern für ihr Verständnis und gehen fest davon aus, dass das Bruchsaler Cineplex Maßnahmen ergreift, dass der Fehler (der übrigens außerhalb ihres Verantwortungsbereichs lag) ein für alle Mal abgestellt wird.“ Karten für vier Euro können ab sofort beim Kino und im Internet erworben werden.

AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt



Bruchsaler Woche

Geänderte Termine aufgrund Tag der Deutschen Einheit

Kalenderwoche 40

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

bitte beachten Sie, dass es in KW 40 aufgrund des Feiertages Tag der Deutschen Einheit, am 3. Oktober 2019, zu folgender Terminverschiebung kommt:

- **Erscheinungstermin des Mitteilungsblattes** verschoben auf Freitag, 4. Oktober 2019



www.nussbaum-medien.de

Info

110 | 112 | Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? Was geschah? Wie viele Verletzte? Welche Art der Verletzung? Warten auf Rückfragen!

SERVICSEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter www.kzvbw.de oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.aponet.de oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,

E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0

Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,

68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,

Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Haus der Begegnung

Familienzentrum

Großes Haus- und Familienfest im Haus der Begegnung (HdB)

Bereits zum siebten Mal findet das Hausfest im Jugend- und Familienzentrum Haus der Begegnung in Bruchsal statt. Am Sonntag, 29. September, finden Besucher/-innen zwischen 12 bis 18 Uhr ein buntes, abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen Mitmachaktionen für Jung und Alt vor.

Von Specksteinschnitzen, Schildkröten bemalen, Handarbeitswerkstatt, Schleuderbilder, Apfelpresse und vieles andere mehr ist für jeden etwas dabei. Das Hausfest wird von den im HdB tätigen Mitarbeitern der Stadt Bruchsal sowie den im Haus aktiven Gruppen und Organisationen geplant und gestaltet.

Neben einem breiten Angebot internationalen Speisen und Getränken gibt es auch wieder zahlreiche Auftritte internationaler Tanz-, Folkore und Gesangsgruppen auf unserer Hofbühne, welche das bunte Programm abrunden.

Für die Gäste des Hausfests besteht auch die Möglichkeit, sich über die vielen interessanten Angebote und Möglichkeiten im Haus zu informieren und mit MitarbeiterInnen, Gruppen und Vereinen ins Gespräch zu kommen. Eröffnet wird das Hausfest um 12 Uhr. Die hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen und Gruppen im Haus der Begegnung freuen sich auf Ihren Besuch und ein schönes Fest.

HAUSFEST
HAUS DER BEGEGNUNG

Sonntag,
29. September 2019
12 - 18 Uhr
für die ganze Familie!

Buntes Programm:
Kinderschminken Musik
Kaffee und Kuchen
Kegeln Basteln
Schach Mitmach-Aktionen
...und vieles mehr!

barrierefrei!

Stadt Bruchsal - Haus der Begegnung
Tumelstraße 27
75646 Bruchsal
www.bruchsal.de
Info: 07251 79-5863
hdb@bruchsal.de
(Bilderrechte vorbehalten)

Schüler/-innen in einem Escape Room durch Lösen von kognitiven und kombinatorischen Aufgaben abwehren müssen. Geschult werden dabei Teamwork, Medien- und Informationskompetenz, zum Beispiel indem Quellen kritisch geprüft werden sollen und die der Wahrheitsgehalt von Informationen überprüft werden soll. Dabei wird Wissen über Kommerzialisierung im Internet, Fake News und Datenschutz geschult. Unsere Berufsschulklassen hatten großen Spaß und schafften es schließlich, den Angriff acht Sekunden vor Ablauf der Zeit abzuwehren



„Hacker Attack“ an der Handelslehranstalt Bruchsal

Foto: pr

Heisenberg-Gymnasium



Neuer Termin für HBG-Jazzbrunch

Startschuss für „Kultur macht Schule“ am Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG): Mit einem ursprünglich für den 29. September geplanten Jazzbrunch am Sonntag, 13. Oktober, 11 bis 12.30 Uhr, eröffnen die Organisatoren die neue Saison dieser kulturellen Veranstaltungsreihe, die im Schuljahr 2019/2020 zudem einen Theaterabend (16. Januar), einen Thementag zur Seidenstraße (13. Februar) und einen Performanceabend (26. März) bieten wird.

Zum Auftakt gibt sich Mitte Oktober die Bruchsaler Blues Combo (BBC) ein Stelldichein. „Wenn einem beim Blueshören das Herz etwas zu schwer wird und man diesem ‘Bluesfeeling’ entkommen beziehungsweise man ein anderes erleben will, dann ist man hier genau richtig!“, kündigt Mitorganisator Heinz Huber an. „Durch live performte, satte Klänge von Gitarren, Bluesharp und Bass sowie einer rockig-bluesigen Stimme“ erlebe man mit BBC einen „positiv emotionalisierenden Blues“, so HBG-Musikpädagogin Huber.

Einlass und Brunchbeginn ist um 10 Uhr im Schulgebäude des HBG (Sportzentrum 13c). Erwachsene zahlen 14 Euro, Kinder die die Hälfte. Getränke sind inklusive. (hb)

Seniorenrat



Programm Seniorenbegegnungsstätte

Dienstag, 1. Oktober
14.30 „Skat“

Freitag, 4. Oktober

14 bis 15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, Stirumschule Bruchsal

15.15 bis 16.45 Uhr „DRK-Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr, Stirumschule Bruchsal

Aus den Schulen

Handelslehranstalt

„Hacker Attack“ an der HLA

An der Handelslehranstalt Bruchsal fand in den ersten Schulwochen eine neue, medienpädagogische Veranstaltung namens „Hacker Attack“ statt, die von der Landeszentrale für politische Bildung für Berufsschulen unter dem Projekt „Läuft bei dir!“ konzipiert wurde. Es fördert die wertorientierte Demokratiebildung und richtet sich an Jugendliche am Übergang zwischen Schule und Beruf. Auszubildende und Teilnehmende an Übergangsmaßnahmen der Berufsvorbereitung werden angeregt, ihre eigenen Werte sowie Prinzipien des Zusammenlebens zu erkunden. Dabei kommen kreative und handlungsorientierte Lernformen zum Einsatz. In diesem Fall wurde ein Angriff eines Hackers simuliert, den die

Johann-Peter-Hebel-Schule

Einschulung der neuen Erstklässler an der Johann-Peter-Hebel-Schule



Einschulung

Foto: pr

„Ich bin wie ich bin und ich kriege das hin“ lautete das Motto der diesjährigen Einschulungszeremonie am 14. September im Lichthof der Johann-Peter-Hebel-Schule.

Eindrucksvoll und wie schon kleine Musicalprofis, führte die Klasse 4e mit ihren Lehrern Manfred Mientus und Julika Hauth-Bux das Theater-

stück der lustigen Trolle zur diesjährigen Einschulungsfeier vor. Nachdem Rektor Ries die neuen Erstklässler begrüßt hatte, lauschten diese gespannt den Geschehnissen und durften dann auch ihre erste Stunde mit ihren neuen Klassenlehrerinnen verbringen. Die vier jahrgangsgemischten Klassen wurden von ihren Klassenpaten auf die Bühne begleitet.

Währenddessen überbrückten die Eltern, durch den von der Klasse 4e organisierten Kuchenverkauf, mit Kaffee und süßen Stückchen ihre Zeit, bis die frischgebackenen Erstklässler stolz und erleichtert aus ihren Klassen zurückkamen.

Dienstjubiläum 40 Jahre im Schuldienst



Hedwig Lindenfelser wurde von Rektor Gernot Ries für 40 Dienstjahre mit einer Urkunde geehrt

Foto: pr

Veränderungen der Schule, der Schüler, der Bildungspläne, der Eltern und auch der Gesellschaft zu erleben, sich mit ihnen zu arrangieren und schließlich an ihnen zu wachsen, ist sicherlich eine große Herausforderung für jeden Pädagogen. Hedwig Lindenfelser stellte sich diesen Veränderungen in den letzten 40 Jahren und hat seit 1979 sicherlich so einiges erlebt.

Stets bereit, Wissen, Erfahrungen und Können weiterzugeben war Frau Lindenfelser nicht immer nur Lehrerin, sondern auch Vorbild für die Kinder. Als Säule im Team der Johann-Peter-Hebel-Schule ist sie vorrangig zuständig für die sportlichen Bereiche der Schule. Seit 40 Jahren im Dienst, davon ein halbes Jahrzehnt an der Johann-Peter-Hebel-Schule in

Bruchsal, unterrichtet Frau Lindenfelser nach wie vor mit Freude. Rektor Gernot Ries sprach der Jubilarin im Rahmen einer Dienstbesprechung Dank und Anerkennung aus und übergab ihr die Urkunde des Landes Baden-Württemberg.

Schönborn-Gymnasium

Klassenstufe sechs auf dem Weg ins All

Die Klassen 6a, 6b und 6c besuchten am 17. September in Begleitung von Frau Seebach, Frau Wittemann, Herrn Schneider, Frau Bertl, Frau Bergmann und Frau Heinzlmann die DLR-Raumfahrt-Show „Eine Gedankenreise zum Mond“ in Heidelberg. Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt bot anlässlich des 50. Jubiläums der ersten Mondlandung eine unterhaltsame Mischung aus Theater, Mitmach-Experimenten und Videos zu den Themen Mond und Apollo-Flug. Wie ist unser kosmischer Begleiter überhaupt entstanden? Woher stammen die dunklen Flecken, die man gelegentlich als das Gesicht vom „Mann im Mond“ bezeichnet? Und was haben die Apollo-Astronauten auf dem Mond erforscht? Mitglieder der DLR_School_Labs hatten eigens für die Beantwortung solcher Fragen zahlreiche Bühnensperimente entwickelt. Den jungen Forschern gelang es in 90 Minuten, viele wissenschaftliche Fakten zu vermitteln – immer mit Bezug zu naturwissenschaftlichen Fächern und in der Absicht, Interesse und Begeisterung für Forschung und Technik zu wecken.



Klassenstufe sechs bewegt Planeten

Foto: pr

Welche Kräfte wirken auf Körper im luftleeren Raum? Anschaulich wurde dies zum Beispiel anhand eines Schokokusses demonstriert. Stunnen sah die Kinder, wie der Schokokuss unter der Vakuumpumpe wuchs und schrumpfte. Er wurde so groß, dass die Schauspielerinnen durchaus bereit gewesen wäre, ihn zu teilen. Aber welche Enttäuschung! Sobald die Luft zurückgeführt wurde, schrumpfte er und gewann noch nicht einmal mehr seine ursprünglich ansehnliche Form zurück. Ein weiterer Teil der Aufführung war dem Antrieb gewidmet. Dass ein Luftballon flatternd davonzischt, wenn man ihn aufbläst und nicht verknötet, hat jeder

schon einmal erlebt. Aber wer hat sich schon einmal mit einem Laubbläser auf ein Longboard gesetzt? Auch in dieser Version wurde das Rückstoßprinzip auf äußerst unterhaltsame Weise deutlich.

Für die Schüler/-innen des Schönborn-Gymnasiums war es eine gewinnbringende Veranstaltung, die den Bereich Forschung und Technik selbst den weniger Technik affinen Kindern schmackhaft machen konnte. Neben der Bühnenshow war auch der Saal für viele Sechstklässler faszinierend – die Neue Aula der Universität Heidelberg. Es war für die meisten der erste Schritt in eine Universität. Und der erste Schritt – das haben die Schüler/-innen und Schüler gelernt – ist manchmal der bedeutsamste.

(K.Ex)

Stirumschule



„Herzlich willkommen, bei uns hier im Haus!“



Begrüßung der Erstklässler in der Schulgemeinschaft

Foto: pr

Mit diesem Lied begrüßten die vier zweiten Klassen der Stirumschule am Freitag, 13. September, die neuen Erstklässler bei den diesjährigen Einschulungsfeiern in der gut gefüllten Sporthalle.

Nachdem Schulleiterin Liane Blank alle Anwesenden, allen voran natürlich die neuen Erstklässler, aber auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick sowie die Schulleiterin der Pestalozzischule Frau Hirsch begrüßt hatte, präsentierten die Zweitklässler ein kurzweiliges Theaterstück.

Ein Eichhörnchen namens Neo und seine Freunde aus dem Wald sind an ihrem ersten Schultag genauso aufgeregt wie die Erstklässler. Gemeinsam machen sie sich auf den Weg zur Waldschule und merken, dass es nicht darauf ankommt, alles zu können. Viel wichtiger ist es, sich gegenseitig zu helfen und Freude am Lernen zu haben.

Mit großem Applaus verließen die Zweitklässler die Bühne und machten Platz für die neuen ersten Klassen sowie die Schülerinnen und Schüler der Grundschulförderklasse. Diese wurden nun zusammen mit ihren KlassenlehrerInnen Frau Caspari, Herrn Ringshauser, Frau Waldhofer, Frau Kling, Frau Bannholzer (Pestalozzi-Schule), Frau Meier (VKL-Klasse) und Frau Frees-Knecht (GFK) auf die Bühne gerufen. Nach einem Klassenfoto ging es zur ersten spannenden Schulstunde ins Klassenzimmer. Die wartenden Eltern und Familien wurden währenddessen im Hof durch die Schülerfirma verköstigt.

Das Freitag, der 13. nicht zwangsläufig ein Unglückstag ist, zeigten die Gesichter der neuen Erstklässler, die mit der Sonne und die Wette strahlten, als sie an diesem Vormittag das Schulhaus verließen.

Ein weiterer Höhepunkt war am Mittwoch, 18. September, an dem die Erstklässler in der Sporthalle von allen Klassen und dem gesamten Lehrerkollegium begrüßt wurden.

In dieser Feier wurden mit unserem Schullied „Ich und du und du mit mir, ja wir grüßen jeden hier“ auch alle neuen Schüler/-innen anderer Klassen und unsere neue Schulsozialarbeiterin, Frau Klefenz-Sghir, von Herzen in die Stirumschulgemeinschaft aufgenommen.

Daniela Busch

Im Zeichen der Integration

Stirumschule erhält Kreisintegrationspreis



Das Preisgeld von 1.000 Euro überreichte Landrat Christoph Schnaudigel

Foto: pm

Landrat Dr. Christoph Schnaudigel lud im September bereits zum vierten Mal zur Verleihung des Kreisintegrationspreises, der seit 2013 an für vorbildhafte Projekte zur Förderung der interkulturellen Vielfalt verliehen wird. In diesem Jahr gehört auch die Stirumschule in Bruchsal zu den Preisträgerinnen: Für ihr herausragendes Engagement, das Kindern und Jugendlichen zeigt, dass ein Mensch mehr ist als Religion, Hautfarbe und Herkunft und dass Teilen reicher macht, nicht ärmer, wurde die Stirumschule Bruchsal von Schulleiterin Liane Blank in der Kategorie „Innovative und vorbildhafte Integrationsarbeit“ mit dem ersten Platz ausgezeichnet. Die Stirumschule zeichnet sich durch ein stimmiges Gesamtkonzept aus, in dem Sprachförderung genauso im Fokus steht, wie der interkulturelle Austausch zwischen den Schüler/-innen und Eltern. In Workshops, Projekten und Veranstaltungen zeigt die Schule seit vielen Jahren, dass sie ihr Motto „Wir leben Vielfalt!“ hochhält und betont so den Wert von Diversität.

Im Beisein zahlreicher Gäste, darunter Abgeordnete aus Land- und Kreistag, nahmen die Ausgezeichneten das Preisgeld von 1.000 Euro in Empfang.

Die Gewinnerprojekte wurden von einer Jury bestehend aus Vertretern des Kreistags, der Kirchen, der Migrantinnen und Migranten, interkulturellen Vereinen sowie der freien Wohlfahrtsverbände ausgewählt. Die Verleihung des Kreisintegrationspreises fand im Rahmen der Vorstellung des Integrationskonzeptes des Landkreises Karlsruhe statt. „Integration gelingt nur gemeinsam. Über 300 Haupt- und Ehrenamtliche haben sich an der Erstellung unseres Integrationskonzeptes beteiligt und ihre Erfahrungen, Ideen und Ziele eingebracht. Dass so viele Ehrenamtliche und Gemeindevertreter heute Abend hier sind, zeigt, dass wir auf einem sehr guten Weg sind“, so der Landrat Christoph Schnaudigel. (pm/ps)

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Stadtverband

CDU Bruchsal

CDU-Waldfest bei der Saatschule im Heidelheimer Wald

Der Stadtverband der CDU Bruchsal lädt ein zum Waldfest, das der CDU-Ortsverband Heidelberg/Helmsheim bei der Saatschulhütte im Heidelheimer Wald veranstaltet. Auf diesem schon zur Tradition gewordenen Waldfest, das Besucher und Besucherinnen nicht nur aus den beiden Bruchsaler Stadtteilen anzieht, sondern auch darüber hinaus, werden neben Speisen (Mittagessen, Kaffee/Kuchen, Vesper) und Getränken allerlei Attraktionen zu den Themen Pilze, Bienen, Klimawandel und Wald, Wildtierschau, Ponyreiten, Walderlebnispfad und so weiter angeboten. Das Fest kann auch genutzt werden, um mit unseren Abgeordneten ins Gespräch zu kommen.

Es findet statt am **Sonntag, 22. September ab 11.30 Uhr.**

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



„Der Illegale“ an der Badischen Landesbühne



Der Illegale

Foto: Sonja Ramm

Am Wochenende werden im Hexagon der Badischen Landesbühne weitere Vorstellungen der Uraufführung „Der Illegale“ zu sehen sein. Intendant Carsten Ramm setzt dabei seine Beschäftigung mit dem einstmal gefeierten, dann aber vergessenen Schriftsteller und Widerstandskämpfer Günther Weisenborn fort. Ramm hat dafür mit dem Liedermacher Konstantin Wecker, der die Musik für die Revue komponiert hat, und dem Filmemacher Christian Weisenborn zwei prominente Mitstreiter gefunden.

Günther Weisenborn wurde 1902 in Velbert geboren, hatte im Berlin der späten Weimarer Republik großen Erfolg mit seinem Theaterstück „U-Boot S4“. Er arbeitete mit Brecht und Eisler zusammen, schrieb unter dem Titel „Barbaren“ seinen ersten Roman. Von den Nationalsozialisten wurden seine Werke 1933 verboten und verbrannt. Weisenborn schrieb unter Pseudonym weiter und schloss sich 1937 einer Widerstandsgruppe an, die von der Gestapo den Namen „Rote Kapelle“ bekam. 1942 folgten Verhaftung, Verurteilung und Inhaftierung im Zuchthaus Luckau, wo er 1945, kurz bevor er hingerichtet werden sollte, befreit wurde. Zurück in Berlin schrieb er das Schauspiel „Die Illegalen“, in das er seine Erfahrungen aus dem Widerstand einfließen ließ.

Carsten Ramm hat den Schriftsteller Günther Weisenborn wiederentdeckt, das ereignisreiche und bewegte Leben des Autors und dessen Literatur haben ihn fasziniert. „Weisenborn hat immer wieder klar Stellung bezogen. Als beständiger Mahner gegen Wiederbewaffnung, Atomkrieg und rechten Ungeist blieb er bis in die sechziger Jahre unbequem für die Herrschenden“, so der Regisseur.

Anhand einer Collage von Weisenborn-Texten, Szenen und Songs wird der Autor in der literarischen Revue im Kontext seiner Zeit vorgestellt. „Dabei werden erstaunliche und zum Teil erschreckende Parallelen zur

Gegenwart deutlich. Denn spätestens, wenn Weisenborn seine Hoffnung auf die Nachgeborenen und deren Welt setzt, kommt man kaum umhin, nicht nur an die Vergangenheit, sondern auch an die Gegenwart zu denken.“

Mit: Evelyn Nagel, Vivien Prah; Colin Hausberg, René Laier, Tim Tegtmeier, Inszenierung: Carsten Ramm, Musikalische Leitung: Oliver Taupp, Bühne: Tilo Schwarz, Kostüme: Kerstin Oelker, Musiker: Oliver Taupp, Konstantin Malikin

Weitere Vorstellungen:

27./28. September, 4./5./10./13./17./20./ 27./31. Oktober

Kartenvorverkauf: Telefon (07251) 727 23, E-Mail: ticket@dieblb.de, www.dieblb.de, www.reservix.de

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



Mascha Kaléko

Lyrik und Leben der Dichterin der Melancholie

Mascha Kaléko (1907 bis 1975) war vom siebten Lebensjahr bis zu ihrem Tod Emigrantin und hat diese bedrückende Lebenserfahrung mit tiefer Empfindung in ihrer Lyrik mitgeteilt. Erst in den letzten Jahren wurde sie wieder einem breiteren Leserkreis bekannt. Ihre Gedichte werden in der Literaturszene, in Zeitungen und Besprechungen zunehmend beachtet. In dem Vortrag wird ihr Leben anhand ihrer Gedichte nachgezeichnet.

Dr.med. Wolfgang Vivell war niedergelassener Augenarzt in Bruchsal. Seit Jahren beschäftigt er sich mit Leben und Werk von Mascha Kaléko und anderen Dichterinnen.

Der Vortrag findet am Dienstag, 1. Oktober, von 9 bis 11 Uhr im Martin-Luther-Haus, Luisenstraße 1, Bruchsal, statt. Die Teilnahmegebühr beträgt vier Euro.

JA/WiR-Kreis in Bruchsal

in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Kirchenbezirk Karlsruhe-Land und der Luthergemeinde Bruchsal.



Transzendenzerfahrungen in der Kunst

Ein Grenzen überschreitender Dialog

Besuch der Ausstellung in der Kirche St. Michael, Karlsruhe, am Mittwoch, 2. Oktober, um 9.30 Uhr mit Prof. Dr. Jürgen Krüger, Karlsruhe. Gibt es eine Verbindung zwischen Kunst und Religion, wenn sich die Kunst nicht mit religiöser Thematik befasst? Sind Transzendenzerfahrungen in der Kunst denkbar? Sechs deutsche und sechs kroatische Künstler/-innen nehmen im Rahmen der Ausstellung mit ihren Werken und eigenen begleitenden Texten Stellung und ermöglichen auf diese Weise einen Grenzen überschreitenden Dialog.

Treffpunkt: 9.15 Uhr vor der Kirche St. Michael, Gebhardstraße 44 a, 76135 Karlsruhe. Die Teilnahmegebühr beträgt sechs Euro.

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



Öffentliche Turmführung

Am Sonntag, 29. September, lädt die Türmerin Petra Heermann in den Heidelheimer Katzenturm zu einer öffentlichen Führung ein und lässt die Geschichte des Turms im Wandel der Zeit wieder aufleben.

Neben einem allgemeinen Überblick über die Stadtgeschichte sowie über das Leben der „Heydolfesheimer“ im Mittelalter, erläutert sie Ihnen die Aufgaben der städtisch vereidigten Turmwächter. Abschließend genießen Sie den herrlichen Blick aus dem 25 Meter hohen Turmzimmer über die einstige Reichsstadt.

Die Führung dauert etwa 1,5 Stunden und beginnt um 15 Uhr beim Brunnen am Marktplatz in Heidelberg. Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen:

Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de



Turmführerin Petra Heermann

Foto: BTMV

Bruchsaler Schlosskonzerte

BRUCHSALER
SCHLOSSKONZERTE
Internationale KammermusikreiheNeue Saison 2019/20
Kammermusik mit internationalen Virtuosen

Kammermusiksaal Schloss Bruchsal

Foto: J. Lévesque

In diesen Tagen hat der Vorverkauf für die kommende Spielzeit der Bruchsaler Schlosskonzerte begonnen. Im gewohnt exquisiten Programm dieser auch überregional viel beachteten Konzertreihe finden sich erneut Namen stilprägender und weltweit renommierter Interpreten und Ensembles wie auch wieder spannende Neuentdeckungen der internationalen Kammermusikszene mit aufstrebenden Musikern der jungen und jüngsten Generation.

Das Programme der acht Saisonkonzerte des Kulturrings Bruchsal im zauberhaften Ambiente des Musiksaals im Schloss reicht dabei wieder über das ganze Spektrum der Kammermusik, von der Renaissance über Klassik und Romantik bis hin zur zeitgenössischen Musik:

- 11. Oktober: **Aris Quartett** mit **Thorsten Johanns**, Klarinette
- 8. November: **Phaeton Piano Trio**
- 29. November: **Capella de la Torre**
- 17. Januar: **Klavierabend Kit Armstrong**
- 8. Februar: **Marmen String Quartet London**
- 20. März: **Raphaela Gromes, Violoncello**
- 24. April: **Van Baerle Trio Amsterdam**
- 15. Mai: **Carion Wind Quintet Copenhagen**

Die Bruchsaler Schlosskonzerte werden vom Kulturring Bruchsal eV veranstaltet und zum Teil von SWR2 mitverantwortet und zeitversetzt im Hörfunkprogramm gesendet.

Alle Konzerte im Kammermusiksaal beginnen um 20 Uhr und jeweils eine halbe Stunde vor Konzertbeginn gibt es eine fachkundige Werk-einführung.

Weitere Infos sowie Abonnements und Kartenbestellungen über das Ticketing der Homepage www.bruchsaler-schlosskonzerte.de beziehungsweise über den Kartenservice des Kulturrings Telefon (07251) 88 0 55.

Exil theater



Spielzeit-Auftakt im Exil Theater

Am Freitag ist Premiere im Exil Theater mit der turbulenten Komödie „Offene Zweierbeziehung“ vom Autoren-Duo Dario Fo und Franca Rame.

In Antonias Wohnung fliegen die Fetzen; Ehekrieg all'italiano mit viel Adrenalin und Tränen. Denn schon seit Monaten schon herrscht tote Hose im Bett, während ihr Mann sich fleißig auswärts austobt. Aber der Gipfel ist: Seit Neustem bringt er seine Püppchen sogar mit nach Hause und verlangt von ihr, dass sie offen bleiben soll! „Freie Liebe, offen für alles und jede.“ Aber offen nur in seine Richtung, versteht sich! Sonst gäb's ja Durchzug ...

Also wetzt Antonia ihre Waffen: Tränen, Wutausbrüche, Verbal-Attacken, bis hin zum inszenierten Selbstmord aus dem Pillenschrank. Was IHN aber auch nicht beeindruckt. Folgerichtig holt sie zum Gegenangriff aus und erfindet einen Lover...

In „Offene Zweierbeziehung“ seziiert Dario Fo die verlogene Sexualmoral der Männer mit herr-



Sonja Schott und Martin Höfer in „Offene Zweierbeziehung“ Foto: pr

lich sadistischer Präzision und siedelt seinen Parforce-Ritt durch die Abgründe des Machotums in Italien an, wo alles etwas größer, heißer, würziger, leidenschaftlicher ist. Ein Heiden-Spaß für alle Moral-Voyeure, bei dem man sein Ertappt-Sein hinter herzhaftem Lachen verstecken kann.

Premiere ist am 4. Oktober im Exil Theater. Weitere Aufführungen sind am 5., 06., 11. und 12. Oktober jeweils um 20 Uhr. Karten gibt es bei der Buchhandlung Carolin Wolf und der Hirsch-Apotheke Bruchsal und können auf der neuen Homepage unter www.exiltheater.de reserviert werden.

Musik- und Kunstschule



Musikschule

Das JSO: Von der „Unvollendeten“ bis „Herr der Ringe“
Jahreskonzert des Jugendsinfonieorchesters der MuKs mit breitem musikalischem Spektrum



Das Jugendsinfonieorchesters der MuKs zeigt ein breites musikalisches Spektrum

Foto: Stefan Fuchs

Beim diesjährigen Jahreskonzert des Jugendsinfonieorchesters JSO der Musik- und Kunstschule Bruchsal unter der bewährten Leitung von Professor Klaus Eisenmann stehen am Sonntag, 13. Oktober, 17 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal attraktive Werke auf dem Programm: Tondichtung „Finlandia“ (Jean Sibelius), Max Bruchs Romanze für Viola und Orchester, op.85 mit der jungen Solistin Caroline Lübbe, Franz Schuberts Sinfonie Nr. 8, „Unvollendete“, Harry Gregson-Williams/ Steve Barton „The Chronicles of Narnia“, Anton Arensky „Fantasie über Themen von Ryabinin“ für Klavier und Orchester mit dem jungen Solisten Leonhard Hock und Symphonie Suite aus „The Lord of the Rings“ (Howard Shore).

Die Solisten und ehemalige „MuKslerin“ Carolin Lübbe studiert heute Bratsche an der Hochschule für Musik in Karlsruhe. Der jugendliche Klavier-Solist Leonhard Hock besucht die Begabtenklasse der MuKs bei Leonid Schick. Dirigent Professor Klaus Eisenmann widmet sich seit 2006 mit großer musikalischer Leidenschaft den talentierten jungen Musikern im JSO. Die Jugendlichen verbindet in diesem erfolgreichen Orchester die Freude an der Musik – gepaart mit beeindruckender Disziplin, großem Engagement und hoher Qualität. Auf seinen Konzertreisen sorgt das JSO mit seinem Dirigenten regelmäßig für große Begeisterung und pflegt als „Kultureller Brückenbauer“ internationale Kontakte.

Das JSO wird unterstützt vom „Förderkreis Jugendsinfonieorchester Bruchsal e.V.“. Das Jahreskonzert des JSO findet statt am Sonntag, 13. Oktober, 17 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal, Am alten Schloss 22 (Parkmöglichkeit: Tiefgarage).

Veranstalter: Musik- und Kunstschule Bruchsal, Durlacherstraße 3-7
Tickets: Telefon (07251) 913 40 oder mail@muks-bruchsal.de oder Abendkasse. Eintritt inklusive Programm 12 Euro (ermäßigt 10 Euro); nummerierte Plätze.

Schloss Bruchsal



Barocke Lebensart

Von Versailles nach ganz Europa



Schloss Bruchsal

Foto: SSG

Der Sonnenkönig prägte das Europa des 18. Jahrhunderts. In der Umgebung von Ludwig XIV. wurde das Zeremoniell zur Perfektion entwickelt: vom Erwachen bis zum Schlafengehen war jede Handlung zum Ritual fixiert. Je näher am König, umso heller strahlte die Sonne

seiner Gnade. Diese Inszenierung beeindruckte die absolutistischen Herrscher sehr. Viele deutsche Fürsten ahmten die französischen Sitten nach – auch in Bruchsal!

Termin: Sonntag, 29. September, 15 Uhr

Dauer: etwa zwei Stunden

Preis: Erwachsene 12 Euro, Ermäßigte 6 Euro, Familie 30 Euro

Teilnehmer: maximal 20 Personen

Eine telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter Telefon (06221) 6 58 88 15 oder service@schloss-bruchsal.de.

Wanderausstellung „1250 Jahre Kraichgau“ im Schloss Letztlmals am 29. September zu sehen

(tam) „In pago Creichgouue“ – mit diesem Eintrag im Codex des Klosters Lorsch wurde vor 1250 Jahren erstmals eine Landschaft beim Namen genannt, die heute als „badische Toskana“ und als „Land der tausend Hügel“ bekannt ist. Seine Burgen und Schlösser, Fachwerkdörfer und Heimatmuseen, traditionsreichen Feste und Bräuche zeichnen den Kraichgau ebenso aus wie seine zentrale Lage inmitten wirtschaftlich starker Regionen und Großstädte.

Noch bis Sonntag, 29. September, ist im Barockschloss Bruchsal aus Anlass des Jubiläums täglich von 10 bis 17 Uhr eine Wanderausstellung zu sehen, die auf 27 großformatigen Tafeln den Versuch unternimmt, die Vielfalt, Besonderheiten und historische Entwicklung des Kraichgaus zu dokumentieren. Berichtet wird von Adel und Burgen, von Landwirtschaft und Technologie, von Religion und Bevölkerungswandel. Auch zahlreiche bekannte Kraichgauer Persönlichkeiten und Sehenswürdigkeiten werden vorgestellt. Die Besichtigung der Sonderausstellung ist im regulären Eintrittspreis des Schlosses enthalten.

Leben am Hof

Den französischen Vorbildern auf der Spur

Am Sonntag, 29. September, 15 Uhr können Besucher passend zum Themenjahr 2019 „Ziemlich gute Freunde. Frankreich und der deutsche Südwesten“ die von Frankreich inspirierte Lebensart in der ehemaligen Residenz der Fürstbischöfe kennenlernen. Für die Sonderführung „Von Versailles nach ganz Europa“ ist eine telefonische Anmeldung unter Telefon (06221) 6588815 erforderlich.

Von Versailles nach ganz Europa



Das Schloss Bruchsal von oben

Foto: SSG/Mende

Der Sonnenkönig prägte das Europa des 18. Jahrhunderts. In der Umgebung von Ludwig XIV. wurde das Zeremoniell zur Perfektion entwickelt: Vom Erwachen bis zum Schlafengehen war jede Handlung als Ritual fixiert. Je näher am König, desto heller strahlte die Sonne seiner Gnade. Diese Inszenierung beeindruckte die absolutistischen Herrscher sehr. Viele deutsche Fürsten ahmten die französischen Sitten nach – auch in Bruchsal, wie die Führung am 29. September zeigt!

Sonderführung mit Ute Adler oder Leonie Adler, Erwachsene 12 Euro, ermäßigt 6 Euro Familien 30 Euro, telefonische Anmeldung erforderlich unter Telefon (06221) 6588815 service@schloss-bruchsal.de.

Deutsches Musikautomaten-Museum

„Trink aus, wir bleiben“

Wein-Journalist Johannes Hucke spricht über den Kraichgau

(tam). Ein ausgewiesener Weinkenner und produktiver Autor ist am 6. Oktober zu Gast beim Förderverein Deutsches Musikautomaten-Museum (DMM) im Bruchsaler Schloss: Über zwanzig Romane, Lyrikbände und Theaterstücke hat Johannes Hucke bereits geschrieben, seine Weinlesebücher über die Bergstraße, die Südpfalz und den Kraichgau haben weite Verbreitung gefunden. Auf Einladung des Fördervereins gestaltet der Wein-Journalist unter dem Titel „Trink aus, wir bleiben!“ einen Sonntagsstammtisch zu diesem



Autor Johannes Hucke ist Kenner der erlesenen Tropfen der Region.

Foto: Hucke/pr

Thema und stellt dabei auch sein Kraichgauer Weinlesebuch vor, das die Region nicht nur aus der Sicht des Weinliebhabers erschließt, sondern auch ihre Eigenheiten, Kultur und Landschaft beschreibt.

Der Vortrag von Johannes Hucke im Rahmen der Stammtische des DMM-Fördervereins beginnt am 6. Oktober 11 Uhr. Die Bruchsaler Museums-Drehorgler umrahmen die Veranstaltung, bei der auch einzelne Weine verkostet werden können, mit Musik rund um den Rebensaft – wobei der „Brusler Dorscht“ nicht fehlen darf. Eingeladen in die historische Wirtschaft im zweiten Obergeschoss des Bruchsaler Barockschlosses sind neben den Mitgliedern, die freien Eintritt erhalten, auch interessierte Gäste.

Für Nicht-Mitglieder wird der reguläre Schlosseintritt in Höhe von acht Euro erhoben, die Veranstaltung selbst ist unentgeltlich.

Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



Ihre Stimme für die Bürgerstiftung

Die Bruchsaler Bürgerstiftung ist nominiert für den Deutschen Engagementpreis in der Publikumswertung

Die Bürgerstiftung Bruchsal ist als einzige gemeinnützige Organisation aus dem Raum Bruchsal für den Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises nominiert. Sie hat in diesem Jahr bereits den Deutschen Stifterpreis 2019 vom Bundesverband Deutscher Stiftungen erhalten als eine der vielen Bürgerstiftungen in Deutschland. Damit ist die Stiftung dabei in der Online-Publikumswertung. Ab sofort bis zum 24. Oktober kann man im Internet für die Bürgerstiftung abstimmen. Der Deutsche Engagementpreis ist mit 10.000 Euro dotiert für die Organisation oder Person, die die meisten Stimmen in der Internet-Abstimmung erhält.

Die Bürgerstiftung Bruchsal zeichnet sich durch ein überdurchschnittliches soziales Engagement aus und will mit ihrem Netzwerk „Kinder in Not“ Kindern und Jugendlichen bei einem guten Start ins Leben helfen, unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten im Elternhaus. Die Bürgerstiftung ist eine Gründung von Bürgern für Bürger und konnte in Bruchsal schon viel Gutes bewirken.

Und hier geht's zur Online-Abstimmung: www.deutscher-engagementpreis.de/publikumspreis. (art)



Kinder mutig und stark machen, das will die Bürgerstiftung im Netzwerk „Kinder in Not“; hier bei einem Zirkusprojekt im Kindergarten Paul-Gerhardt mit Sonja Oellermann

Foto: soe

Landratsamt Karlsruhe



„Esspedition Frühstück“

Ernährungszentrum bietet Fortbildung für Erziehungskräfte in Kitas an

Das Ernährungszentrum im Landratsamt Karlsruhe bietet am Montag, 7. Oktober, eine Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher in Kitas zum Thema „Esspedition Frühstück: Forschen, experimentieren, die Welt entdecken“ an. Was zum Beispiel mit Sahne passiert, wenn man sie schüttelt oder warum der Apfel seine Farbe verändert, wenn man ihn schält – naturwissenschaftliche Phänomene lassen sich an Lebensmitteln beobachten und können Kindern mit dem richtigen Ansatz leicht und verständlich vermittelt werden. In der Fortbildung lernen Erzieherinnen und Erzieher die Hintergründe zum Thema und die dazu gehörende Alltagskompetenz kennen. Außerdem erhält man konkrete Beispiele für die praktische Durchführung von Experimenten, an denen die Kinder erforschen können, wie Lebensmittel sich verändern, wenn man sie zubereitet.

Die Veranstaltung findet von 14 bis 17 Uhr im Ernährungszentrum, Am Viehmarkt 1, 76646 Bruchsal, statt. Eine Anmeldung unter der Telefonnummer (0721) 936 88630 oder per Mail unter ernaehrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de ist erforderlich.

„Deutschland, Die LINKE und Israel“

Jubiläumsveranstaltung des Deutsch-Israelischen Freundeskreis mit Dr. Gregor Gysi

Seit nunmehr 25 Jahren ist der Deutsch-Israelische Freundkreis im Stadt- und Landkreis Karlsruhe e. V. mit seinen monatlichen Veranstaltungen im Landratsamt Karlsruhe ein fester Bestandteil. Um dies zu würdigen laden Landrat Dr. Christoph Schnaudigel und der Vorsitzende des Deutsch-Israelischen Freundeskreises Bernd Morlock zu einer Jubiläumsveranstaltung ein. Diese findet am Mittwoch, 2. Oktober, im Bürgerzentrum Bruchsal (Ehrenbergsaal), Am Alten Schloss 22, statt. Als Festredner wird Dr. Gregor Gysi, Mitglied des Deutschen Bundestages, der selbst jüdische Vorfahren hat, zum Thema „Deutschland, Die LINKE und Israel“ zu den Gästen sprechen.

Beginn 19 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Um eine Anmeldung unter Telefon (0721) 936 51330 oder per E-Mail: selina.brecht@landratsamt-karlsruhe.de bis spätestens 30. September wird gebeten.

Musik und Demenz

Veranstaltungsreihe „Perspektiven des Älterwerdens“

Die diesjährige Veranstaltungsreihe „Perspektiven des Älterwerdens 2019/20“ beginnt am Mittwoch, 2. Oktober, mit einem Vortrag zum Thema Demenz: „Musik und Demenz – der Einfluss von Musik auf die Lebensqualität demenziell Erkrankter“ von Sonja Oellermann, Musikgeragogin und Gesangslehrerin. Obwohl das Erinnerungsvermögen im Verlauf der Erkrankung nachlässt, bleibt das Musikgedächtnis bei Menschen mit Demenz lange erhalten. Musik weckt Erinnerungen aus der Kindheit und wirkt sich positiv auf das Wohlbefinden demenziell Erkrankter aus. Anspannung, Ängste und Unruhe können so abgebaut werden. Im Laufe der Erkrankung verändert sich die Sprache. Wenn die Worte fehlen, kann Musik ein Kommunikationsmittel darstellen, sie baut eine Brücke und weckt Erinnerungen.

Der Vortrag findet um 16 Uhr im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, in der Seniorenbegegnungsstätte, 76646 Bruchsal statt. Eingeladen sind Betroffene, Angehörige, Fachkräfte, Ehrenamtliche und alle interessierten Bürger. Die Veranstaltung ist kostenfrei, allerdings ist die Platzzahl begrenzt. Bei Fragen stehen die Mitarbeiterinnen unter Telefon (0721) 936 70490 oder per E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de zur Verfügung.

Dieses Jahr werden Veranstaltungen an allen fünf Standorten der Pflegestützpunkte in Bretten, Bruchsal, Ettlingen, Stutensee und Waghäusel angeboten. Die neu aufgelegte Broschüre ist zum Download unter www.landkreis-karlsruhe.de erhältlich oder im Pflegestützpunkt vor Ort.

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Dienstag: 13.30 bis 16 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache. Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal, Telefon (0721) 93 67 04 90, Mobil (0151) 12588834, E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.



Bruchsaler Woche

Geänderte Termine aufgrund Tag der Deutschen Einheit

Kalenderwoche 40

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

bitte beachten Sie, dass es in KW 40 aufgrund des Feiertages Tag der Deutschen Einheit, am 3. Oktober 2019, zu folgender Terminverschiebung kommt:

- **Erscheinungstermin des Mitteilungsblattes** verschoben auf Freitag, 4. Oktober 2019



www.nussbaum-medien.de

Tel. 112

Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? Was geschah?

Wie viele Verletzte?

Welche Art der Verletzung?

Warten auf Rückfragen!



Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. 1. Petrus 5, 7

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 29. September,

11 Uhr: Family-to-Gottesdienst zum Erntedankfest mit dem Ki-Tee-GO-Kindergottesdienst, der Family-to-GO-Musikgruppe und dem Singkreis,

Pfarrerin Andrea Knauber. Wir bitten um Ihre Gaben für den Erntedankfest am Samstag, 28. September, 14 Uhr in der Schlosskirche Obergrombach. Nach dem Gottesdienst gehen die Spenden an den Tafelladen. Herzliche Einladung!

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 26. September,

19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:

Freitag, 27. September,

16 Uhr: Krabbelgottesdienst: „Was Gott uns schenkt“ in der Gustav-Adolf-Kirche – ein Kurzgottesdienst für die Kleinsten von null bis sechs Jahren mit Geschwisterkindern, Eltern, Paten, Großeltern...mit anschließendem Beisammensein, Pfarrerin Andrea Knauber und Team. Wir bitten um Kuchenspenden!

Sonntag, 29. September,

10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche mit Prädikant Achim Frasch.

Sonntag, 6. Oktober,

11 Uhr: „Dank sei Gott!“ – Wir feiern Erntedank und 20 Jahre Arche-Noah-Kindergarten:

Herzliche Einladung zum Fest in den Kindergarten! Beginn 11 Uhr mit einem Familiengottesdienst mit Feier des 20-jährigen Jubiläums des Kindergartens Arche-Noah mit den Kindern des Kindergartens und dem Kiga-Team und Pfarrerin Andrea Knauber. Im Anschluss Gemeindegottesdienst mit gespendeten Suppen und ein vergnügliches Programm für die Kinder.

Bitte beachten, an diesem Sonntag feiern wir in der Gustav-Adolf-Kirche keinen Gottesdienst!

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm

**Gottesdienste**

Sonntag, 29. September, 10 Uhr: herzliche Einladung zum Gottesdienst mit anschließendem Kirchencafé in der Evangelischen Stadtkirche. Im Gottesdienst wird der diesjährige Konfirmandenjahrgang vorgestellt.

Spielerangebot für Kinder ab 9.50 Uhr im Kirchenkeller und **Kindergottesdienst** um 10.15 Uhr in der Martinskapelle.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 26. September, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchor

Freitag, 27. September, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden.

Dienstag, 1. Oktober, 19.30 Uhr: Gebet für den Ort in der Martinskapelle

Mittwoch, 2. Oktober, 20 Uhr: Posaunenchor

Miniköche/Minigärtner

Mitmachen und fürs Leben lernen!

Für Minigärtner und Miniköche bitte den Termin auf der Offerta vormerken, wir sind am Samstag, 26. Oktober, von 14 bis 15.30 Uhr auf der Kochbühne.

Miniköche

Eine gute Stimmung war im Raum, als im Restaurant Cristall in Waghäusel-Kirrlach bei den Teamleitern des Teams 1 Manuel Weigle und Philipp Jungkunz die Miniköche vom Team 2 von den Miniköchen des Teams 1 begrüßt und eingeführt wurden. Begeistert war auch der Gast Oberbürgermeister Walter Heiler aus Waghäusel, er hat die aktiven Miniköche mit großer Freude beobachtet, ihnen gratuliert für das Vorhaben und ein tolles Geschenk für alle mitgebracht. Bislang hatte er von den Miniköchen und Minigärtnern noch nichts gehört. Daniel de Jong, der Gemeinmediakon aus Bruchsal-Heildelshelm hat in seinem Grußwort den Bogen von seinen eigenen Kocherfahrungen als Kind zu dem Ursprung dieser Initiative der evangelischen Kirchengemeinde geschlagen: es geht darum, dass Kinder mit Lebensmitteln bewusst umgehen lernen und mithelfen die Schöpfung zu bewahren. Der eine Sonntag im Jahr, den wir als Erntedank feiern, ist teilweise sinnentleert und wird nicht mehr bewusst gefeiert.

Überzeugt waren auch die Eltern, dass den Miniköche sowohl Fertigkeiten, Fachwissen und nicht zu unterschätzen, ein hohes Maß an sozialer Kompetenz vermittelt werden. Ein alkoholfreier Cocktail war der Auftakt zu einem leckeren Imbiss. Die Tische wurden von den Miniköchen fachgerecht eingedeckt und für die erste Schnuppereinheit war schon viel zu lernen!

Dringend: Köche, Serviceleiter und eine Ernährungsfachfrau suchen wir noch für die neue Gruppe!

Regionalgruppen – Minigärtner und Miniköche sind eine Initiative der Evangelischen Kirchengemeinde Heildelshelm für Kinder ab neun Jahren – www.minigaertner.de, www.minikoeche.eu



Schau genau zu, so geht's: schneiden nicht drücken Foto: pr

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim

**Gottesdienste**

Samstag, 28. September, 18.30 Uhr: freiraum-Gottesdienst in der Melancthonkirche mit Vorstellung des diesjährigen Konfirmandenjahrgangs.

Sonntag, 29. September: es findet kein Gottesdienst statt.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 26. September: gemischte Jungschar für erste bis vierte Klasse

Freitag, 27. September, 19 Uhr: Jugendbistro im Gemeindezentrum in Heildelshelm

Dienstag, 1. Oktober, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** gemischte Jungschar für fünfte bis siebte Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Evangelische Luthergemeinde

**Gottesdienst:**

Sonntag, 29. September, 15. Sonntag nach Trinitatis,

10 Uhr: Familiengottesdienst mit Verabschiedung von Gemeinmediakonin Lydia Seitz in der Lutherkirche mit Dekanin Ulrike Trautz.

17.30 Uhr: Time 4 You – Zeit für Dich – Einmal im Monat findet unser neuer Jugendgottesdienst statt! Mit Smalltalk, Kickern, Spielen, Musik und einem leckeren Buffet verbringen wir Zeit miteinander im Lutherhaus. Im Gebetsraum der Lutherkirche feiern wir im Anschluss gemeinsam unseren Jugendgottesdienst. Wir laden Dich herzlich ein und würden uns freuen, wenn Du eine Kleinigkeit zum Essen mitbringst.

Veranstaltungen unter der Woche:

Freitag, 27. September,

18 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Ensemblespiel Trompeten II, Lutherhaus, Saal.

Montag, 30. September,

16 bis 17 Uhr: Ensemblespiel-Horn im Lutherhaus, montags (außer in den Ferien), Leitung: Georg Will.

Dienstag, 1. Oktober,

9 Uhr: JA/Wir-Kreis im Lutherhaus, Saal, Thema: „Mascha Kaléko – Lyrik und Leben der Dichterin der Melancholie“, Referent: Dr. med. Wolfgang Vivell, Bruchsal.

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 2. Oktober

18.15 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Ensemblespiel, Trompeten I, Lutherhaus, Raum 3;

18.30 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Einzelunterricht Posaune, Lutherhaus, Jugendkeller;

19 Uhr bis 20.30 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Chorprobe im Lutherhaus, Saal, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Saal, Leitung: Johannes Link.

Orgelmusik zur Mittagszeit

Samstag, 5. Oktober, 12 Uhr: Orgelpunkt 12. – Orgelmusik zur Mittagszeit in der Lutherkirche Bruchsal.

Herzliche Einladung zu: „Frau Musika – eine Meisterin“, Orgelmusik weiblicher Komponisten, Orgel: Patrick Wippel.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde

**Gottesdienste**

Sonntag, 29. September

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Pfarrer i.R. Gerhard Eckert
10 Uhr Kindergottesdienst

Termine

Freitag, den 27. September

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

Montag, 30. September

18.30 Uhr Jugendtreff „Frönyad“

Mittwoch, 2. Oktober

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau

**Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten**

Samstag, 28. September

14.30 Uhr **Trauung von Dorothea Meier und Burkhard Mitschke** mit Johannes Eisen in der Evangelischen Kirche in Staffort.

Sonntag, 29. September,

10 Uhr **Abendmahls-Gottesdienst** mit unserem Kirchenchor und Pfarrer Dr. Holger Müller in Staffort. Die Kollekte ist bestimmt für die Kirchliche Arbeit mit Spätaussiedlern, Ausländern und Asylsuchenden.

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evangelischen Gemeindehaus, Gartenstraße 29, statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Mittwoch, 25. September

10 bis 11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
16 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 26. September

15 Uhr Seniorennachmittag im Evangelischen Gemeindehaus.
17.30 Uhr Bubenjungschar von der zweiten bis vierten Klasse,
17.30 Uhr Mädchenjungschar von der zweiten bis vierten Klasse,
17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von der fünften bis achten Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestraße 3

Freitag, 27. September

14.45 bis 15.45 Uhr Mini-Jungschar, im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestraße 3, Staffort
16.30 Uhr bis 18 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der zweiten bis zur siebten Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Straße 78, Büchenau.

Dienstag, 1. Oktober

20 Uhr Kirchenchor

Kirchengemeinderatswahl

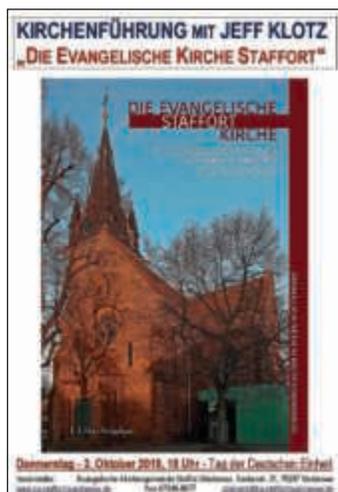
Am 1. Dezember werden die Mitglieder des Kirchengemeinderates neu gewählt.

Vom 14. Juli bis 28. September können Wahlvorschläge eingereicht werden, unterschrieben von der kandidierenden Person und von zehn Wahlberechtigten, die diese Kandidatur unterstützen.

Die Wahlvorschlagslisten erhalten Sie im Pfarramt, in den Kirchen und im kommenden Gemeindebrief.

Vorankündigung:**Donnerstag, 3. Oktober, 18 Uhr, Evangelische Kirche Staffort:**

Geistliche Kirchenführung mit Jeff Klotz und Holger Müller, den beiden Autoren des neuen Stafforter Kirchenführers (108 Seiten, 7,90 Euro)

**Sonntag, 13. Oktober, 18 Uhr, Evangelische Kirche Staffort:**

Orgelkonzert mit Orgelbauer & Organist Raphael Vilgis. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

Evangelisch-methodistische Kirche**Gottesdienste**

Sonntag, 29. September, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit M. Stock zum Thema „Mein Name ist ...“. Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Tonübertragung der Predigt. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein!

Wichtige Information: Der Gottesdienst am 29. September findet wie gewohnt um 10.30 Uhr in unserer Kirche statt, nicht wie angekündigt auf dem St. Menehould-Platz.

Weitere Termine

Donnerstag, 26. September, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrockler“; 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz neben der Sporthalle in Gochsheim

Freitag, 27. September, 19.30 Uhr: Bibelwerkstatt in Heildelshaus

Sonntag, 29. September, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 30. September, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Dienstag, 1. Oktober, 15 Uhr: Seniorenbibelgespräch

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zum Gottesdienst diese Woche!

Seelsorgeeinheit**Karlsdorf-Neuthard-Büchenau****Unsere Gottesdienste vom 27. September bis 4. Oktober****Freitag, 27. September – Hl. Vinzenz von Paul**

14.30 Uhr **Ka** Wort-Gottes-Feier auf dem Parkplatz vor dem Friedhof Karlsdorf (Große Fahrzeugsegnung für alles was Räder hat) (*Baumstark*)

19 Uhr **Ne** Eucharistiefeier mit Zitherbegleitung (*Echema*)

Samstag, 28. September – Hl. Wenzel

13.30 Uhr **Bü** Trauung

14.30 Uhr **Ka** Trauung (*Neidinger*)

17.15 Uhr **Ka** Beichtgelegenheit

18 Uhr **Ka** Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 29. September – 26. Sonntag im Jahreskreis

Große Caritaskollekte

9 Uhr **Ne** Eucharistiefeier (*Echema*)

10.30 Uhr **Bü** Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit (*Echema*)

Dienstag, 1. Oktober – Hl. Theresia vom Kinde Jesus

19 Uhr **Bü** Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander Teilen – für die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege und alle verstorbenen Angehörigen

Mittwoch, 2. Oktober – Hll. Schutzengel

9 Uhr **Ne** Eucharistiefeier

20 Uhr **Ka** Filmvorführung „Passion der Jungfrau v.Orléans“ mitbegleitet v. Orgel (Wippel)

Freitag, 4. Oktober Hl. Franz von Assisi

19 Uhr **Ne** Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander teilen

Erstkommunion 2020

Im nächsten Jahr feiern wir an folgenden Sonntagen die Erstkommunion:

19. April bis 10.30 Uhr in Büchenau

26. April bis 10.30 Uhr in Karlsdorf

3. Mai bis 10.30 Uhr in Neuthard

Am **Montag, 14. Oktober**, findet um 20 Uhr im Thomas-Morus-Heim in Karlsdorf ein Elternabend zur Erstkommunion 2020 statt. Dazu sind alle Eltern des entsprechenden Jahrgangs herzlich eingeladen.

Falls Sie keine Post von uns erhalten haben und Ihr Kind die dritte Klasse besucht, melden Sie sich gerne in einem der Pfarrbüros oder direkt bei mir unter der Nummer Telefon (07251) 404 62 oder der Mailadresse erstkommunion@kanebue.de beziehungsweise pfarrbuero.neuthard@kanebue.de.

Ihre Pastoralassistentin Nicola Berberich

Lebendiger Adventskalender**Wir suchen Fensterpaten für den 6. Ökumenischen Adventskalender!**

Ab dem 1. Dezember wird sich wieder jeden Abend um 18.30 Uhr ein Fenster öffnen und der jeweilige Bewohner gestaltet rund 20 Minuten mit adventlichen Geschichten, Gedichte oder Hausmusik. Wir singen viele Adventslieder gemeinsam. Dazu brauchen wir **23 Einzelpersonen oder Gruppierungen**, die uns unterstützen und mitwirken möchten. Bitte sprechen Sie uns an und/oder kommen am besten zum **Vortreffen am 17. Oktober 19.30 Uhr** im Epiphanius Gemeindehaus Neuthard:

Tanja Metz (07251) 349 35 68), Karin Chroszcz (07251) 40 237) und Heike Gern (07251) 34 99 55). An diesem Abend werden wir Termine im Adventskalender festlegen, die Sterne austeilen und uns gemeinsam auf diese besinnliche Zeit vorbereiten. **Seid dabei!**

**Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg****Gottesdienste****Freitag, 27. September,**

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19.30 Uhr: LmV – Impulsabend mit Prof. Dr. Thorsten Dietz – im PfaZ St. Wendelinus

Samstag, 28. September,

Obergrombach St. Martin: 13 Uhr: Trauung von Jana Kehrwecker und Dominik Mago, Bruchsal (Pater Janzer); 15 Uhr: Taufe von Elena Juna Sterner (Pfarrer Fritz); 16 Uhr: Taufe von Anton Häffele (Pfarrer Fritz)

Untergrombach Michaelskapelle: 13 Uhr: Trauung von Yevheniia Kononets und Christian Kirhhöfer, Obergrombach (Pfarrer Fritz)

Sonntag, 29. September,

Untergrombach Michaelskapelle: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Kirchengemeindegottesdienst „Michele“, 275 Jahre Michaelskapelle mitgestaltet vom Musikverein Untergrombach (Pfarrer Fritz/ Past.Team)

Montag, 30. September,

Untergrombach Pfarrhaus: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 1. Oktober,
Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)

Mittwoch, 2. Oktober,
Helmshaus St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Speckert)

Freitag, 4. Oktober,
Untergrombach St. Cosmas und Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Dutzi)

St. Maria Heidelesheim

Kirchenchor St. Maria

Jeweils dienstags, 1. und 8. Oktober, 20 Uhr Singstunde im Pfarrsaal zum Adventsprojekt.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 26. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Freitag, 27. September,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Samstag, 28. September,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfarrer Ritzler) mit dem Vokalensemble Canticulum aus Bad Mergentheim

St. Peter: 14 Uhr: Heilige Messe mit Goldener Hochzeit von Elisabeth und Rudibert Storck (Pfarrer Ritzler)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Krankenhauskapelle: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfarrer Neidinger)

Sonntag, 29. September,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: **PATROZINIUM** (Pfarrer Ritzler) mit dem Chor der Hofkirche; anschließend Stehempfang und Kirchencafé

St. Paul: 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Bopp)

Montag, 30. September,

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ripperger)

Stadtkirche: 18 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Neidinger)

Dienstag, 1. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Mittwoch, 2. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfarrer Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Donnerstag, 3. Oktober,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: **KEINE heilige Messe in St. Anton und St. Josef!**

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz

Erntedank

ERNTEDANK – mal anders!

- GOTTESDIENST** mit Segnung Deines Haustieres / Erntekörbchens
- SPIELE** für Kids & Teens inkl. Farmralley
- KAFFEE und KUCHEN** (Kuchenspenden willkommen – Info an: vlnz-family@se-bruchsal.de)
- MITTAG-ESSEN** regional / bio

WO? Schleicherhof
WANN? Sonntag, 6.10.

Oberer Pflüger 2 (Bruchsal) – Abfahrt Weingut Klumpf
 von 11 bis ca. 15 Uhr (findet bei jedem Wetter statt)

Fahrt zu den Passionsspielen in Oberammergau Noch kurzfristige Anmeldung möglich

Nur alle zehn Jahre wird in Oberammergau vom 10. bis 12. August 2020 die Leidensgeschichte Jesu von den Dorfbewohnern auf eindrucksvolle Weise dargestellt. In Kooperation mit dem Reisebüro Wöhrle (Oberderdingen) gibt es darum folgendes Angebot unserer Seelsorgeeinheit:

Montag, 10. August: Anreise mit Aufenthalt in Mittenwald und Möglichkeit zur Teilnahme am Gottesdienst.

Dienstag, 11. August: ab 14.30 bis 17 Uhr, erster Teil der Passionsspiele. In der Pause Abendessen, ab 20 Uhr zweiter Teil.

Mittwoch, 12. August: Fahrt zur Zugspitze inklusive Rundfahrt mit der Zahnradbahn, der Gletscherbahn oder der Seilbahn. Ankunft in Bruchsal um etwa 20 Uhr.

Preis: 670 Euro (EZ 820 Euro) für folgende Leistungen:

* Omnibusreise mit Wöhrle-Sektfrühstück auf der Hinreise * zwei Übernachtungen im Doppelzimmer im Zwei-Sterne Hotel beziehungsweise im Gästehaus * zweimal Frühstücksbuffet * einmal Abendessen am Anreisetag * Tourismussteuer * einmal „Passionsabendessen“ (Dreigang-Menü während der Pause) * einmal Eintrittskarte für die Passionsspiele in der Kategorie drei am 11. August * einmal Programmbuch * einmal Zugspitze-Ticket am 12. August * Parkgebühren.

Die Nachfrage nach Karten ist enorm, darum ist zu berücksichtigen: Anmeldeformulare gibt es ab sofort im Pfarrbüro Telefon (07251) 931 820 oder per Email: info.vinzenz@se-bruchsal.de

Jede Anmeldung wird erst gültig nach Überweisung **von 50 Prozent** der Kosten. Eine Übertragung auf andere Teilnehmer ist möglich, für einen **Rücktritt fallen immer 25 Prozent** der Kosten als Stornogebühr an.

Anmeldeschluss ist der 4. Oktober. Dann wird die Firma Wöhrle die Karten besorgen. Sollten diese schon vergriffen sein, werden alle bis dahin überwiesenen Gebühren komplett zurückerstattet und die Reise findet nicht statt.

Wer also Interesse hat, möge sich darum bitte schnell anmelden!

Katholische öffentliche Bücherei St. Paul

Einladung zur Vorlesestunde

Entdecke die Welt

Vorlesestunde

Für unsere kleinen Leser ab ca. 3 Jahren

Jeden ersten Mittwoch im Monat um 16 Uhr in unserer **katholischen öffentlichen Bücherei St. Paul**

Das Angebot ist kostenfrei und kann ohne Voranmeldung besucht werden
 Einfach vorbeikommen und zuhören!

Katholische öffentliche Bücherei St. Paul (Heidelesheim 101) / Bruchsal
 Tel. 07251 931 820
 www.katholische-buecherei.de
 Öffnungszeiten: Mo., Mi., Sa. 10-19 Uhr, So. 11-12 Uhr

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 29. September, 10 Uhr: Gottesdienst mit Lobpreis und Predigt von Steinbring/Wycliff. Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder von drei bis sechs, sieben bis zwölf und Teenager von 13 bis 15 Jahren gehen in ihre eigene Gruppen.

Freitag, 27. September, 18.30 Uhr: Biblischer Unterricht für Kinder ab zwölf Jahren

Freitag, 27. September, 19.30 Uhr: Teentreff „Lifetrack“

Samstag, 28. September, 20 Uhr: Jugendkreis „Marmelade“ – Infos Telefon (07251) 923 66 59

Dienstag, 1. Oktober, Elternkurs „**KESS**“ zur Pubertät ab 19.30 Uhr

Mittwoch, 2. Oktober, 17 bis 18.30 Uhr: **Scouts-Pfadfinder** für Mädchen und Jungs von sechs bis zwölf Jahren auf dem CVJM-Gelände, Nähe SaSch! und Skaterbahn.

Hauskreise treffen sich wochentags

40 Jahre-Fest

Seit der Gründung des Schülerbibelkreises, der die Anfänge der FeG Bruchsal darstellt, ist viel Zeit vergangen – um genau zu sein 40 Jahre. Vom 12. bis 13. Oktober werden wir dieses Jubiläum mit einem kurzweiligen und abwechslungsreichen Programm feiern. Jörg Bartoss öffnet am Samstag ab 14 Uhr seine Trickkiste für die ganze Familie. Im Weiteren gibt es „Fun games“, „Spielstraßen auch für kleine Kinder“, „Glitzer-

tatoo“, „Malen für Kids“, „Schlag den Pastor“ und „Fit mit Matthias“. Kaffee und Kuchen lassen es gemütlich werden. Nach den Snacks lädt „Daily Grove“ ab 19 Uhr unter dem Motto „cometogether by Music und Talk“ ein. Am Sonntag feiern wir mit unseren Gästen ab 10 Uhr den Festgottesdienst und lassen die Feier bei einem gemeinsamen Essen ausklingen.

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

FeG Gemeindezentrum,
Werner-von-Siemens-Straße 38

Kontakt:

Gemeindebüro
Telefon (07251) 127 37

E-Mail:

pastor@feg-bruchsal.de

Homepage:

www.feg-bruchsal.de



Veranstaltungen unter der Woche

Donnerstag, 26. September

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab zwölf Jahren

Freitag, 27. September

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

20 Uhr: Hauskreis I

Dienstag, 1. Oktober

20 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 2. Oktober

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

Donnerstag, 3. Oktober

Aufgrund des Feiertags finden heute keine Veranstaltungen statt.

Weitere Informationen

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



Termine

Samstag, 28. September

19.30 Uhr: SAK für Teens ab 13 Jahre

Sonntag, 29. September

Wegen des Bezirksfests in Angelbachtal findet bei uns kein Gottesdienst statt. Dort ist um 10 Uhr Gottesdienst in der Sonnenberghalle, Schulstraße 28. Herzliche Einladung!

Montag, 30. September

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 1. Oktober

19.30 Uhr: Gebet für den Ort in der Martinskapelle

Mittwoch, 2. Oktober

10 Uhr: Frauenevent, Zeit zum Abschalten, Austauschen, Auftanken.

17.15 Uhr: Mädchenjungschar (zweite Klasse bis 13 Jahre)

Freitag, 4. Oktober

9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“

18 bis 19.30 Uhr: Israelische Tänze, keine Vorkenntnisse notwendig.

20 bis 22 Uhr: Israelische Tänze für Fortgeschrittene. Bequeme Kleidung und Schuhe sind hilfreich. Anmeldung bei Petra Winter unter Telefon (07251) 562 53.

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Weitere Infos unter:

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.

(im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15 a,

www.cg-heidelberg.de.



Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Freitag, 27. September, 19.30 Uhr

Jugendabend des Kirchenbezirks Bruchsal

Sonntag, 29. September, 10 Uhr

Gottesdienst mit Bezirksapostel Michael Ehrlich (Live-Übertragung aus Schwäbisch-Hall)

Mittwoch, 2. Oktober, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Wahrhaftige Liebe“

Predigtgrundlage: Wenn ich mit Menschen- und mit Engelzungen redete und hätte der Liebe nicht, so wäre ich ein tönendes Erz oder eine klingende Schelle. Und wenn ich prophetisch reden könnte und wüsste alle Geheimnisse und alle Erkenntnis und hätte allen Glauben, sodass ich Berge versetzen könnte, und hätte der Liebe nicht, so wäre ich nichts. Und wenn ich alle meine Habe den Armen gäbe und meinen Leib dahingäbe, mich zu rühmen, und hätte der Liebe nicht, so wäre mir's nichts nütze. (1. Korinther 13,1–3)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal, www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 27. September, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Erziehung – ein Beweis der Liebe Jehovas“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Hebräer 12 bis 13

Bibellesung: Hebräer 12 Verse 1 bis 17

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 29. September

10 Uhr: Ganz herzliche Einladung zu unserem diesjährigen Bezirksfest in Angelbachtal. Weitere Informationen zum Programmablauf können dem abgedruckten Flyer entnommen werden, der auch auf unserer Homepage im Register „Veranstaltungen“ zu finden ist. An diesem Sonntag findet bei uns kein Gottesdienst statt.

Freitag, 27. September, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern**Predigtgedächtnisdemonstration:** Zweiter Rückbesuch (Video) – Besprechung des gezeigten Videos***Predigtgedächtnisdemonstration:** Zweiter Rückbesuch – Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft***Predigtgedächtnisdemonstration:** Bibelstudium – Grundlage ist die Publikation „Was lehrt uns die Bibel?“* (Seite 39 Absatz 19)**Freitag, 27. September, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ****Ausharren trotz ... unserer eigenen Unvollkommenheiten:** Besprechung des gezeigten Videos***Aktuelles:** Nachrichten und Bekanntmachungen, die die Versammlung betreffen**Versammlungsbibelstudium:** Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 85)**Sonntag, 29. September, 18 Uhr****Vortrag:** Mit Jehovas vereinter Organisation dienen**Bibelstudium:** Grundlage ist der Artikel „Das Herz nicht religiöser Menschen ansprechen“ aus dem aktuellen Studien-Wachtturm**) kann von > www.jw.org/de < heruntergeladen werden**Versammlung Bruchsal-Nord****Sonntag, 29. September, 10 Uhr****Vortrag:** Sind die in der Bibel berichteten Wunder wirklich geschehen?**Bibelstudium:** Grundlage ist der Artikel „Das Herz nicht religiöser Menschen ansprechen“ aus dem aktuellen Studien-Wachtturm***Donnerstag, 3. Oktober, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort****Vortrag mit dem Thema:** „Der Weg zu Sünde und Tod“**Nach geistigen Schätzen graben:** Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Jakobus 1 bis 2**Bibellesung:** Jakobus 2 Verse 10 bis 26**Donnerstag, 3. Oktober, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern****Predigtgedächtnisdemonstration:** Dritter Rückbesuch – Wähle selbst einen Bibeltext aus und lade zu den Zusammenkünften ein.**Predigtgedächtnisdemonstration:** Dritter Rückbesuch – Wähle selbst einen Bibeltext aus und biete ein Studienhilfsmittel an.**Predigtgedächtnisdemonstration:** Bibelstudium – Grundlage ist die Publikation „Was lehrt uns die Bibel?“* (Seite 30 Absätze 4 bis 5)**Donnerstag, 3. Oktober, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ****„Denkt weiter darüber nach“:** Besprechung des gezeigten Videos „Nein zu dem, was Loyalität untergräbt – ungeeignete Unterhaltung“***Hilf deinem Kind, sich nicht auf Sexting einzulassen:** Vortrag gestützt auf das Erwachtet! vom November 2013, Seite 4 und 5**Versammlungsbibelstudium:** Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 86)*) kann von > www.jw.org/de < heruntergeladen werden**Versammlung Bruchsal-Türkisch****Sonntag, 29. September, 12.30 Uhr****Vortrag:** Eine loyale Versammlung unter der Führung Christi**Bibelstudium:** Grundlage ist der Artikel „Das Herz nicht religiöser Menschen ansprechen“ aus dem aktuellen Studien-Wachtturm***Mittwoch, 2. Oktober, 19.30 Uhr – Schätze aus Gottes Wort****Vortrag mit dem Thema:** „Der Weg zu Sünde und Tod“**Nach geistigen Schätzen graben:** Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Jakobus 1 bis 2**Bibellesung:** Jakobus 2 Verse 10 bis 26**Mittwoch, 2. Oktober, 20 Uhr – Uns im Dienst verbessern****Predigtgedächtnisdemonstration:** Dritter Rückbesuch – Wähle selbst einen Bibeltext aus und lade zu den Zusammenkünften ein.**Predigtgedächtnisdemonstration:** Dritter Rückbesuch – Wähle selbst einen Bibeltext aus und biete ein Studienhilfsmittel an.**Predigtgedächtnisdemonstration:** Bibelstudium – Grundlage ist die Publikation „Was lehrt uns die Bibel?“* (Seite 30 Absätze 4 bis 5)**Mittwoch, 2. Oktober, 20.15 Uhr – Unser Leben als Christ****„Denkt weiter darüber nach“:** Besprechung des gezeigten Videos „Nein zu dem, was Loyalität untergräbt – ungeeignete Unterhaltung“***Hilf deinem Kind, sich nicht auf Sexting einzulassen:** Vortrag gestützt auf das Erwachtet! vom November 2013, Seite 4 und 5**Versammlungsbibelstudium:** Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 86)*) kann von > www.jw.org/de < heruntergeladen werden**Kirche für Bruchsal****Die Bibel**

Zwischen den Jahren 85 und 90 nach Christus setzte sich einer der Jünger von Jesus hin und schrieb einen Augenzeugenbericht über das Leben von Jesus. Allerdings war es nicht sein Anliegen eine Biografie zu schreiben, sondern er wollte, dass seine Leser aufgrund der Berichte über die Wunder von Jesus – die er Zeichen nannte, glauben und dadurch Leben haben. Das große Thema seines Evangeliums ist, Jesus

als Gott vorzustellen. Am Ende muss jeder selbst entscheiden, wie er über Jesus denkt. Aber eines werden wir nach dem Studium des Evangeliums nicht sagen können: Jesus war einfach nur ein guter Prediger und Lehrer. Dazu war sein Anspruch zu hoch. C.S. Lewis drückte es so aus: „Ich möchte jeden davor bewahren, sich jener weitverbreiteten, äußerst beschränkten Aussage über ihn anzuschließen: ‚Ich kann Jesus als großen ethisch-moralischen Lehrer akzeptieren, aber nicht seine Ansprüche auf Gottheit.‘ Diese Behauptung ist unhaltbar. Wer als gewöhnlicher Sterblicher solche Dinge sagt, wie Jesus es getan hat, der kann gar kein großer ethischer Lehrer sein. Er wäre entweder ein Wahnsinniger – wie einer der behauptet, er sei ein Huhn – oder er wäre der Teufel persönlich. Vor dieser Wahl stehen wir. Entweder war und ist dieser Mann Gottes Sohn – oder er war ein Verrückter oder Schlimmeres.“ Wir laden dich ein, ein Zeichen im Johannesevangelium nachzulesen und dieses in unseren Gottesdiensten genauer zu untersuchen. Skeptisch zu sein ist gut! Jemand, der skeptisch ist, tritt etwas zurück, schaut genau hin und betrachtet das Ganze. Wer nicht skeptisch war, kann nicht wirklich glauben. Der Weg zum Leben geht auch über Informationen sammeln. Ein Jahr werden wir dazu das Johannes-Evangelium studieren. Könnte ein gutes Jahr werden!

Sonntag, 29. September, 10 Uhr ist das Bistro geöffnet. Ab 10.30 Uhr beginnt der Gottesdienst**Thema:****Prediger:** Daniel Krug**KinderKirche:** Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag Kinder-Kirche für alle Vier- bis Zwölfjährigen statt.Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche, Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de.**Neuapostolische Kirche Heidelberg****Gottesdienste und weitere Veranstaltungen****Freitag, 27. September, 19.30 Uhr**

Jugendabend des Kirchenbezirks Bruchsal in Bruchsal

Sonntag, 29. September, 10 Uhr

Gottesdienst mit Bezirksapostel Michael Ehrich in Bruchsal (Live-Übertragung aus Schwäbisch-Hall)

In Heidelberg findet kein Gottesdienst statt.

Mittwoch, 2. Oktober, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Wahrhaftige Liebe“

Predigtgrundlage: Wenn ich mit Menschen- und mit Engelzungen redete und hätte der Liebe nicht, so wäre ich ein tönendes Erz oder eine klingende Schelle. Und wenn ich prophetisch reden könnte und wüsste alle Geheimnisse und alle Erkenntnis und hätte allen Glauben, sodass ich Berge versetzen könnte, und hätte der Liebe nicht, so wäre ich nichts. Und wenn ich alle meine Habe den Armen gäbe und meinen Leib dahingäbe, mich zu rühmen, und hätte der Liebe nicht, so wäre mir's nichts nütze. (1. Korinther 13,1–3)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal, www.nak-bruchsal-heidelberg.de.**Info****Schieß ein Tor für die Umwelt ...****... benutze den Mülleimer!**

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Einfach Leben! Kunst trifft Pop!

„Einfach Leben! Kunst trifft Pop!“ heißt es wieder beim Benefizkonzert der Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung. Und auch diesmal dürfen sich die Besucher auf eine knallige Mischung aus ausgewählten Werken des Künstlers KPM und rockiger Musik freuen. Im ehrwürdigen Ambiente der Jugendstilhalle in Philippsburg werden die Seán Treacy Band und Mangold ihrem Publikum richtig einheizen. Staunen, Feiern, Singen und Tanzen Sie mit! Der Eintritt ist frei – die Ambulante Hospizgruppe freut sich über Ihre Spenden!

Termin:

Donnerstag 03. Oktober,
Tag der Deutschen Einheit

Ort:

Jugendstilhalle Philippsburg,
Udenheimer Straße 3, 76661 Philippsburg

Einlass: 17.30 Uhr mit Ausstellung im Foyer und auf der Galerie
Konzertbeginn: 19 Uhr



1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Knappe Derbyniederlage

Vier Einzelsiege reichten dem ASV Bruchsal nicht, um die 16:18 Niederlage gegen den Oberligaabsteiger KSV Kirrlach zu verhindern. Nach einer 9:8 Pausenführung der Gäste punkteten die Staffeln im Gleichschritt über 12:12 und 16:16 bis der letzte Kampf des Abends die Entscheidung brachte.

Die vollbesetzte Halle fieberte mit, als der junge Fabian Knopf mit einem 8:1 Punktsieg den Gästesieg sicherstellte.

Vier Mannschaftspunkte hatten zuvor **Ajmal Mohseni** (ohne Gegner), **Denis Yildiz** (Technische Überlegenheit) sowie durch Schultersiege **Maxim Fricatel** und **Arthur Spranger** für den ASV erzielt.

Bereits am kommenden **Samstag, 28. September, 20 Uhr** empfangen wir zu einem weiteren Bezirksderby den neuen Tabellenführer KSV Östringen. Die Spänle-Staffel braucht einen Sieg um oben dran zu bleiben und hofft wieder auf zahlreiche Unterstützung.

Sponsoren T-Shirts bringen Glück



Neue T-Shirts für Schülermannschaft

Foto: pr

Die Firma Radmacher & Stelzer Immobilien aus Oberhausen-Rheinhausen sponsort seit einiger Zeit die Jugend- und Mädchenabteilung des ASV Bruchsal. Zum Saisonauftakt erhielten die Schülermannschaft, samt Trainer sowie unsere Mädchenriege neue T-Shirts. Herzlichen Dank dafür!

Eingeweiht wurden Sie beim Schülerheimkampf gegen den KSV Kirrlach, der klar mit 43:4 Punkten bezwungen wurde. Vier Mannschaftspunkte steuerten bei:

Jeva Widmann, Greta Rötten, Rio-Constantin Malz, Henrik Hörner, Johannes Reichert, Hagen-Julius Streib, Josefine Widmann, Kristian Pipper und Max Rommel.

Tolle Kämpfe boten ebenfalls Tim Johannes Geiß, der sich gegen den zweimaligen DM-Teilnehmer und vier Jahre älteren Moritz Stork tapfer wehrte und erst nach der Pause entscheidend unterlag und Arwed Gödiker, der beim 18:6 Sieg gegen seine elf Kilogramm schwerere Gegnerin mächtig kämpfen musste.

Am Vormittag war bereits unsere fünfköpfige Mädchenriege beim gemeinsamen Verbandstraining zwischen Nordbaden und der Pfalz in Schifferstadt aktiv.

Termine:

- | | |
|---------------|--|
| 28. September | ASV Bruchsal – KSV Östringen – 20 Uhr |
| 29. September | Schülerturnier in Daxlanden |
| 3. Oktober | SV 98 Brötzingen – ASV Bruchsal – 16 Uhr |
| 5. Oktober | ASV Bruchsal Schüler – RKG Reilingen-Hockenheim Schüler – 19 Uhr |
| | ASV Bruchsal – RKG Reilingen-Hockenheim II – 20 Uhr |

Ringerkindergarten

Wer gerne turnt und spielt ist bei unseren Bambinis zwischen drei und sechs Jahre bestens aufgehoben. Das Training findet immer dienstags zwischen 16.30 und 17.15 Uhr statt. Einfach vorbeischauen und Turnschläppchen oder Hallenschuhe mitbringen.

1. Bruchsaler Budo Club



Vorfürungen in der Innenstadt



Vorführung verkaufsoffener Sonntag Bruchsal

Foto: pr

Mitte September beteiligte sich der 1. BBC mit einem Aktionsstand in der Stadtmitte von Bruchsal beim verkaufsoffenen Sonntag. Bei Vorfürungen von verschiedenen Sportarten konnten sich die Zuschauer ein Bild von unseren Trainings machen und Anregungen sammeln. Es bestand außerdem die Möglichkeit selbst etwas auf der Matte auszuprobieren. Dies nahmen hauptsächlich Kinder in Anspruch, welche bei Aikido und Karate mit Begeisterung neue Bewegungen kennenlernten. An unserem Infostand standen Mitglieder bereit um interessierte Besucher über das Trainingsangebot zu informieren. Da momentan in fast allen unseren Bereichen Anfängerkurse beginnen, ist ein Einstieg nach den Sommerferien ideal. Kostenlose Probetrainings sind ohne Anmeldung möglich. Informationen gibt es auf unserer Homepage www.bruchsaler-budoclub.de, per Mail info@bruchsaler-budoclub.de oder telefonisch unter (07251) 83 83 8.

Anfängerkurs Selbstverteidigung

Am Dienstag, 8. Oktober, startet ein Selbstverteidigungskurs für Erwachsene ab 16 Jahren. Einfache, effektive und praxisbezogene Techniken werden an zehn Abenden geübt. Beginn 19 Uhr. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Kurs wird in Kooperation mit dem Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e. V. durchgeführt und richtet sich mit dem Kurskonzept „Wehr DICH, aber richtig!“ nach den Qualitätsstandards der Polizei Karlsruhe. Sportliche, bequeme Kleidung ist ausreichend, eine Anmeldung ist erforderlich. Wir trainieren in der Schwetzingener Straße 56, Bruchsal. Informationen gibt es auf unserer Homepage www.bruchsaler-budoclub.de, per Mail info@bruchsaler-budoclub.de oder unter Telefon (07251) 83 83 8.

Caritasverband Bruchsal



Aktionswoche in den Caritas-Tafeln Alle Tafeln der Caritas Bruchsal verteilten Lebensmitteltüten an Kunden



Der stellvertretende Tafelleiter Oliver Frowerk verteilte zusammen mit den Tafelmitarbeitenden die Lebensmitteltüten an die Kunden. Foto: pr

(cvk). Die Anzahl der bedürftigen Menschen in unserer Gesellschaft nimmt stetig zu. „Immer mehr Menschen sind auf Lebensmittelspenden angewiesen“, berichtet Ulrich Ellinghaus, ehrenamtlicher Leiter der Caritas-Tafeln. „Gerade deshalb ist es wichtig, diesen Menschen zu zeigen, dass wir sie nicht vergessen haben und dass wir etwas Gutes tun möchten.“ Aus diesem Ansatz heraus veranstalteten die Tafeln des Caritasverbandes Bruchsal Anfang September eine besondere Aktion: Die Mitarbeitenden der Tafeln verteilten eine Woche lang kostenlos Lebensmitteltüten an die Tafelkunden. Diese waren gefüllt mit lang haltbaren Lebensmitteln, die es nur selten in den Tafelläden zum Verkauf gibt, wie etwa Nudeln, Reis und Öl. Die Lebensmitteltüten wurden zuvor, im Rahmen des Day of Caring, von Mitarbeitenden von John Deere Bruchsal und den Tafelmitarbeitenden, gepackt. In der Aktionswoche gingen dann über 1100 Lebensmitteltüten über die Theke. „Wir möchten uns an dieser Stelle bei John Deere Bruchsal für die Lebensmitteltüten und die tatkräftige Unterstützung bedanken“, freut sich Ulrich Ellinghaus.

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



Flohmarkt der besonderen Art In Bruchsal wurde wieder zu Gunsten des Ökumenischen Hospiz-Dienstes (ÖHD) „getrödel“



Großes Engagement beim „Flohmarkt der besonderen Art“ Foto: ÖHD

(cvk). Bücher, DVDs, Kinderspielzeug, Schallplatten und Deko-Artikel – Anfang September fand der traditionelle „Flohmarkt der besonderen Art“ in der Bruchsaler Fußgängerzone statt. Dort konnten Interessierte Allerlei aus Haus und Küche erwerben. Egal ob etwas Nützliches, Neues, Altes oder Kurioses – am Verkaufsstand des Fördervereins des ÖHD (FÖHD) fand jeder Kunde etwas Passendes für sich. Interessierte Passanten konnten dabei die Preise größtenteils selbst festlegen, oder eine ÖHD-Tasche für fünf Euro erwerben, die dann kostenlos mit Gegenständen vom Verkaufstisch befüllt werden durfte. „Der Flohmarkt war – trotz des unbeständigen Wetters – ein großer Erfolg“, berichtet ÖHD-Koordinatorin Claudia Kraus. „Die Stimmung war ausgelassen und wir konnten viele Artikel verkaufen.“ Der Erlös des Flohmarkts kommt dem Förderverein des Ökumenischen Hospiz-Dienstes Bruchsal (FÖHD) zugute, der den ÖHD in seiner Tätigkeit unterstützt. „Die Einnahmen fließen in Schulungen, teambildende Maßnahmen für unsere ehrenamtlichen Hospizbegleiter und -begleiterinnen sowie in die Trauerarbeit“, fährt Claudia Kraus fort.

Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle nicht nur an die zahlreichen interessierten Passanten, sondern auch an die Mitglieder des FÖHD und die ehrenamtlichen Hospizbegleiter/-innen. Auch einige bereits ausgeschiedene Hospizbegleiterinnen waren vor Ort, um dem ÖHD beim Verkauf unter die Arme zu greifen.

Bei Interesse am Ökumenischen Hospiz-Dienst wenden Sie sich bitte an ÖHD-Koordinatorin Claudia Kraus über das **Hospiz-Telefon: (07251) 8008 58** oder über www.hospiz-bruchsal.de.

CVJM



Picknick im Park am 3. Oktober

Am 3. Oktober wollen wir, der CVJM Bruchsal, den Tag der deutschen Einheit feiern. Doch wir feiern nicht nur, weil wir dankbar für unsere Wiedervereinigung sind, sondern auch, weil das Café Vis-a-Vis in dieser Saison das letzte Mal stattfindet.

Zu diesem Picknick im Park möchten wir alle ganz herzlich einladen. Los geht's um 12 Uhr auf dem CVJM Platz im Gießgrabenweg neben dem Gartengolf. Bei einem Picknick darf natürlich die Verpflegung nicht fehlen, deshalb bitten wir darum, dass jeder etwas zum gemeinsamen Buffet mitbringt. Getränke können bei uns zum Selbstkostenpreis erworben werden.

Wir freuen uns auf neue und bekannte Gesichter und einen Nachmittag mit Spiel, Spaß und guten Gesprächen.

Weitere Termine:

Dienstags: Mitarbeiterkreis 19.30 Uhr

Mittwochs: Scouts, Jungschar für Kinder ab sechs Jahren von 17 bis 18.30 Uhr

Posaunenchor 19 Uhr im Martin-Luther-Haus

Palettenstadt im CVJM-Park

Beim Ferienprogramm des CVJM Bruchsal tobte das junge wilde Leben im CVJM-Park am Giesgrabenweg. 25 Kinder waren zur Abenteuerwoche des CVJM gekommen, die dieser zusammen mit Matthias Vogelmann, einem geschulten und professionellen Erlebnispädagogen (www.vogelmann-adventure.de), durchführte. Er kombinierte zusammen mit einem Team von Ehrenamtlichen aus dem CVJM Bruchsal erlebnispädagogische Spiele mit freiem Bauen. Aus gespendeten Holzpaletten errichteten die Kinder eine kunterbunte Stadt mit einer Bäckerei, einer Polizeistation, einem Aussichtsturm und vielen weiteren kreativen Gebäuden. An einem Tag ging's auch ab zu einem Baggersee. Dort bauten die Kinder Floße aus Plastiktonnen und Brettern, die sie dann gleich bei einem Flößer-Rennen auf ihre Tauglichkeit testen konnten. Es war ein großer feuchtfrohlicher Spaß bei den hohen Temperaturen dieses Sommers.

An jedem Tag gab es einen Impuls mit „Geschichten von Jesus“. Es waren Geschichten über die Wunder Jesu, die so manche zum Staunen und Nachdenken brachten.

„Obwohl sich nur wenige Kinder vorher kannten, wuchs die Gruppe zu einer tollen Gemeinschaft zusammen“, sagten die Teamer übereinstimmend.

Nach den Sommerferien wird die Pfadfinderarbeit bei den CVJM-Scouts im CVJM-Park in Bruchsal fortgesetzt. Die Gruppen treffen sich alle immer mittwochs von 17 bis 18.30 Uhr. Es gibt drei Gruppen: Kinder von sechs bis acht Jahren sowie Jungs und Mädchen von neun bis 13 Jahren jeweils für sich. Infos gibt es unter cvjm-bruchsal-scouts@gmx.de – Einfach mal melden!

Diakonieverein Bruchsal e.V.



GoldenSound Klangkonzert mit Klangkünstlerin Maria Fröhlich



Einladung zu einem Konzert der besonderen Art mit Gong, Sansula, Monochord, Flöte, Klangschalen, Oceandrum und vielem mehr. Lassen Sie sich in neue Klangwelten mitnehmen und genießen einen Abend der Entspannung am 25. September, 19.30 bis 21.30 Uhr im Evangelischen Altenzentrum Bruchsal, Huttenstraße 47 a, 76646 Bruchsal.

Karten kosten 20 Euro. Da das Konzert am besten im Liegen zu genießen ist, bitte zwei Decken und ein Kissen mitbringen (Isomatten sind vorhanden).

Weitere Informationen: GoldenTouch Home Shiatsu – Klang – Zen, Maria Fröhlich, Telefon (0176) 325 381 34, goldentouch.home@gmail.com, www.goldentouch-home.com.

Einladung zum Filmabend

„Vergiss mein nicht“ – Film von Regisseur David Sieveking

Gretel Sieveking war wunderschön und ein unabhängiger Freigeist. Doch die Mutter von David Sieveking erleidet im Alter dasselbe Schicksal wie so viele Menschen: Alzheimer.

David Sieveking entscheidet sich, seine Mutter, seinen Vater und seine ganze Familie bei dem Prozess des langsamen Abschiednehmens zu begleiten und findet in seinem Film darüber berührende Bilder, die verdeutlichen, dass Lieben auch hier Loslassen bedeuten muss. Der Film tröstet in seinem ehrlichen und zugleich behutsamen Umgang mit dem Gezeigten.

Alle Interessierten sind zu diesem Filmabend eingeladen am 26. September, 18 Uhr im Evangelischen Altenzentrum, Huttenstraße 47a.

Einladung zum Filmabend

VERGISS MEIN NICHT

Donnerstag, 26. Sep. 18 Uhr

Huttenstr. 47a
Dietrich Bonhoeffer Haus
6. OG, Kapelle
Der Eintritt ist frei!

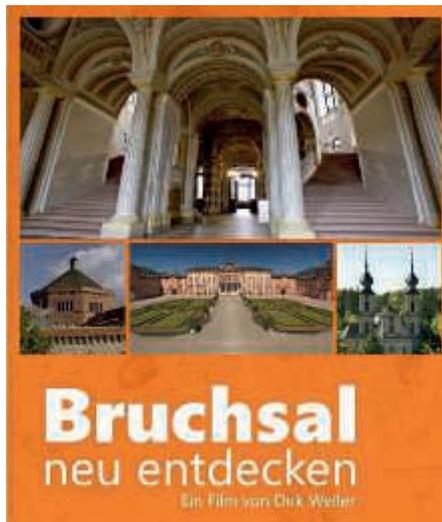
Produkt wird natürlich hergestellt, also von der Natur direkt ins Glas, stammt aus dem Kraichgau, ist gesund und unterstützt außerdem hilfsbedürftige Kinder und Jugendliche in Madagaskar und Indien. Weiter Informationen finden Sie unter: www.imedi-bruchsal.de.

Freundeskreis JKG Bruchsal



Bruchsal-Film

Freundeskreis des Justus-Knecht-Gymnasiums Bruchsal e.V.



Letztes Jahr im Kino
jetzt exklusiv beim Freundeskreis

Bruchsal - Der Film von Dirk Weiler, brand-x films

**Montag, 7. Oktober 2019
19:30 Uhr in der Aula des JKGs**

1. Vorsitzender: Harald Edwein • info@freundeskreis-jkg.de • www.freundeskreis-jkg.de
Moltkestraße 33 • 76646 Bruchsal • Telefon 0 72 51 / 79 560
Bankverbindung: Sparkasse Kraichgau • IBAN: DE65 6635 0036 0000 0261 05• BIC: BRUSDE66XXX

DLRG Bruchsal e.V.



Trainertraining

Am vergangenen Montag, 9. September, fand das alljährliche Trainertraining der Trainer aus Bruchsal und Heidelberg im Schwimmbad in Heidelberg statt. In der ersten dreiviertel Stunde drehte sich alles um die Anfängerschwimmkurse. Es wurde sich über die Trainingsmethoden und den Trainingsablauf ausgetauscht und über ein paar Übungen unterhalten. In den darauffolgenden zwei Stunden ging es um die Jugendschwimmgruppen. Es wurden Fallbeispiele behandelt und mögliche Lösungen besprochen, wie zum Beispiel den Umgang mit Kindern, die den Beinschlag beim Brustschwimmen nicht korrekt beherrschen und nützliche Übungen, damit das Kind den Beinschlag lernen kann. Durch diese Fallbeispiele bekamen wir neuen Input und lernten neue Trainingsmethoden kennen. Im Anschluss daran wurden noch einzelne Übungen ausführlicher besprochen und dann auch von zwei Trainern vorgemacht. Allerdings war die Pumpe im Bad leider defekt und das Wasser somit zu kalt um hineinzugehen. Aufgrund dessen wurde viel improvisiert, denn normalerweise findet das Trainertraining fast ausschließlich im Wasser statt. Aber auch diese Improvisation gelang gut und so war der Abend am Ende ein voller Erfolg.

Imedi Bruchsal e.V.



Honig für einen guten Zweck



Bienen sammeln für einen guten Zweck

Foto: pr

IMEDI Bruchsal e.V., so heißt unser Verein. Die wenigsten in Bruchsal kennen uns, da wir noch sehr jung und sehr klein sind. Unser Ziel als gemeinnütziger Verein heißt, dort zu helfen, wo große Hilfe nicht hinkommt. Durch ein persönlich geknüpftes Netzwerk in Madagaskar und Indien kommt unsere Hilfe zu 100 Prozent auch dort an. Doch wir können nur helfen, wenn wir Unterstützung und Einnahmen haben und so kam Jörg Herrmann, der 2. Vorsitzende und Hobbyimker auf die Idee, einen Teil seiner Bienenvölker für IMEDI fliegen zu lassen. Somit hatte der Verein plötzlich tausende fleißige geflügelte Mitarbeiterinnen bekommen, die im Kraichgau eifrig Honig sammeln. Dieser IMEDI Honig kann von Ihnen in der Hans-Thoma-Straße 28 erworben werden. Das

Kneipp Verein Bruchsal



Mittwochswanderung

Der Kneipp-Verein Bruchsal lädt ein zur **Mittwochswanderung am 2. Oktober**. Treff: **13.05 Uhr** Bahnhof Bruchsal, Abfahrt: 13.22 Uhr mit S 31 nach Zeutern Sportplatz.

Über einige Hügel wandern wir rund acht Kilometer von Zeutern nach Langenbrücken. 15.30 Uhr ist unsere erwartete Ankunft, Zeit für Kaffee und Kuchen. Die Küche öffnet erst um 17 Uhr.

Das Lauftempo von vier Kilometern pro Stunde ist in dieser Gruppe üblich. Nicht nur Vereinsmitglieder, auch Gäste sind willkommen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Fahrkarten liegen bereit. Geplante Rückfahrt: ab Bad Schönborn Süd 18.07/18.37 Uhr – an Bruchsal 18.14/18.44 Uhr, Info: Telefon (07251) 358 250 oder mail: mittwochswanderung@t-online.de. R-U.O



Die Kneipp-Verein wandert
Foto: R-U.O

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Zwei große Veranstaltungen am gleichen Tag!

Am letzten Samstag veranstaltete unsere Karlsruher Hilfsorganisation einen Rollstuhl-Parcours mit Info-Stand in den Arkaden vor dem Karls-

ruher Schloss. Dies geschah aus Anlass der „Woche des bürgerschaftlichen Engagements“, die zum 15. Mal auf Initiative des Bundesfamilienministeriums stattfand.

Die Passanten konnten sich an den Info-Tafeln über unsere Behindertenhilfe in 23 Entwicklungsländern informieren. Außerdem konnten sie eine Probefahrt mit einem Rollstuhl machen, um sich mal in die schwierige Lage von behinderten Mitmenschen hineinzuversetzen.

Seit 19 Jahren werden gebrauchte Behindertenhilfsmittel gesammelt, repariert und einem sinnvollen Zweck zugeführt. So kann man nämlich auch wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung bewahren und der Umweltverschmutzung vorbeugen. Bis jetzt wurden schon 104 Seecontainer nach Übersee geschickt und der Inhalt an die „Ärmsten der Armen“ verteilt.

In Oberhausen fand gleichzeitig unsere fünfte Sammelaktion in diesem Jahr statt. Herzlichen Dank allen Spendern, aber auch unserem fleißigen Annahme-Team!

Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin bei unseren laufenden Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, wie zum Beispiel Schulbau, Bewässerungssysteme, Plantagen-Anbau, Existenzgründungen, Medizinische Versorgung und so weiter sowie bei unserer Behindertenhilfe in Entwicklungsländern, wofür wir dringend auch gebrauchte Rollstühle benötigen!

Spendenkonten:

Volksbank: DE08 66391600 0010626200,

Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren **Verwendungswunsch** und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Unser diesjähriger öffentlicher Info-Abend findet am Montag, 4. November 19 Uhr im Bürgerhaus Wellensiek & Schalk in Oberhausen, Jahnstraße 25, statt. Herzlich willkommen!

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team,

Telefon (07254) 779 770,

E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de

Internet: www.konvoi-der-hoffnung.de



Das Team des Konvoi der Hoffnung Karlsruhe Foto: pr

Kultur- und Heimatverein Bruchsal

Burg Satzvey Pfingsten



Bruchsaler Ritterschaft mit „Ostwind“ und Trainern

Foto: pr

Die Bruchsaler Ritterschaft des Kultur- und Heimatvereines Bruchsal e.V. nahm zusammen mit Freunden am 1. und 2. Juni an Kinderritter der Burg Satzvey teil. Unsere Ritter kämpften in der Show „König der Schwerter, Kapitel III“ mit und nahmen an der für die Besucher improvisierten „Kneipenschlägerei“ zusammen mit einer mit anderen Gruppen teil. An dessen Ende ein Mitglied einer anderen Lagergruppe verurteilt und zur Freude der Kinder an den Pranger gestellt wurde.

Des Weiteren eskortierte eine Abordnung der Bruchsaler Ritterschaft das Filmpferd Ostwind zu der Örtlichkeit, an der sich die Besucher mit dem Filmpferd fotografieren lassen konnten.

Am folgenden Pfingstwochenende nahmen wir an den Ritterfestspielen der Burg Satzvey teil. Unsere Ritter kämpften in der Show „König der Schwerter, Kapitel III“ mit und nahmen an der für die Besucher improvisierten „Kneipenschlägerei“ zusammen mit einer mit anderen Gruppen teil. An dessen Ende ein Mitglied einer anderen Lagergruppe verurteilt und zur Freude der Kinder an den Pranger gestellt wurde.

Am Pfingstamstag wurde während eines Gottesdienstes durch unseren Bischof Gerhard von Ehrenberg der Knappentritt seines Pagen Nico von Sinac vollzogen. Auf ihn kommt nun mehr Verantwortung zu.

Knapp zusammengefasst waren es wieder einmal schöne Tage mit Freunden, wenn auch wettermäßig sehr stürmisch. (W. Frank)

Odenwaldklub Bruchsal



Wandern nach Marathonart mit dem Odenwaldklub

Am **28. September** veranstaltet der Odenwaldklub Bruchsal zum siebten Mal Wandern nach Marathonart.

Gewandert wird auf rund 42 Kilometern auf dem Eppinger Linienweg. Von Mühlacker geht es auf abwechslungsreichen, naturbelassenen Wegen nach Eppingen. Ein Begleitfahrzeug wird immer in der Nähe sein. Beginn der Wanderung in Mühlacker um 7.30 Uhr. Hier kann persönliche Ausrüstung ins Begleitfahrzeug gelegt werden. Rückkehr gegen 19.30 Uhr in Bruchsal. Treffen: 6.15 Uhr Bahnhof Bruchsal (Abfahrt 6.31 Uhr), Unterwegszustiege möglich. Anmeldung und Infos bis Donnerstag, 26. September, unter Telefon (0157) 589 370 87. Gäste sind herzlich willkommen.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Pugilist Ninja Games 2019

Ein neues Sportformat in Bruchsal! Versuche, den trickreichen Hindernisparcours zu überwinden; dabei musst Du Deine Kraft, Ausdauer und Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Vom Einsteiger- bis zum Profilevel ist für jeden etwas dabei. Wachse über Dich hinaus!

Pugilist Boxing Gym e. V.,
Schwetzinger Str. 60,
76646 Bruchsal
07251-934988 oder
info@pugilist.de



Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen



Neue Gruppe

„Ich dachte es wäre für immer“ – Krise als Chance

Die Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen bietet eine Selbsterfahrungs- und Unterstützungsgruppe für Menschen in Trennungssituationen an. Kaum eine andere Lebenssituation ist so belastend und beängstigend wie der drohende Verlust oder die vollzogene Trennung in der Partnerschaft. Die Gefühle wechseln von Verzweiflung, Wut, Trauer und Hoffnung. Kinder reagieren oft sehr stark mit Ängsten und Leistungseinbußen auf die familiäre Belastung.

In der Gruppe gibt es Austausch und Anregungen; neben dem Reden werden aber auch neue Lösungswege spielerisch erprobt.

Leitung: Hiltrud Franken-Horstmann, Diplompädagogin und Eheberaterin, und Adrian Dieterle, Diplomtheologe und Eheberater;

Beginn: **Montag, 14. Oktober, 19.30 bis 21 Uhr**, zehn Abende, wöchentlich;

Ort: Vinzentiusaal, Josef-Kunz-Straße 4, Bruchsal;

Kosten: 80 Euro;

Anmeldungen montags bis freitags telefonisch unter (07251) 93 18 00 oder per mail an eheberatung-bruchsal@t-online.de erbeten.

Es gibt noch wenige freie Plätze im Kurs!



Rheuma-Liga



Beratertelefon: (07257) 91 57 61 Donnerstag 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6 Montag 18 bis 20 Uhr.

Gruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern:

Aqua-Cycling in Mingolsheim: Ernst Kreikenbohm (07251) 12 48 1;

Eltern rheumakranker Kinder: Daniela Wirth (07254) 98 90 0;

Fibromyalgie: Jeden zweiten Dienstag im Monat, 18 Uhr, AOK Gesundheitszentrum, Bahnhofstraße 12, 76646 Bruchsal;

Rheuma-Gesprächskreis: Jeden ersten Donnerstag im Monat, 18 Uhr, Brauhaus Wallhall, Kübelmarkt 8, 76646 Bruchsal;

Rheuma zum Trotz: Jeden ersten Montag im Monat 13.30 Uhr Rheumaliga, Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal;

Tanzen ab 7. Oktober, 17 Uhr AWO, Prinz Wilhelm Str. 3, 76646 Bruchsal;

Trocken- und Wassergymnastik an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon;

Yoga: Montag, 15 Uhr, Rheumaliga, Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal.

Schäferhundeverein Bruchsal

Oktoberfest

Der Verein für Deutsche Schäferhunde SV OG Bruchsal veranstaltet am 5. und 6. Oktober sein alljährliches Oktoberfest auf seinem Vereinsgelände in den Schönbornwiesen/Eschenweg in Bruchsal. Beginn an beiden Tagen ab 10 Uhr. Es erwartet Sie an den beiden Festtagen bayrische Schmankerl, gegrillte Haxen und mehr. Für Sonntag Nachmittag gibt es zusätzlich noch Schweinsbraten mit Beilagen. Wir laden die Bevölkerung herzlich dazu ein und freuen uns auf Ihr kommen.

Sozialverband VdK Bruchsal mit Stadtteilen

VdK Bruchsal lädt ein zum Herbstfest im Oktober

Der VdK Bruchsal lädt seine Mitglieder und Freunde ein zum diesjährigen Herbstfest. Es findet am Samstag, 12. Oktober, ab 14 Uhr in der Cafeteria der AWO Wohnanlage in der Durlacherstraße 101 in Bruchsal statt. Selbstverständlich sind auch die Mitglieder und Freunde aus Heidelberg, Helmsheim, Büchenau und Untergrombach herzlich eingeladen. Bei Musik und netter Unterhaltung wollen wir ein paar gemütliche Stunden verbringen und die Gemeinschaft pflegen. Für Bewirtung, Musik und ein unterhaltsames Programm ist bestens gesorgt.

Damit die Vorstandschaft planen kann, bitten wir bis Freitag, 5. Oktober, um telefonische Anmeldung unter: (07251) 141 63 oder (07251) 853 15. Die Vorstandschaft

Taekwon-Do Zentrum Bruchsal e.V.



Trainingszeiten

Montag	17 bis 18 Uhr	Stirumschule Sporthalle
Mittwoch	18 bis 19.30 Uhr	Stirumschule Sporthalle
Freitag	18.45 bis 20.15 Uhr	Stirumschule Sporthalle

Bei Fragen bitte an Herrn Zululis wenden, Telefon (0176) 717 133 20.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



K- kleine Gruppen

I - individuelle Förderung

N - nah am Kind

D - dauerhafte Bezugsperson

E - Entwicklung begleiten

R - Randzeitenbetreuung

- TAGESPFLEGE

Über die verschiedenen Modelle sowie die unterschiedlichen finanziellen Zuschussmöglichkeiten der Kindertagespflege informieren wir Sie gerne persönlich.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Kernstadt Bruchsal ist Frau Hannah Koßmeier, Telefon (07251) 981 987 817, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de.

Ihr Ansprechpartnerin für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in den Gemeinden Heidelberg, Helmsheim, Untergrombach, Büchenau ist Juliane Schlenker, Telefon (07251) 981 987 814, Email: j.schlenker@tev-bruchsal.de. Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

Der Tageselternverein sucht ...

... kinderfreundliche Wohnung, ein entsprechendes Haus oder auch geeignete Büroräume in der Bruchsaler Kernstadt und in Büchenau für die Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen (TigeR).

Eine TigeR-Gruppe benötigt mindestens drei bis vier Zimmer im Erdgeschoss ab 95 Quadratmetern und ein Gäste-WC. Wünschenswert wären noch eine Grünfläche und Fahrzeugstellplätze.

Das TigeR-Modell wird von der Stadt Bruchsal gefördert und finanziell unterstützt. Der Eigentümer erhält eine gesicherte Miete durch einen langfristigen Vertrag über mindestens fünf Jahre.



Gut umsorgt in der Kindertagespflege. Foto: TEV

Angebote und Fragen bitte an den Tageselternverein Bruchsal, Tunnelstraße 27, 76646 Bruchsal Carola Debre und Anna-Lena Sommer, Telefon (07251) 981 987 811.

Weitere Infos auch im Internet unter www.tageselternverein-bruchsal.de

TSG Bruchsal



Basketball

Überregionales U12-Mädchen Turnier ein voller Erfolg

Einen intensiven Basketballtag erlebten die zehn Teams, welche am 21. September nach Bruchsal gereist waren, um am U12-Mädchen-Turnier teilzunehmen. Die Vorrunde wurde in zwei Gruppen jeder gegen jeden ausgetragen. Nach einer Pause, die zur Erholung und zum gegenseitigen Austausch genutzt werden konnte, wurde dann die Endrunde mit Überkreuzspielen und dann den Platzierungsspielen bestritten. In den intensiv geführten Begegnungen hatten gleichzeitig einige Schiedsrichterneulinge die Gelegenheit, ihr Handwerk zu üben. Dies taten auch sie mit großem Engagement, deutlich zunehmender Sicherheit und Spaß dabei.

Dominiert wurde das Turnier von den übermächtigen Würzburger Mädchen, die schon eine Klasse für sich darstellten. Richtig guten Sport lieferten auch die anderen Mannschaften ab. Den zweiten Platz gewann der TSV Nördlingen I, Dritter wurde die KSG Gerlingen vor der KuSG Leimen. Im Spiel um den fünften Platz behielt die Ulmer Mannschaft des BBU '01 die Oberhand über den TSV Nördlingen II. Die Plätze sieben und acht machten die beiden Bruchsaler Mannschaften unter sich aus und der SSC Karlsruhe lag am Schluss auf dem neunten Platz vor der noch ganz neu zusammengestellten Mannschaft des BV Linkenheim-Hochstetten.

Die engagiert geführten Spiele zeigten wieder einmal, dass Basketball für Mädchen ein ausgezeichneter Sport ist. Alle können sehr stolz auf ihre Leistungen sein und werden jetzt gut vorbereitet in die neue Saison starten. Auch die Bruchsaler Mädchen müssen sich Anfang Oktober in zwei Season Opening Turnieren beweisen, bevor sie in die Liga eingeteilt werden. Das zweite Season Opening Turnier findet am 13. Oktober in Bruchsal statt.



U12-Mädchen-Turnier

Foto: pr

Hockey

Ankündigung

Heimspiel der Hockeyherren am Donnerstag, 3. Oktober, um 12 Uhr gegen den HC Tübingen auf dem Kunstrasenplatz im Sportzentrum Bruchsal. Zuschauer sind herzlich willkommen!

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Sport hält fit

Fit müssen sie sein, die Mitglieder des VSG. Schließlich gibt es einen Ausflug nach dem anderen zu bewältigen.

1. Herzliche Einladung zum **Mittagessen in der „Besenhex“** in Odenheim-Tiefenbach, Westliche Hauptstraße 19. Am Samstag, 19. Oktober, wartet um 12 Uhr ein reichhaltiges Buffet auf uns. Das Buffet kostet inklusive aller Getränke, außer Sekt und Spirituosen 15,50 Euro. Von der Suppe über ein reichhaltiges Salatbuffet, mehreren Fleisch- und Fischgerichten bis hin zum Nachtschiff und Kaffee gibt es alles, was das Herz (Magen) begehrt. Wir fahren mit der Bahn ab Bruchsal Bahnhof um 11.32 Uhr, Treffpunkt um 11 Uhr in der Bahnhofshalle. Wir sind um 12 Uhr in Tiefenbach. Rückfahrt ab etwa 15 Uhr. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, da wir die entsprechenden Plätze reservieren müssen. Fahrkarten werden von uns besorgt. Bitte bei der Anmeldung mitteilen, wer eine solche benötigt. Fahrpreis für Hin- und Rückfahrt 3 Euro pro Person.

Anmeldung bis 11. Oktober bei Edith Knott unter (07251) 30 46 44 (abends).

2. Einladung Badische Landesbühne (BLB)

Am Freitag, 25. Oktober, haben wir die Möglichkeit an einer Hausführung der Badischen Landesbühne teil zu nehmen. Um 16.45 Uhr, treffen wir uns am Bühneneingang, hinter der Stadtapotheke. Die Führung beginnt um 17 Uhr und wird mit Sicherheit sehr interessant. Wir besu-

chen unter anderem die Maskenbildnerin, schauen in die Nähstube, dürfen in die Regiekanzel und selbstverständlich auch auf die Bühne. Wir sehen die Schreinerei und den höchst erstaunlichen Fundus. Der Preis für die Führung beträgt fünf Euro, für Schwerbeschädigte drei Euro, und ist direkt vor Ort zu bezahlen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt ist. Dies erfordert eine verbindliche Anmeldung bis 18. Oktober bei Edith Knott unter (07251) 30 46 44 (abends).

3. Einladung zum **Weihnachtsmarkt nach Stuttgart**

Auch in diesem Jahr haben wir die Möglichkeit als VSG-Gruppe mit der Firma Losleben einen Weihnachtsmarkt zu besuchen. Am 15. Dezember geht es nach Stuttgart. Die Anmeldung erfolgt wie im letzten Jahr direkt bei Firma Losleben. Weitere Einzelheiten erfahren wir am 3. Oktober bei der Fahrt nach Blaubeuren.

Über eine zahlreiche Teilnahme an allen Ausflügen freut sich Eure Vorstandschaft.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal für von Multiple Sklerose Betroffene, treffen uns einmal im Monat ab 19 Uhr zum AMSEL-Stammtisch; üblicherweise donnerstags; falls Feiertag, dann am Donnerstag zuvor. Der Stammtisch findet im Restaurant Jahnhalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt.

Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Der AMSEL-Talk findet dienstags um 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher, statt.

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung.

Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wir sind dankbar für entsprechende Hinweise. Vielen Dank!

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 27. September

Verschiedenes

Wir suchen Fensterpaten für den 6. Ökumenischen Adventskalender!

(kath. Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau und die ev. Kirchengemeinde Karlsdorf-Neuthard-Forst)

Es ist noch hell draußen und die Temperaturen lassen den Winter und die Adventszeit noch nicht erahnen. Doch ab dem 1. Dezember soll es wieder soweit sein. Jeden Abend um 18 Uhr wird sich ein anderes Fenster öffnen und der jeweilige Bewohner gestaltet etwa 20 Minuten. Da werden adventliche Geschichten und besinnliche Gedichte vorgelesen, Hausmusik gemacht und viele Adventslieder gemeinsam gesungen. Wir brauchen 23 Einzelpersonen oder **Gruppierungen, die Lust hätten, uns bei diesem Projekt zu unterstützen und aktiv mitzuwirken in Büchenau, Neuthard und Karlsdorf.**

Bitte sprechen Sie uns an und/oder kommen am besten zum Vortreffen: Tanja Metz (07251) 349 35 68,

Karin Chroszcz (07251) 40 237, Heike Gern (07251) 34 99 55.

Unser Treffen wird **am 17. Oktober um 19.30 Uhr im Epiphania Gemeindehaus in Neuthard** stattfinden. An diesem Abend werden wir die Termine im Adventskalender endgültig festlegen, die Sterne austei- len und uns gemeinsam auf diese besinnliche Zeit vorbereiten.

Sei dabei! Nur durch viele Mitwirkende wird der Kalender lebendig!



Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Bartholomäus



Der geheimnisvolle Weg durch das Hirselaabyrinth



Besuch im Hirselaabyrinth

Foto: pr

Wir Maxis machten uns letzte Woche auf den Weg Richtung Hirselaabyrinth zum Hofladen der Familie Schöffner in Büchenau. Nach einem herzlichen Empfang von Frau Schöffner bekamen wir kurz die Spielregeln des Labyrinths erklärt. Jedes Kind bekam eine Karte mit sechs Symbolen. Dann machten wir uns in drei Gruppen auf die spannende Suche nach den sechs passenden Stempeln, die im Labyrinth versteckt waren. Nach und nach bahnten wir uns den Weg durch die dichten Pflanzen. Dieses Jahr war das Labyrinth in zwei Felder unterteilt und es gab viele Irrwege, was die erste Gruppe jedoch nicht daran hinderte, nach 45 Minuten durch das Ziel zu kommen. Zur Belohnung bekamen wir alle etwas Süßes von Frau Schöffner geschenkt. Wir durften noch auf dem Spielplatz, auf den Heuballen und bei den Hasen verweilen und hatten einen wunderschönen Vormittag auf dem Schöffnerhof verbracht. Vielen Dank an Familie Schöffner – wir kommen gerne wieder. Die Kinder vom Kindergarten St. Bartholomäus

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Büchenau

Einschulungsfeier an der Grundschule Büchenau

„Hallo Schule, endlich ist es soweit“ schallte es am vergangenen Freitagnachmittag aus der Sporthalle der Grundschule Büchenau. 19 Erstklässler wurden im Rahmen der Einschulungsfeier von den Schülerinnen und Schülern der dritten Klasse stimmungsvoll begrüßt und die Schulleiterin Frau Alonso ließ die Kinder mit ihren Familien herzlich willkommen. Nachdem Frau Gsell, Leiterin des Kindergartens, ihre ehemaligen „Maxis“ vertrauensvoll in die Hände der Schule übergeben

hatte, übernahm die Klassenlehrerin Frau Alonso die Schulneulinge und führte sie in ihr Klassenzimmer. Während die Erstklässler ihre erste Schulstunde erlebten konnten sich Eltern, Verwandte und Freunde bei Kaffee und Kuchen stärken und diesen besonderen Tag ausklingen lassen. Dankenswerterweise hatten wieder die Eltern der zweiten Klasse die Bewirtung übernommen. (D. Moser)



Die erste Unterrichtsstunde

Foto: pr

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Büchenau



Welt-Erste-Hilfe-Tag in Büchenau am 15. September



Die DRK-Jugend konzentriert beim Üben

Foto: HaBl

Der Welt-Erste-Hilfe-Tag sollte der Bevölkerung zeigen, dass jeder Erste Hilfe leisten kann! Vielen Dank für das Interesse und die Wertschätzung. Es war viel los beim Kleintierzuchtverein. Sehr viele Gäste pilgerten nach der Buchpräsentation „Unser Büchenau“ von R. Geißler vom Pfarrzentrum zum DRK-Schauplatz beim Vogelpark. Es waren so viele Büchenauer gekommen, dass vorübergehend gar die Schnitzel ausgingen. Aber nach den vorhergehenden Jahren konnte keiner mit diesem Ansturm rechnen. Ein neues Konzept benötigt bekanntlich eine Testphase.

Aber das Wichtigste an diesem Tag war, die Arbeit des DRK zu präsentieren. So kamen auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und viele Büchenauer zum Vogelpark, um sich ein Bild über die Arbeit des DRK Büchenau zu machen. Die Ausstattung des Notfallautos wurde von Jana fachgerecht erklärt und es wurde gezeigt, wie man an dem HLW-Phantom reanimieren kann und den Defibrillator betätigt.

Um 14 Uhr kamen mit Blaulicht die DRK-Fahrzeuge und die Jugendrotkreuzler zeigten, was sie schon gelernt haben (Leitung Laura und Nadine). Zuvor wurde hervorragende Schminkearbeit geleistet: Platzwunden, Schürfwunden, offener Bruch und Schock waren realistisch geschminkt (Christiane, Janine und Ricarda). Die Wunden schmerzten schon beim Hinschauen, so echt wirkten sie!

Sehr gewissenhaft, selbständig und vorbildlich gingen die jungen Rotkreuzler mit ihren „Patienten“ um. Die JRK'ler haben sehr pflichtbewusst und konzentriert gearbeitet, unter anderem mit Binden, Pflaster, Blutdruckmessgerät, und waren ganz bei der Sache. Laura war zu Recht sehr stolz auf ihre Kids und lobte: „Die Kinder waren sehr souverän und haben das toll gemacht!“ Auch von Nadine gab es viel Lob! Danke an das Jugend-DRK Untergrombach, welches die „Verletzten“ und drei Jugend-Helfer stellte.

Für die Jugend war außerdem eine Hüpfburg (kostenlos organisiert von der Sparkasse Karlsruhe durch Bereitschaftsleiterin Katharina) und ein Bobbycar-Parcours aufgebaut, beides bereitete viel Spaß.

Danach gab es Kaffee und leckeren Kuchen. Vielen Dank dem Team des Kleintierzuchtvereins, die für das Mittagessen verantwortlich waren. Danke den DRK-Helfer/innen in der Küche und Kaffeeausgabe, den Kuchenbäckerinnen sowie den DRK-Ausbilder/-innen und den Auf- und Abbauteams. (HeiBl)

Förderverein Männergesangverein Harmonie 1919 e.V.

Jubiläumskonzert mit den Mainzer Hofsängern 100-jährigen Bestehens des MGV Harmonie Büchenau 1919

Grandioser Gesang, „Schauer“ der Begeisterung, frenetischer Applaus über Konzerte der Mainzer Hofsänger betiteln. Das ganze Jahr begeistern die Sänger mit ihren Auftritten in Deutschland und über die nationalen Grenzen hinaus. Denn wer die Hofsänger nur auf die Mainzer Fastnacht reduziert, wird der besonderen Qualität dieses Chores nicht gerecht.

Dem MGV ist es gelungen, die Mainzer Hofsänger zu ihrem 100-jährigen Jubiläum zu engagieren. Unter dem Motto „Der Zauber großer Stimmen“ präsentiert der MGV am Samstag, 23. November, 19.30 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal (Rechbergsaal, Am Alten Schloss 22) den Besuchern ein musikalisches Geschenk.

In dem gut zweieinhalbstündigen Konzert werden beliebte Musicalmelodien, Evergreens, Oldies, Schlager und Gospels zu hören sein. Der voluminöse Chorklang, strahlende Tenöre und profunde Bässe werden die Zuhörer beeindrucken. Wer ein solches Konzert erlebt, der verbucht diese Erfahrung unter der Kategorie „unvergessliche Ereignisse“.

Freuen Sie sich gemeinsam mit den Sängerinnen und Sängern der Harmonie Büchenau auf ein außergewöhnliches Jubiläumskonzert, im Rahmen dessen auch der Frauenchor All Cantare unter der Leitung von Sonja Oellermann sowie der MÄNNERChor Büchenau unter der Leitung von Andreas Burghardt einige musikalische „Leckerbissen“ darbieten werden.

Unser Kartenverkauf läuft über das Ticketingsystem von reservix. Neben einer Onlinebestellung unter www.reservix.de/tickets-die-mainzer-hofsanger-galakonzert-mit-dem-mgv-harmonie-buechenau-100-jahre-in-bruchsal-buergerzentrum-rechbergsaal-am-23-11-2019/e1442678

können Karten auch über eine der 3.000 Vorverkaufsstellen von reservix bezogen werden. Die Vorverkaufsstellen in Bruchsal sind:

- Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss, 76646 Bruchsal
 - Braunbarth Buchhandlung, Kaiserstraße 30, 76646 Bruchsal
- Wir freuen uns sehr Sie als Gäste bei unserem Jubiläumshighlight begrüßen zu dürfen!!!

Einzigtages Angebot!

Wer schon immer einmal bei uns Reinschnuppern oder auf einer großen Bühne stehen wollte, kann jederzeit in den Probenbetrieb einsteigen und bei unserem Frauen- oder Männerchor mitsingen!

Probe Frauenchor – jeden Mittwoch von 19.30 bis 21 Uhr

Probe MÄNNERChor – jeden Donnerstag von 20 bis 21.30 Uhr

jeweils im Proberaum der Mehrzweckhalle Büchenau.(MHolzer)

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Damenabteilung

FSV- VfK Diedesheim

5:3 (2:2)

Sonntag, 22. September

Zum Abschluss des langen Sportplatztages beim FSV hatten die zwei Herrenmannschaften zuvor mit jeweils drei Punkten vorgelegt und es war klar, dass der Neun-Punkte-Sonntag erreicht werden wollte. Die Gegner starteten direkt mit viel Druck und machten es unseren Frauen schwer ins Spiel zu kommen. Man schaffte es dennoch recht überraschend in Führung zu gehen und diese nach kurzer Zeit zum 2:0 auszubauen. Jedoch fühlte man sich mit den zwei Toren zu sicher und wurde unkonzentriert. Die logische Konsequenz hieraus waren zwei Treffer der Gegner, was zu einem 2:2 Halbzeitstand führte.

Nach der Halbzeit konnte man direkt durch einen Elfmeter wieder in Führung gehen, was der kompletten Mannschaft Schwung gab und den Kampfgeist jeder einzelnen weckte. Der erneute Ausgleich der Gegner lies die Frauen unbeeindruckt und man konnte zu Recht mit zwei weiteren Treffern den Sack zumachen und der Neun-Punkte-Sonntag war sicher. Dieses Spiel war geprägt durch den enormen Kampfgeist und Zusammenhalt der Mannschaft. Dies gilt es für die nächsten Spiele mit zu nehmen und weiter zu Punkten.

Einen großen Dank hier an unsere Fans für die tolle Unterstützung und ganz besonderen an die Sportagentur Kircheis für die neuen Warmmachshirts.



Es spielten: Metzger, Österle, Schmidt, Fetzner (1), Könye (87. Betz), Theißen (1), von den Driesch (37. Lechner), Schwedes, Heinzl (3), Löber, Moratz (67. Lang).



Vielen Dank an die Sporangatur Kircheis

Foto: pr

Jugendabteilung

A-Jugend-Kreispokalspiel und Ligaspiel

JFV Stutensee : JSG Neureut/Kirchfeld 8:7 (n.E.)
und JFV Stutensee : TSV Reichenbach 1:12

Eine Woche mit gemischten Gefühlen. Zunächst stand am Mittwoch das Kreispokalspiel gegen Neureut an. Nach einer schnellen Führung unserer Jungs fingen wir uns zeitnah einen Konter ein und mussten den Ausgleich und im weiteren Verlauf sogar einen 1:2 Rückstand hinnehmen. Doch unsere A-Jugend setzte alles daran das Spiel zu unseren Gunsten zu drehen. Bereits vor der Halbzeit hatte unser Stürmer Mika Hoffmann, mit zwei sehenswerten Treffern, wieder die Führung hergestellt. Durch seine Schnelligkeit ist er für den Gegner einfach schwer zu verteidigen. Sekunden nach Wiederanpfiff aus der Halbzeit erzielte Nico Seeger das schnelle 4:2. Die Gäste waren wohl mit ihren Gedanken noch in der Kabine. Trotzdem gelang es ihnen durch gute Offensivaktionen immer den Druck gegen uns aufrecht zu erhalten. Die Folge war, dass wir durch zwei unglückliche Situationen per Ecke und Handelfmeter doch noch den Ausgleich kassierten. Verlängerung war angesagt. Hier waren auf beiden Seiten noch entsprechende Möglichkeiten vorhanden aber am 4:4 änderte das nichts. Im Elfmeterschießen bewies wieder einmal unser Torwart Marcel Gundlach, dass er eine besondere Klasse hat. Insgesamt drei Elfmeter hielt er und hatte somit einen maßgeblichen Verdienst am Weiterkommen.

Im Ligabetrieb lief es hingegen nicht so gut. Am Tag der Jugend des JFV auf dem Vereinsgelände des SV Staffort blieb leider nur ein Fazit, und zwar, dass der Gegner aus Reichenbach zu gut für uns an diesem Tag war. Das Ergebnis fiel aber deutlich zu hoch aus. Leider verletzte sich unser Kapitän Leon Scharinger zu Beginn der Partie, sodass wir bereits frühzeitig gehandicapt waren. Unseren Ehrentreffer erzielte Jonathan Belser. Er bemerkte, dass der gegnerische Torwart zu weit vor seinem Kasten stand und nahm die Einladung mit einem Weitschuss dankend an.

Testspiel JFV Stutensee U17 – Damen U23 KSC

Am Montag spielten wir ein Testspiel gegen die U23 Damen vom KSC. Bei optimalen Bedingungen in Staffort entwickelte sich von Beginn an ein gutes Spiel. Die gut organisierten und sehr engagierten Fussballerinnen verlangten unseren Jungs alles ab. Am Ende stand dann aber ein doch deutlicher 6:0 Sieg unserer Jungs und ein gelungenes Experiment das beiden Seiten viel Spaß gebracht hat.

Der Termin für das Re-Match steht schon fest.

Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



Cafe Hasenvilla

Am Freitag, 27. September, hat unser Café Hasenvilla wieder von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Wir bieten ein Plätzchen fürs Schwätzchen, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Spielmöglichkeiten. Wir würden uns freuen Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Vorankündigung

Unsere Alttierschau findet am 19. und 20. Oktober statt.

Männergesangverein Harmonie Büchenau e.V.



Unser Vorstand wurde 60 Jahre alt und das wurde gefeiert!

Wir Sänger/-innen des MGV hatten letzten Samstag einen ganz besonderen Auftritt. Denn wir machten unserem Vorstand Hartmut Matz unsere Aufwartung, um mit ihm seinen 60. Geburtstag ganz groß zu feiern. Seine Chöre überreichten Hartmut einen musikalischen Blumenstrauß an herrlichen Liedern, welche gekonnt und mitreißend, mal laut und mal leise, angeleitet durch unsere Chorleiter Sonja Oellermann und Andreas Burghardt, dargeboten wurden.

Weitere Highlights des Abends waren die Liedbeiträge von Birgit Zimmermann sowie der Gedichtvortrag von Elke Matz. In dem von ihr gedichteten Gedicht zu Hartmuts 60. Geburtstag konnten die gespannt zuhörenden Gäste noch so die ein oder andere Anekdote über Hartmuts Lebenslauf erfahren, welche mit Schmunzeln und Beifall von den Gästen gewürdigt wurden.

Unser Sängervorstand Alexander Kleinfelder gratulierte dem Geburtstagskind im Namen des Vereins und überreichte ihm einen Geschenkkorb. Dabei konnte er auf Hartmuts lange Karriere beim MGV eingehen. Diese begann bereits 1991 und seit diesem Zeitpunkt war Hartmut auch gleich voller Tatendrang, immer an vorderster Front, rege und aktiv mit dabei. Zunächst als Beisitzer, dann als Kassier und seit 2006 als unser Vorstand aktiv. Seit der Erweiterung des MGV, um den Frauenchor „AllCantare“, hatte Hartmut Matz nun auch als erster Gesamtvorstand überhaupt, gleich zwei Chöre zu managen. Die beiden Chöre zu fördern, zu koordinieren, gemeinsame oder einzelne Projekte zu erarbeiten, sind die herausfordernden neuen Aufgaben, welchen sich Hartmut Matz bis heute als Lenker und Steuerer stellt. Dass dies erfolgreich gelungen ist, zeigt eine positive Entwicklung in beiden Chören.



Hartmut Matz feierte seinen 60. Geburtstag

Foto: Marcel Holzer / MGV Harmonie Büchenau

Lieber Hartmut, wir wünschen Dir auf diesem Wege nochmals alles erdenklich Gute und hoffen, dass Du weiterhin viel Spaß beim „Singen“ und beim „Wirken“ in und für Deinem MGV Harmonie Büchenau hast! Wir wünschen Dir viel Gesundheit, immer genug „Luft und Stimme“ und vor allem weiterhin gute Nerven mit Deinen Aktiven. Wir brauchen nicht zu erwähnen, dass Du nicht nur beim Singen immer alles gibst, sondern Du auch unermüdlich für unseren Verein im Einsatz bist. Du bist ein leidenschaftlicher Sänger und insbesondere auch ein echter Vereinsmensch, wie sie es in der heutigen Zeit leider nicht mehr so oft gibt! Wir sind froh und stolz, Dich bei uns zu haben und hoffen auf weitere Jahre im Kreis unserer MGV-Familie der Harmonie Büchenau. (MHolzer)

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Blockflötenunterricht beim Musikverein

Du interessierst dich für Musik? Hast Interesse Blockflöte zu spielen? Dann bist du bei uns genau richtig, der Unterricht wird für alle Kinder ab dem Vorschulalter sowie für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten. Meldet euch bis spätestens Ende September unter der Mail jugendleiter@musikverein-buechenau.de an, damit der Unterricht Mitte/Ende Oktober starten kann.

Es wird auch ein Elternabend stattfinden, bei dem die Uhrzeit und der Tag des Unterrichts geklärt werden. Nähere Infos zu dem Elternabend folgen nach der Anmeldung.

Wir freuen uns auf euch.

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren: TV Büchenau – TSV Knittlingen 23:23 (12:12)

Bei Adrian Constantinescu, dem neuen Trainer des TV Büchenau, überwiegte nach dem Spiel das Gefühl, einen Punkt zu wenig auf der Habenseite verbuchen zu können. „Wir haben leider zu viele klare Torchancen ungenutzt liegen lassen und in vielen Phasen zu wenig Zug zum Tor entwickelt. Mit der Abwehrleistung bin ich über weite Strecken zufrieden, aber wenn wir zu Hause „nur“ 23 Tore werfen, ist das zu wenig.“ Es war der zu erwartend schwere Auftakt für unsere Landesliga Mannschaft im ersten Heimspiel der Saison gegen den TSV Knittlingen. Der Aufsteiger, der in der letzten Saison die Bezirksliga derart dominiert hat und letztlich verlustpunktfrei (40:0 Punkte) aufgestiegen ist, kam trotz der Auftaktniederlage im ersten Spiel mit sehr viel Schwung und Selbstvertrauen in die Büchenauer Mehrzweckhalle. Angetrieben vom neuen Trainer Adrian Constantinescu fanden die Büchenauer nach vielen Fehlern in der Anfangsphase immer mehr ins Spiel und zeigten den Handball, den der Trainer versprochen hatte: aus einer aggressiven und

sehr variablen Deckung heraus, kämpften sich die Büchenauer Tor für Tor heran und konnten zur Pause das Spiel wieder offen gestalten. Das Team von Adrian Constantinescu zeigte weitere eine gute Moral und kamen durch eine gute Abwehr und einigen sehenswerten Torhüterparaden nicht nur heran, sondern konnten sich fünf Minuten vor Schluss eine Drei-Tore-Führung erspielen.

Auch wenn Adrian Constantinescu sich mit der Punkteteilung nicht zufrieden zeigte, kann man auf diese Leistung aufbauen und positiv nach vorne blicken. Bereits am Samstag geht es nach Durlach.

Für Büchenau spielten: Axel Zimmermann 1, Stefan Götter 5, Christian Meier 7/4, Benedikt Speck, Christian Schäfer 4/1, Kai Schlereth, Nico Schäffner (Tor), Nikolas Zöller (Tor), Christian Fuchs 2, Eric Zöllner, Manuel Arbogast, Andreas Weih, Johannes Zimmermann 4, Jens Har-dock.

Jugend

MTV KA – mJA	26:23 (16:13)
mJD – SG Hei/Helms/Gondh	29:24 (18:13)
TV Oberhausen – mJE	8:21 (3:12)
wJA – TSV Birkenau	25:40 (13:22)
wJB – TG Pforzheim	19:25 (7:14)
wJD – TV Knielingen	5:22 (2:12)

Die nächsten Spiele

Senioren

Samstag, 28. September

20 Uhr TS Durlach – TV Büchenau

Jugend

Samstag, 28. September

15.15 Uhr wJE – Post Süd KA

16.15 Uhr TS Durlach – wJB

Sonntag, 29. September

15.30 Uhr TG Pforzheim – wJA

16.45 Uhr wJC – MTV Karlsruhe

16.45 Uhr SG Hei/Hel/Gon 2 – mJA

„Wir finden es wichtig und richtig, die Menschheit aufzurütteln, aber das alleine genügt nicht“, so Herr Kolb in der Vorbereitung. Mit dem Baum wurde ein Zeichen gepflanzt, verbunden mit dem Wunsch, dass all diejenigen, die am 20. September auf die Straße gehen, anpacken und ebenfalls etwas sinnvolles für unsere gemeinsame Zukunft tun. Unter den Gästen konnten neben den Schülerinnen auch der ehemalige Schulleiter Alfred Gruber und die stellvertretende Ortsvorsteherin Martin Füg, so wie zahlreiche Mitglieder des O+G begrüßt werden.

Der Baum steht auf der Streubobstwieder im Gewinn Zwischen dem Alten Graben, Lagebuch-Nummer 13019, und wird in naher Zukunft Jonagold-Äpfel tragen.



SchülerInnen der DBS mit Herr Kolb

Foto: pr

Vereinsnachrichten

FC 07 Heidelberg



Erste Mannschaft

FC Östringen – FC 07 Heidelberg

2:1 (1:0)

Es war praktisch alles hergerichtet! Wunderschönes Spätsommerwetter, Oktoberfeststimmung im benachbarten Festzelt sowie eine stimmungsvolle Kulisse, eigentlich beste Voraussetzungen für ein spannendes und gutklassiges Landesligaderby. Dies war es auch, nur passte am Ende zumindest aus Sicht des FC 07 Heidelberg leider wieder einmal das Ergebnis nicht, denn nunmehr schon im dritten Spiel in Folge musste die Truppe um Trainer Marcel Martin eine bittere und darüber hinaus völlig unnötige 1:2 (0:1)-Niederlage hinnehmen.

Dabei fing für die Gäste alles noch so gut an, die praktisch vom Anstoß weg durch Dirk Maier den ersten Warnschuss abgaben. Es folgte eine starke und dominante Anfangsviertelstunde, in der allerdings gute Möglichkeiten ungenutzt blieben. Nach einer Ecke von Enes Karamanli auf den kurzen Pfosten war Östringens guter Torsteher Timo Mistele nach einem Kopfball von Serdar Yurdakul (10.) ebenso auf dem Posten wie wenig später nach einem 22-Meter-Geschoss von Daniel Kaiser. In der 14. Minute wurde ein Eckball von Dirk Maier zu kurz abgewehrt und wiederum Yurdakul zielte mit einer schönen Direktabnahme aus dem Hinterhalt Zentimeter über den Querbalken. Doch schon im Gegenzug gab es mit dem ersten Östringer Vorstoß die kalte Dusche, als in der FCH-Hintermannschaft die Zuordnung fehlte. Marius Bentheimer nutzte über links all seine Freiheiten und sein Querpass konnte Kapitän Dimitri Suworow aus 18 Metern zentrale Position unhaltbar zur 1:0 Führung abschließen. Danach riss beim Verbandsligaabsteiger etwas der Faden und drei Minuten später landete die Kugel schon wieder im Netz. Der Treffer des Ex-FCH'lers Gianluca Liotta wurde jedoch wegen Abseitsstellung nicht anerkannt, sodass das 1:0 auch noch zur Halbzeit Bestand hatte.

Die Gäste verstärkten durch zwei Wechsel mit Beginn der zweite Hälfte ihre Offensivbemühungen und in der 51. Minute fiel nach einem schönen Spielzug über Driton Shema und Karamanli der Ausgleichstreffer. Kaiser musste aus kürzester Entfernung nur noch zum 1:1 einschieben. Danach hatte Heidelberg eigentlich alles im Griff, vergab jedoch in der 70. Minute durch den eingewechselten Lukas Durst die große Möglichkeit, in Führung zu gehen. Dies wurde im Gegenzug knallhart bestraft, als Peguy Patrick Tchana Yopa nach einem Abstimmungsfehler zwischen Dragan Novakovic und Torhüter Oliver Nell an der Strafraumgrenze an den Ball kam und diesen gekonnt über Nell hinweg zum 2:1 Siegtreffer ins Netz hob.

Zweite Mannschaft

FC Germania Untergrombach II – FC 07 Heidelberg II

0:10 (0:4)

Nach dem nicht so gelungenen Auftritt vor einer Woche beim torlosen Unentschieden zuhause gegen den FV Viktoria Bauerbach konnte die zweite Mannschaft des FC 07 Heidelberg beim B-Klassenaufsteiger FC Germania Untergrombach einen weiteren Kantersieg feiern. Dass es am Ende beim 0:10 (0:4)-Erfolg ein zweistelliges Ergebnis wurde, lag daran, dass endlich einmal die sich bietenden Torchancen konsequent ausgenutzt wurden und die Lust, Tore zu erzielen, bis zum Schlusspfeiff hochgehalten werden konnte.

Stadtteil Heidelberg



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 1. Oktober

Ortsvorsteherin Heidelberg

Mitteilungen des Ortsvorstehers

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die erste Sprechstunde von Ortsvorsteher Uwe Freidinger findet morgen, Freitag, 27. September, in der Zeit von 19 bis 20.30 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt, Zugang vom Kirchplatz her. Interessierte und Rat suchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



Ein wichtiger Tag fürs Klima – und ein wichtiger Tag für uns

Während die Bundesregierung tagte und weltweit Millionen von Demonstranten streikten, hat die DBS ein Zeichen gesetzt, ein kleines. Mit über 100 Schüler/-innen der dritten und vierten Klassen hat die Schule zusammen mit ihrem Kooperationspartner, dem Obst- und Gartenbauverein, symbolisch einen Baum gepflanzt. Organisiert und gut vorbereitet durch Herrn Kolb, war es den Kindern wichtig, auch etwas zu tun, was man an den Plakaten sehen konnte. Selbst den Jüngsten war es von Bedeutung, denn es ist ihre Zukunft.

Nach einer verhaltenen Anfangsviertelstunde, in der die Einheimischen noch einigermaßen gut mithielten, eröffnete Andreas Zesinger (16.) mit einem 18-Meter-Freistoß den Torreigen, dem Robin Hiller nach einem schönen Gassenball von Dennis Gül schon vier Minuten später das 2:0 folgen ließ. Das 0:3 durch Mario Zelic (24.) fand wegen Abseitsstellung zwar keine Anerkennung, doch keine 120 Sekunden später war Zelic nach einer schönen Körpertäuschung zum 0:3 erfolgreich und nach 34 Minuten erhöhte Zelic im Anschluss an einen feinen Gassenball von Dennis Rommel zum 0:4 Halbzeitstand. Fast wäre Timo Sebold (41.) noch das 0:5 geglückt, aber seine etwas verunglückte Flanke tropfte lediglich gegen den Innenpfosten. Die einzige nennenswerte Möglichkeit im ganzen Spiel für die körperlich robusten Gastgeber vergab Kapitän Justin Morlock (28.), der die Kugel am herauseilenden FCH-Keeper Julian Speck neben das Tor setzte.

Auch in den zweiten 45 Minuten kontrollierte Heidelberg Ball und Gegner fast nach Belieben, es dauerte allerdings bis zur 66. Minute, ehe Robin Hiller mit einer schönen Einzelleistung das 0:5 gelang. Zuvor hatten sowohl Zelic (55.) als auch Hiller (59.) beste Chancen ausgelassen und ein Kopfball von Leon Walter (63.) landete nur am Innenpfosten. In der 72. Minute erhöhte Linksverteidiger Hendrik Lichtner auf Zuspil von Nicolai Koch auf 0:6 und wenig später schnürte auch Lichtner nach überragender Vorarbeit von Zelic, der an der Torauslinie gleich drei Gegenspieler wie Slalomstangen aussehen ließ, mit dem 0:7 einen Doppelpack. So nach dem Motto „Jeder darf einmal“ war es in der 77. Minute Yavuz Sari, der auf Vorlage von Zelic müheles das 0:8 erzielte, der vier Minuten später auch Wegbereiter für das 0:9 von Koch war. Den Schlusspunkt zum zweistelligen Endstand in einer ziemlich einseitigen Partie blieb dann A-Junior Björn Rummel vorenthalten, der vier Minuten vor dem Abpfiff aus spitzem Winkel zum 0:10 traf.

Jugendabteilung

Erfolgreicher Start der E2-Junioren



Die erfolgreiche E2-Jugendmannschaft des FCH

Foto: pr

Am ersten Spieltag setzten sich unsere E2-Junioren gegen den FC Weiher mit 6:2 (5:0) durch. In einem kurzweiligen Spiel konnte der FCH zwar in der sechsten Minute nach einem schönen Spielzug über die rechte Seite die erste Chance für sich verbuchen, danach allerdings spielte zunächst der Gast groß auf. Drei brenzlige Situationen innerhalb von sechs Minuten (7., 10., 13.), bei denen ein Gästespieler jeweils alleine auf unseren Torwart zulaufen „durfte“, konnten nur mit Glück und Geschick vereitelt werden. Über einen Rückstand zu diesem Zeitpunkt hätte sich wahrlich niemand beschweren dürfen. Doch Mitte der ersten Halbzeit schienen unsere Jungs dann richtig wach zu werden und zeigten sich mit einem Male bissiger, spielfreudiger und vor allem effektiv in der Chancenverwertung: Dem 1:0 (14.) ließen sie fast im Minutentakt vier weitere Treffer folgen (15., 17., 18., 21.). Mit einer 5:0-Führung ging es in die Halbzeitpause.

In der zweiten Hälfte ging es zunächst furios weiter. Drei vergebenen Chancen der Gastgeber innerhalb der ersten zwei Minuten folgte schließlich das verdiente Tor zum 6:0 (28.). Die Gäste aus Weiher steckten allerdings zu keinem Zeitpunkt auf und kamen ihrerseits auch zu einigen Chancen, die sie mit zwei Ehrentreffern (41., 50.) belohnten.

F-Jugendspieltag in Neuthard

Bei hochsommerlichen Temperaturen hatten wir am 15. September unseren großen Jugendspieltag beim FV Neuthard. Es waren für uns drei Mannschaften am Start. Unsere Teams traten jahrgangsgemischt an, sodass sich unsere Neuzugänge der Bambinis an den Größeren orientieren konnten. Vor dem ersten Spiel durften alle Mannschaften professionell einlaufen und sich begrüßen. Anschließend verteilte jedes Kind eine grüne „Fair ist mehr“-Karte des Badischen Fußballverbandes an ihre Eltern, um nochmals an den gegenseitigen Respekt und vor allem den Spaß am Fußball zu erinnern. Es wurden viele Tore geschossen und man konnte schöne Spielzüge erkennen. Wir sind mit der Leistung und dem tollen Zusammenhalt unsere Mannschaften hoch zufrieden! Weiter so Mädels und Jungs, wir freuen uns auf die nächsten Spieltage!

Rückblick auf die letzten Ergebnisse unserer FCH-Junioren:

E2-Junioren:	FC Germ. Forst II – FC 07 Heidelberg II	1:0
E1-Junioren:	TSV Langenbrücken – FC 07 Heidelberg	0:1
D-Junioren:	1. FC Bruchsal 3 (Flex) – FC 07 Heidelberg	0:9

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele

Sonntag, 29. September, 13 Uhr SV Kickers Büchig 2 – FC 07 Heidelberg 2 und 15 Uhr FC 07 Heidelberg – FC 08 Neureut.

Donnerstag, 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit), 15 Uhr FC Espanol Karlsruhe – FC 07 Heidelberg, parallel dazu Kreispokalviertelfinale um den Badischen Rothaus-Cup FC Germania Forst – FC 07 Heidelberg 2. Dem Sieger winkt in der kommenden Spielsaison die Teilnahme an der Verbandspokalrunde. Allerdings ist die Aufgabe für unsere zweite Mannschaft ein recht schwieriges Unterfangen und sie geht als klarer Außenseiter in diese Begegnung. Zu diesen Partien werden natürlich wiederum alle Fußballfreunde und insbesondere die Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

Vorschau auf die nächsten FCH-Juniorenspiele:

Samstag, 28. September

10 Uhr E2-Junioren FC 07 Heidelberg II – FC Germ. Untergrombach II
12 Uhr D-Junioren FC 07 Heidelberg – JSG Östringen/Odenheim 2
14.45 Uhr C-Junioren FC 07 Heidelberg (Flex) – FzG Münzesheim
16 Uhr A-Junioren JSG Oberderdingen/Flehhingen – FC 07 Heidelberg

Fotofreunde Heidelberg

FOTOFREUNDE
HEIDELSBHEIM

Nach der Theorie kommt bekanntlich die Praxis „Architekturfotografie und Blaue Stunde“ waren das Ziel des Workshops der Fotofreunde-Heidelberg in Frankfurt am Main



Blaue Stunde am Main

Foto: Jörg Hipp/FFH

20 Fotografen starteten von der Pauluskirche bei bestem Fotografenwetter, um die Hotspots Frankfurts ins rechte Licht zu setzen. Jürgen-Ponto-Platz mit Dresdner Bank und Skyper waren die ersten Ziele. Schnell war klar, dass bei den Spiegelungen von Alt- und Neubauten an den Fassaden der Hochhäuser und den vorhandenen Lichtverhältnissen die veranschlagte Zeit nicht reichen wird. So muss die Alte Oper, der Main-Tower und die Dachterrasse der Galeria-Kaufhof bis zum nächsten Besuch warten.

Für die meisten gilt der schöne Stadtteil Sachsenhausen südlich des Mains als das Apfelwein-Mekka schlechthin. Gestärkt durch Handkäs mit Musik, Ochsenbrust mit „Grie Soß“ und Apfelwein ging es durch die Neue Altstadt, den Römer, Dom, vorbei am Eiserner Steg, den Musikdampfern zur Flößerbrücke.

Hier wurden die Stative aufgebaut, um das gelernte Zusammenwirken zwischen Blende, Verschlusszeit, Langzeitbelichtung, Verwacklungen vorbeugen und ISO umzusetzen.

Endlich, um 19.45 Uhr konnte das Gebäude der sich im Osten befindliche „European Central Bank“ an fokussiert werden. Jetzt ging es darum, selektive Unschärfe vor seinem Hintergrund freizustellen.

Pünktlich wie den Apps angekündigt, zwischen 20.12 und 20.28 Uhr erstrahlte die Skyline Frankfurts in der „Blauen Stunde“. 20 begeisterte Fotografen vom Fotoclub Heidelberg sowie weitere Hobbyfotografen aus der Region drückten auf ihre manuellen oder digitalen Fernauslöser. Auch wenn einige, wie in der Theorie gelernt, den eingebauten Stabilisator des Objektivs vergessen hatten abzuschalten, der Stimmung tat dies keinen Abbruch.

Die Chipkarten voll, etwas ermüdet – immerhin wurden mit Ausrüstung und Stativ rund acht Kilometer zu Fuß zurückgelegt – ging es nochmals am Dom vorbei zur Pauluskirche, wo uns der Bus erwartete und uns gegen 23.30 Uhr nach Bruchsal zurückbrachte.

Danke an Jutta und Markus Heuzeroth, die diesen Workshop so hervorragend organisiert hatten bei bestem Fotografenwetter und einer grandiosen „Blauen Stunde“.

Karl-Heinz Malzer/FFH

Clubabend

Unser nächster Clubabend findet am 27. September, 19.30 Uhr, in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule statt.

Wesentliche Themen sind die Ausstellung der Fotofreunde 2020 und die Mitwirkung beim 1250-Jahr-Jubiläum von Heidelberg im gleichen Jahr.

Gewerbevereinigung Heidelheim e.V.



Vereinsausflug zur Straußenfarm Gottesau



Vereinsausflug bei der Straußenfarm Gottesau Helmsheim Fotos: GWV

Die GWV Heidelheim bedankt sich bei Corinna und Peter Hermann für die tolle Führung und die umfangreichen Erklärungen über das Leben, die Ernährung und auch die mögliche Nutzung eines Wildtieres, welches schon seit 5 Millionen Jahren die Erde bevölkert – im frühen 19. Jahrhundert fast ausgerottet, da das Federkleid für die Produktion von Staubwedeln sehr begehrt war. Noch heute nutzt die Automobilindustrie das antistatische Federkleid vor der Lackierung der Fahrzeuge. Ein wundervolles Wildtier, welches das Lebensgefühl der Familie Hermann mit erheblichem Mehrwert bereichert. (tw)

Verkaufsoffener Sonntag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger Heidelheims, die Gewerbevereinigung Heidelheim möchte Ihnen bekannt geben, dass zusammen mit dem Kerwemarkt, in diesem Jahr, kein Verkaufsoffener Sonntag stattfinden wird.

Wie Ihnen sicherlich allen bekannt ist, hat einer der Hauptmagneten für den Verkaufsoffenen Sonntag seinen Geschäftsbetrieb eingestellt. Nach einer dementsprechenden Umfrage bei den Mitgliedern der Gewerbevereinigung, ob dennoch ein Verkaufsoffener Sonntag durchgeführt werden soll, wurde entsprechend lange diskutiert. Nach reiflichen Überlegungen wurde seitens der Vorstandschaft der GWV Heidelheim beschlossen, den Verkaufsoffenen Sonntag in diesem Jahr nicht durchzuführen. Wir bitten Sie dennoch um zahlreiches Erscheinen beim traditionellen Kerwemarkt der Bürgerwehr Heydolfesheim. (tw)

KK-Schützenverein 1925 Heidelheim



Jugend im Einsatz am Tag der offenen Tür



Beim Bogentraining

Foto: pr

Bei idealem Wetter startete am 14. September der gut vorbereitete Tag der offenen Tür im Schützenverein. Bereits im Vorfeld zeigte die Schützenjugend ihre Einsatzfreude. Fleißig wurden Flyer verteilt, die Anlagen aufgeräumt und gesäubert sowie bei der Organisation des Caterings und der Pflege der Waffen tatkräftig mitgearbeitet. Schließlich galt es, unseren Sport und unseren Verein attraktiv der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Am Tag selbst war ebenfalls eine Menge zu tun: Es musste auf- und abgebaut werden, Gegrilltes und Getränke wurden verkauft und die Besucher an Gewehren und Bogen eingewiesen. Obwohl sich der Andrang der Interessierten in Grenzen hielt, war es ein gelungener Tag. Bereits am Trainingstag danach ließen sich die ersten Interessierten das Schießen schon näherbringen.

Der Jugend des KKS ist deshalb ein großes Lob auszusprechen. GS

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelheim e.V.



10. Programm – Wanderung

Am Sonntag, 6. Oktober, – Radwanderung: Heidelheim-Helmsheim-Gochsheim-Münzesheim-Ubstadt-Weiher-Bruchsal-Heidelheim. Gäste sind herzlich willkommen.

Abfahrt: 9.45 Uhr, Marktplatz Heidelheim
Fahrtstrecke: rund 50 Kilometer
Fahrzeit: etwa 2,5 Stunden
Zwischenstopp: Bäckerei Gerwerk in Unteröwisheim
Abschluss: Tennisclub in Heidelheim
Anmeldung: bis Freitag, 4. Oktober bei Martin Wachter Telefon (07251) 56 66 5

Führung: Martin Wachter

Liebe Weinwanderfreunde Heidelheims,

die Melkiwwelreider und der OWK Heidelheim hatten zur 3. Weinwanderung am 7. September eingeladen. Zum Auftakt der Weinwanderung hat es glücklicherweise aufgehört zu regnen, somit hatten die Weinwanderfreunde bei perfektem Wetter viel Spaß beim Anlaufen der fünf Stationen im Altenberg. An jeder Station gab es zu den lokalen Weinen kleine Leckereien. Kurz nach 14 Uhr hatten sich bereits die ersten Wanderer auf den Weg gemacht. Die mit Stehtischen und Sitzmöglichkeiten ausgestatteten Stände luden zum gemütlichen Verweilen ein. Bei toller Atmosphäre konnten kurzweilige Gespräche mit Weingenuss verbunden werden. Durch den Wald ging es dann weiter zum Abschluss in der OWK Hütte. Hier wartete das Küchenteam mit leckeren Gerichten und die Weinbar war bis weit nach Mitternacht besetzt.

Auch die Veranstalter hatten ihren Spaß bei dieser Weinwanderung, da alle Teilnehmer voll des Lobes waren.



Impressionen von der 3. Heidelheimer Weinwanderung Foto: OWK

Ausblick:

Schon jetzt möchten wir Sie alle darüber informieren, dass die Melkiwwelreider und der OWK im Jubiläumsjahr 2020 die Weinwanderung zu einem zweitägigen Weinfest führt. Zusammen mit diesem Weinfest veranstalten die Melkiwwelreider ihr mittlerweile traditionelles Saalbachrennen. (tw)

save-the-date: 22./23. August 2020

Reiterverein Heildelshelm



Stellplätze Hänger – Information an alle Mitglieder

Gemäß Beschluss des Verwaltungsrates ist für das Abstellen von Pferdeanhängern auf dem Parkplatz der Vereinsanlage ein Unkostenbeitrag zu zahlen. Der Verein übernimmt weiterhin keine Haftung für Diebstahl oder Schäden an den abgestellten Hängern. Für das Abstellen der Hänger muss eine Erklärung ausgefüllt werden. Weitere Informationen sind auf der Webseite reitverein-heildelshelm.de zu finden.

Einladung zur Mitgliederversammlung für das Winterhalbjahr 2019/20 am Freitag, 27. September, 19 Uhr im Reiterstübchen.

Themenpunkte

- Rückblick 2019
- Hallenbelegung und Hallenbewässerung 2019/20
- Reitabzeichen-Lehrgang 13. bis 28. Oktober
- Sonstige Reitkurse / Lehrgänge (Was wird gewünscht? Wer kümmert sich?)
- Ausblick Termine 2020
- weitere Anregungen zur Verbesserung des Vereinslebens

Da auch etliche Themen für unsere passiven- fördernden- Mitglieder interessant sind, wird diese Sitzung nicht mehr nur im Aktivenkreis ausgetragen.

Anregungen und Wünsche können gerne auch vorab an die Aktiven- sprecherin Silke Feldt oder die Elternsprecherin Christine Specht geben werden.

Wir freuen uns über rege Teilnahme und konstruktive Ideen.

Reiterstammtisch Oktober

Liebe Reiterfreunde, unser nächster Reiterstammtisch steht an. Wir möchten am 12. Oktober gemeinsam im Elsass Flammkuchen essen gehen. Um 17.30 Uhr ist Abfahrt beim Reiterverein.

Da wir einen Tisch reservieren müssen, ist eine Anmeldung bis zum 6. Oktober erforderlich. Wir freuen uns auf einen tollen und gemütlichen Abend.

Stadtkapelle Heildelshelm e.V.



Stuttgart 19 – Ausflug in die Landeshauptstadt



Die SKH-Jugend in der Stuttgarter Markthalle
Foto: pr

Am Samstag, 14. September, machte sich eine kleine Gruppe bepackt mit Koffern, Rucksäcken und guter Laune auf, um gemeinsam das Wochenende in der Landeshauptstadt zu verbringen. Die SKH-Jugend war auf dem Weg nach Stuttgart. Nach einer entspannten Bahnfahrt wartete ein Fußmarsch zur Jugendherberge. Doch die Anstrengung wurde bald belohnt und so genossen die Jungen und Mädchen bei strahlendem Sonnenschein ein ausführliches Picknick im Stuttgarter Schlossgarten. Unter Bäumen und in der Nähe von Brunnen wurden im Anschluss mit überdimensionalen Schachfiguren strategische Spielzüge getestet bevor es weiterging zu einem Besuch der Markthalle. Hier konnte die SKH-Jugend Feinkost aus diversen Ländern bestaunen, Köstlichkeiten probieren und einen Eindruck des über 100 Jahre alten Gebäudes gewinnen. Nächster Anlaufpunkt war eine Minigolf-Anlage hoch über Stuttgart. Die Nachwuchsmusiker tobten sich auf achtzehn Bahnen aus und spielten begeistert um den ersten Platz. Belohnt wurden alle mit einem leckeren Eis bei einer beeindruckenden Aussicht über die Großstadt. Am Abend gab es einen Spieleabend bei dem die Kinder und Jugendlichen unter vollem Einsatz den ereignisreichen Tag ausklingen ließen.

Am nächsten Morgen wartete bereits das weitere Programm: Nach einem stärkenden Frühstück ging es ins Mercedes-Museum. Die Jugend der SKH erfuhr hier mehr über die Geschichte des weltbekanntesten Automobilkonzerns, betrachtete alte und neue Fahrzeuge von Nahem, bestaunte Rennwagen und beantwortete interaktive Quizfragen. Da ein Museumsbesuch auch hungrig macht, wurde vor der Heimfahrt nochmals gemeinsam zu Mittag gegessen. Und so gingen zwei unterhaltsame, sonnige und sehr schöne Tage zu Ende.

Kinder und Jugendliche, die gerne Musik machen und Interesse haben ebenfalls in der Jugendband der SKH zu spielen, sind herzlich willkommen und eingeladen zum Schnuppern! Bei Bedarf melden Sie sich gerne unter monikapabst@web.de.

Tennis Club ´76 Heildelshelm e.V.



Zweites Ortsturnier des TC 76 Heildelshelm, ein voller Erfolg!



Die Mannschaften des Ortsturniers

Foto: pr

Ganze 20 bunt gemischte Mannschaften aus nicht aktiven Spielern hatten sich für das diesjährige Doppel-Ortsturnier beim TC 76 Heildelshelm angemeldet, was nochmal eine kleine Steigerung zum letzten Jahr darstellte. Um 12 Uhr war dann offizieller Beginn und die Gruppenphase wurde eingeläutet. Unter Aufsicht und Hilfestellung vom TC gestellter Schiedsrichter begannen die ersten Teams ihre Partien.

Nach anfänglichen Problemen des ein oder anderen mit dem, für Anfänger, etwas komplexeren Spiel- und Zählmodus, lief alles recht flüssig ab. Auf der Terrasse konnten sich währenddessen die pausierenden Teams und Gäste bei guter Musik die leckere Nudelpfanne von Walter Muth schmecken lassen, auch für Erfrischungen war natürlich reichlich gesorgt.

Und so nahm das Turnier bei wunderschönem Wetter seinen Lauf bis die acht Viertelfinalisten feststanden.

Nach kurzer Spielpause ging es dann in die K.O.-Phase. Für das leibliche Wohl war nun mit Steaks, Bratwürsten und Flammkuchen gesorgt, während an der Bar Caipi und Longdrinks die bisherige Auswahl ergänzten.

Im Spiel um Platz drei wurden die Twin Brothers vom letztjährigen Turniersieger FC Terrasse mit 10:5 bezwungen. Somit war alles für das große Finale gerichtet. Hier trafen die Sandplatzturbo (Marco und Heiko Kikillus) auf die zwei Rückhandpeitschen (Dirk Kiefer und Alexander Philipp). Es handelte sich um ein Rematch aus der Gruppenphase, bei dem die Sandplatzturbo die Oberhand hatten. Doch im Finale sollte sich das Blatt wenden, und so holten sich die zwei Rückhandpeitschen mit einem 10:4 10:5 den Turniersieg.

Nach der Siegerehrung klang der Turniertag dann noch bis in die späten Abendstunden bei Musik und Getränken auf der TC Terrasse aus, womit ein erfolgreiches Event seinen gebührenden Abschluss fand.

Das Team des TC 76 bedankt sich bei allen Teilnehmern und Helfern für das gelungene Ortsturnier und freut sich, nächstes Jahr wieder zahlreiche Teilnehmer begrüßen zu dürfen.

TV Heildelshelm 1899 e.V.



Noch dreimal Sportabzeichenabnahme

Die nächsten und letzten Termine für die Sportabzeichenabnahme in den leichtathletischen Disziplinen sind am Freitag, 27. September, am Freitag, 4. und 11. Oktober. Jeweils ab 17 Uhr auf dem Sportplatz Heildelshelm. K.R.

Dritter Platz beim DAK-Dance-Contest in Koblenz



Nico, Nadja, Florian, Jonas und Angie freuen sich über den dritten Platz.
Foto: pr

Wir gratulieren unserer neuen Jumpstyle-Gruppe zu ihrem großartigen Erfolg in Koblenz am Sonntag, 13. September, beim DAK-Dance-Contest. Mit Freude nahm die Gruppe den Pokal für den dritten Platz entgegen. Die Jumpstyle-Gruppe nimmt auch gerne noch neue Mitglieder ab 16 Jahre auf. Sie trainieren jeden Sonntag von 16 bis 18 Uhr im Spiegelsaal. (K.R.)

Handball

Weibliche D-Jugend: SGHHG2 – TV Forst 2

0:62

Auch wenn das Ergebnis etwas anderes vermuten lässt: wir Trainerinnen waren sehr zufrieden mit dem ersten Spiel unserer Mädels, handelt es sich bei diesen doch um (nahezu ausnahmslos) blutige Anfängerinnen.

Besonders begeistert waren wir davon, dass alle spielen wollten, am liebsten durchgehend und unabhängig vom Spielstand. Dies bemerkten auch die Forster Zuschauer, die unsere Mädels mit anfeuerten und tolle Aktionen mit beklatschten.

Und davon gab es einige, spürte man doch deutlich den Lernerfolg bei fortschreitender Spielzeit.

Diesen Spielspaß gilt es zu erhalten. Und wie der Forster Trainer schon sagte: „Fleißig weiter trainieren und nicht vergessen: wir spielen schon ein paar Jahre.“

Am kommenden Samstag spielen wir um 11 Uhr in der Sporthalle Heidelberg gegen die JSG Neuthard/Büchenau und freuen uns über zahlreiche Zuschauer.

Für die SGHHG spielten: Lea Hammerl, Maui Pester, Larissa Kaltenbach, Leonie Hantschel, Maya Volke, Luna Heller, Julika Diefenbacher und Sofia Schlindwein.

Parteien

CDU-Ortsverband Heidelberg

Waldfest am 29. September

Der CDU-Ortsverband lädt die Bevölkerung herzlich ein zu seinem **Waldfest am Sonntag, 29. September, ab 11 Uhr bei der Saatschulhütte im Heidelheimer Wald**. Zusätzlich zur Bewirtung gibt es ein umfangreiches und attraktives Rahmenprogramm, das den Aufenthalt beim Fest zu einem Naturerlebnis machen kann. Die Veranstaltung findet auch bei Regen statt.

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 1. Oktober

Ortsvorsteherin Helmsheim

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Aufgrund vieler Nachfragen haben Sie nochmals die Möglichkeit, eine Ortsfahne zu erwerben:

- Hängefahne, etwa 100 x 200 cm, „Helmsheim“ goldgelb/rot geteilt mit Wappen

Je nach Stückzahl rechnen wir mit einem Preis zwischen 35 und 65 Euro. Eine verbindliche Bestellung nimmt unsere Verwaltungsstelle entgegen.

Herzliche Grüße
Ihre
Tatjana Grath

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Jugendfeuerwehr

Stationsausbildung Technische Hilfe

Freitag, 27. September, um 18 Uhr –
bitte kommt pünktlich

Freundeskreis der Grundschule Helmsheim

Neues von der Bienenpatenschaft



Unsere Bienen im Heubühl waren sehr fleißig und der Honig konnte inzwischen abgeholt werden. Die Frühjahrsernte wäre zwar fast ausgefallen, da es sehr trocken war und die Blüten somit kaum Nektar produzieren konnten. Daher benötigten die Bienen die Ernte vorerst für sich selbst. Es wurde jedoch besser und die versprochenen zwei Gläser Honig sind randvoll gefüllt. Die Bienen bedanken sich herzlich für die Unterstützung des Bienenprojektes und wünschen den Schulkindern guten Appetit und fröhlichen Genuss ihres Honigs.

*Honig von Heubühler Bienen.
Foto: Freundeskreis Grundschule Helmsheim*

Gesangverein Helmsheim



Mein lieber Herr Gesangverein ...

2. Helmsheimer Tanz-Schlagernacht am 19. Oktober



Pia Malo ist auch dieses Jahr wieder dabei

Foto: GV

Zur Schlagernacht mit Christian Engel und Pia Malo wird auch der Chor wieder präsent sein. Queen, Drafi Deutscher, Udo Jürgens und Wolfgang Petry mit seinem Wahnsinn stehen in diesem Jahr auf dem Programm vom Gesangverein.

Alles ausgesuchte, bekannte Lieder zum kräftigen Mitsingen von unserm Publikum, so bekommen wir bestimmt wieder Stimmung in die Hütte. Christian Engel und Pia Malo werden, wie im letzten Jahr, das Übrige dazu beitragen.

Also, wer Lust auf Action statt Langweile hat, kann bei uns mal wieder das Tanzbein schwingen. Wann? Am 19. Oktober in der Turnhalle Helmsheim um 19.30 Uhr.

Karten sind im Vorverkauf für 14 Euro unter (07251) 956 304, beim Straußenhof Gottesau in Helmsheim, Telefon (0176) 556 017 99 oder über unsere HP, gv-helmsheim.de erhältlich. (GV)

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Weinfest der Harmonika-Freunde Helmsheim in der Alten Kelter

Traditionell laden die Harmonika-Freunde Helmsheim am 3. Oktober zum Weinfest in die Alte Kelter Helmsheim ein. Genießen sie ein paar schöne Stunden in den gemütlichen Räumen der Alten Kelter. Ob beim Mittagessen mit Wildgulasch und selbst gemachten Spätzle oder bei einer deftigen Vesper, sie sind herzlich willkommen. Unsere bekannte Flammkuchenbäckerei zündet natürlich auch wieder den Ofen an. Den ganzen Tag gibt es unseren beliebten Flammkuchen in verschiedenen

Variationen aus dem Holzofen und köstliche Weine an unserer Weinbar. Neuer Wein und Zwiebelkuchen sind wie immer im Angebot. Außerdem bieten wir am Nachmittag Kaffee und herbstliche Kuchen an.

Um 11 Uhr und 16.30 Uhr beginnen jeweils bei der Alten Kelter die kostenlosen Weinwanderungen durch die Helmsheimer Weinberge. Winzer Steffen Huber wird die Wanderer begleiten und ihnen alles über die Helmsheimer Trauben und die Weinlese erzählen. Eine Weinprobe im Weinberg zum Unkostenbeitrag rundet den Spaziergang, von rund fünf Kilometern Länge, ab. Ziel ist wieder die Alte Kelter. Anmeldung ist nicht erforderlich, einfach kommen und mitlaufen.

Eröffnen Sie mit uns die Herbstsaison und verbringen Sie bei uns ein paar gemütliche Stunden mit einem Gläschen Wein. Wir freuen uns auf Sie!



Deko Weinfest

Foto: MK

Jugend

Tripsdrill 2019



HFH Jugend

Foto: HFH

Am 7. September traf sich die Jugend der Harmonika-Freunde Helmsheim um 8.30 Uhr vor der Kelter um nach Tripsdrill zu fahren. Um 9.15 Uhr erreichten wir den Parkplatz. Steffen, unser Jugendleiter, besorgte die Eintrittskarten und kurze Zeit später durchliefen wir alle ohne Probleme die Altmännermühle. Nach einer Bootsfahrt, bei der das Ü-18er Boot beinahe sank, fuhren wir Kettenkarusell und Gugelhupf. Bei der anschließenden Tausendfüßler-Fahrt fuhren sogar unsere Jüngsten mit. Weiter ging es zu den Suppenschüsseln und anschließend stürzten wir uns auf die großen Attraktionen. Zur Stärkung aßen wir nach der Fahrt in der Mammut und der G'sengten Sau, in der einige die Gesichtsfarbe verloren, einen Crêpes oder eine Waffel. Da es leider nieselte und es relativ kühl war mussten wir die Wasserattraktionen, wie den Jungbrunnen, auslassen. Außerdem fuhren wir noch Schmetterlinge, Maibaum, Wäschekörbe und Donnerbalken, in den sich einige zum ersten Mal hinein trauten. Bei den Weinfässern kämpften einige gegen einen Drehwurm an.

Ein schöner Tag neigte sich dem Ende zu und alle kamen mit einem Lächeln auf den Lippen nach Hause. (A+L)

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten Pfingstrosen pflanzen

Achten Sie bei einer Neupflanzung von Pfingstrosen darauf, dass die dicken Triebknospen dicht unter der Erdoberfläche liegen, sonst blühen sie nicht. Übrigens: Pfingstrosen können bis zu 20 Jahre am gleichen Platz stehen. Bevorzugt wird ein halbschattiger Standort.

Aussaaten im Frühbeet

Bevor Sie im Frühbeet Herbstkulturen von Rettich, Feldsalat oder Spinat aussäen, sollten Sie den Boden gut lockern und mit einer Kompostgabe verbessern.

Schutz empfindlicher Gemüsearten

Nachts kann es im September schon ziemlich kühl werden. Sonnenhungrige Gemüsearten wie Paprika und Aubergine danken eine Plastikhaube oder Vliesabdeckung. So reifen die Früchte schneller und selbst in kühleren Lagen lässt sich mediterranes Gemüse ernten. Hauben lassen sich leicht aus kunststoffummanteltem Draht

(drei Millimeter), Bindedraht und großen Mülleimerbeuteln (klar) basteln. Regelmäßiges Gießen und Lüften an heißen Tagen sind allerdings unerlässlich.

Kulturmaßnahmen an Rosenkohl

Hat der Rosenkohl bis Mitte des Monats noch keine Röschen angesetzt, lässt sich die Ernte noch durch einen Trick sichern: Brechen Sie die Triebspitze heraus und gießen Sie gründlich. Nur ausreichend feuchter Boden gewährleistet große Röschen. Eine Mulchschicht aus Grasschnitt oder Stroh verhindert, dass der Boden austrocknet.

Quitten

Quitten sind aufgrund ihrer außergewöhnlichen und dekorativen Früchte eine Bereicherung für den Garten. Wer Quitten pflanzen will, sollte jedoch beachten, dass Quitten sehr anfällig für den Feuerbrand sind. Sie verlangen keinen hohen Kalkgehalt im Boden. Optimal sind deshalb Standorte mit einem pH-Wert von 6,0 bis 6,5.

Krautfäule an Tomaten

In feuchten Jahren hat die Krautfäule oder Braunfäule (Phytophthora) schon ab August den Angriff auf die Tomaten begonnen. Nun im September kann es aber auch in trockenen Jahren kritisch werden, denn der Nachttau braucht lange zum Abtrocknen. Das sind ideale Bedingungen für den Pilz. Die Blätter werden an den Rändern nekrotisch und braun, Stängel und Stielpartien färben sich ebenfalls braun und auf den Früchten sind eingesenkte Stellen zu erkennen, die sich auch dunkel verfärben. Jetzt hilft nur noch, alle befallenen Partien auszuschneiden, in der Mülltonne zu entsorgen und zu hoffen, dass die Früchte schneller reifen, als sich die Krankheit ausbreitet.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 39. Kalenderwoche

SG Heildelheim/Helmsheim



Erste Mannschaft

TSV Birkenau : SG H/H

27 : 27

Zweite Mannschaft

SG Sulzfeld/Bretten : SG H/H II

34 : 23

Damenmannschaft

SG H/H : HSG Leinfelden-Echterdingen

30 : 27

TSV Birkenau II : SG H/H II

22 : 21 (12:9)

Die Mannschaft hätte sich den Sieg sichern können! Hoch motiviert führen die SG HH Mädels am zweiten Spieltag nach Birkenau, um die ersten Punkte nach Hause zu bringen. Zu Beginn der Partie hatte die SG HH Schwierigkeiten ins Spiel zu kommen und ließ viele Chancen im Angriff ungenutzt. Dennoch kämpften die Mädels in der Abwehr und gingen mit 12:9 in die Halbzeitpause. In der zweiten Halbzeit allerdings baute der Gegner seinen Vorsprung aus und so stand es in der 41. Minute 17:12 für den TSV Birkenau. Trotzdem gaben die Mädels nicht auf und gegen Ende des Spiels bekam man nochmal den Kampfgeist der Mannschaft zu spüren. Mit letzter Kraft versuchte die SG HH das Spiel noch zu drehen und kämpfte sich in der 57. Minute auf ein Unentschieden heran. Leider hat es am Ende nicht gereicht und die Mädels verloren mit einem Tor gegen den Absteiger aus der Badenliga.

Es spielten: Helena Palasthy, Anna Pfaff, Carolin Wöhrli, Saskia Höckel, Rebecca Hodolic, Lea Müller 10 (7/6), Svenja Sebold 2, Patricia Maler, Hannah Schmitt 1, Isabel Gromer 3, Johanna Müller, Jessica Bürkle 5.

Jugendabteilung

weibliche A-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : TSV Birkenau

25 : 40

Nun zwar mit Torwart, aber lediglich mit drei regulären A-Jugend Spielerinnen musste unsere WSG ihr zweites Saisonspiel gegen die TSG Birkenau bestreiten. Die B-Jugendlichen spielten direkt davor ihr Heimspiel gegen die TG Pforzheim. Dennoch war die Motivation bei allen groß, im ersten Heimspiel zwei Punkte zu sammeln.

Leider zeigte sich früh, dass unsere Abwehr dem schnellen Spiel der Gäste nicht gewachsen war. Schon in der Halbzeit mussten wir mit einem Neun-Tore-Rückstand in die Kabine gehen. Trotz kämpferischen Einsatzes war dem Team die Erschöpfung leider deutlich anzumerken, was sich durch fehlende Abwehrarbeit und viele Fehlpässe äußerte. So mussten wir mit deutlicher 15-Tore-Differenz vom Platz gehen. Nun gilt es weiter an den Schwächen zu arbeiten und nach vorne zu schauen, denn da erwartet uns bereits nächste Woche auswärts mit der TG Pforzheim ein weiterer schwerer Gegner.

Für die WSG spielten: S. Krieger (Tor); S. Betz (2); V. Hellriegel (2); H. Brunner (7/2); R. Veith (3); H. Schmitt (7); F. Wegmann (1); C. Kurz; N. Heugel (2); I. Bauer (1)

männliche A-Jugend

SG H/H/G : TSV Handschuhsheim

21 : 31

weibliche B-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : TG 88 Pforzheim

19 : 25

männliche B-Jugend

SV Langensteinbach : SG H/H/G

21 : 26

männliche D-Jugend**JSG Neuthard/Büchenau : SG H/H/G** **29 : 24**

Den Anfang verschief die junge Mannschaft völlig. Keine Zuordnung in der Abwehr, schlechtes Rückzugverhalten und eine schlechte Chancenauswertung spiegelt das 8:1 der Gastgeber gut wieder. Nach der Auszeit nach zehn Minuten kam die Mannschaft besser ins Spiel. Nun wurden die gegnerischen Spieler mehr unter Druck gesetzt und wir erkämpften uns dadurch hin und wieder einen Ball und konnten so das Ergebnis in der ersten Halbzeit erträglich gestalten.

Die zweite Halbzeit begann vielversprechend. Das in der Pause geforderte Stellungsspiel sowohl in der Abwehr wie auch im Angriff wurde gut umgesetzt. In Angriff hatte die Mannschaft einige sehr gute Spielszenen. In der Abwehr standen wir zu oft zu weit weg von unseren Gegenspieler und so konnten sich die Spieler aus Neuthard und Büchenau zu einfach die Bälle zu spielen. Trotzdem kämpfte die gesamte Mannschaft bis zum Schluss und war in der 37. Minute sogar auf 26:23 herangekommen. Leider schafften wir nicht mehr die Wende.

TV Forst II : SG H/H/G II **62 : 0****männliche E-Jugend**TV Forst : SG H/H/G **2 : 2****Spielankündigungen****Samstag 28. September****Badenliga Herren**SG H/H : TSG Eintracht Plankstadt
20 Uhr Sporthalle Bruchsal**Bezirksliga Herren**SG Hambrücken/Weiher II : SG H/H II
17 Uhr Sport- und Kulturhalle Ubstadt-Weiher**weibliche B-Jugend**Turnerschaft Durlach : WSG Kraichgau-Hardt
16.15 Uhr Weiherhofhalle Durlach**männliche D-Jugend**SG H/H/G II : JSG Neuthard/Büchenau
11 Uhr Sporthalle Heildelshelm**Sonntag 29. September****männliche A-Jugend**SG H/H/G : SG Nußloch
15 Uhr Sporthalle Heildelshelm
SG H/H/G II : JSG Neuthard/Büchenau
16.45 Uhr Sporthalle Heildelshelm**weibliche A-Jugend**TG 88 Pforzheim : WSG Kraichgau-Hardt
15.30 Uhr Sporthalle beim Fritz-Erler-Gymnasium Pforzheim**männliche B-Jugend**SG H/H/G : TV Sulzfeld
13.30 Uhr Sporthalle Heildelshelm**männliche C-Jugend**SG H/H/G : SG Hambrücken/Weiher II
14 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim**männliche D-Jugend**SG H/H/G : HV Bad Schönborn
12 Uhr Sporthalle Heildelshelm**Donnerstag 03. Oktober****Verbandsliga Frauen**SG H/H II : HC Mannheim-Vogelstang
17 Uhr Sporthalle Bruchsal**Turnverein 07 Helmsheim****Fitness und Gesundheit****Tolle Aktionen am Wochenende beim TV 1907 Helmsheim**

Du hast am Wochenende noch nichts vor? Dann komm zum TV Helmsheim! Auch für Nicht-Mitglieder!

Kostenlose Mitmachangebote für die ganze Familie:

Am Freitag, 27. September, **Walking**, Treffpunkt 18.15 Uhr im Schulhof in Helmsheim – **Rückenfit** bei Regen.

Am Sonntag, 29. September, **Rückenfit** und **Zumba**, ab 13.30 Uhr im Anbau der Schulturnhalle. Ab 15 Uhr **Bauchtanz**, **Line Dance**, **Fitness-Zirkel** im Anbau, **Tischtennis** in der Turnhalle und **Krafttraining** im Geräteraum. Bei trockenem Wetter **Bewegungsangebote** für Drei- bis Sechsjährige im Freien hinter der Turnhalle. Um 14 Uhr Treffen zur **Wanderung** im Schulhof.

Für unsere Walkingteilnehmer stehen am Freitag kostenlose Erfrischungsgetränke im Anschluss bereit. Wir freuen uns auf einen geselligen Ausklang!

Am Sonntag können alle Wanderer im Anschluss gemütlich bei Kaffee und Kuchen auf ihre vielleicht in den Kursprogrammen schnuppernden Angehörigen warten.

Wir danken der Sparkasse, allen unseren Kuchenbäckern und natürlich allen Übungsleitern für ihre freundliche Unterstützung!

Alle genannten Aktionen sind kostenfrei und stehen allen Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern offen – vielleicht auch eine schöne Gelegenheit neue und alte Kontakte zu knüpfen und gleichzeitig in Bewegung zu kommen.

#beactive! – Eine Aktion im Rahmen der Europäischen Woche des Sports

Tischtennis**Ergebnisse**

Herren I, Bezirksliga Mitte

TVH – TV Forst I **9:2**

Punkte für Helmsheim: Doll/Krämer 1, Graf/Martus 1, Flöß/Buchhalter 1, Doll 2, Krämer 1, Graf 1, Flöß 1, Martus 1

Herren II, Bezirksklasse

TVH – TTF Eschelbach-Angelbachtal I **9:2**

Punkte für Helmsheim: Beran/Kurz 1, Gill/Stein 1, Buchhalter/Glaser 1, Gill 1, Beran 1, Kurz 1, Buchhalter 1, Glaser 1, Stein 1

Herren III, Kreisliga B

TVH – TSV Langenbrücken I **9:1**

Punkte für Helmsheim: Hotz/Buhlen 1, Stein/Günther 1, Helbig/Batzler 1, Stein 2, Hotz 1, Günther 1, Helbig 1, Batzler 1

Herren IV, Kreisklasse A/1

TVH – TTC Flehingen 1 **9:6**

Punkte für Helmsheim: Batzler/Vogel 1, Batzler 1, Marscholke 2, Redelstab 1, Stuck 1, Vogel 1, Heeren 2

Herren V, Kreisklasse B/1

TV Heildelshelm II – TVH **9:4**

Punkte für Helmsheim: Los/Vogel 1, Seitner/Roth 1, Vogel 1, Markofsky 1

Herren VI, Kreisklasse D/2

SV62 Bruchsal VI – TVH **1:9**

Punkte für Helmsheim: Enzminger/Borner 1, Dolensky/Becker 1, Borner 1, Enzminger 2, Dolensky 2, Becker 2

Die nächsten Spieltermine:**Freitag, 27. September**

20 Uhr: TV Forst II – TV Helmsheim I

20 Uhr: TTF Ruit I – TV Helmsheim III

20.15 Uhr: TV Helmsheim V – TV 1846 Bretten IV

Samstag, 28. September

18:00 Uhr: TV 1846 Bretten III – TV Helmsheim IV

Montag, 30. September

20.15 Uhr: TV Helmsheim II – TSV Karlsdorf III

20.15 Uhr: TSV Karlsdorf IV – TV Helmsheim III

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Parteien**CDU-Ortsverband Helmsheim****Herzliche Einladung zum Waldfest am 29. September**

Rund um die Saatschule gibt es viele Programmpunkte

Foto: pr

Der CDU-Ortsverband Heildelshelm-Helmsheim lädt die Bevölkerung herzlich ein zu seinem Waldfest am 29. September, ab 11.30 Uhr bei der Saatschule im Heildelshelmer Wald.

Zusätzlich zur Bewirtung gibt es ein umfangreiches und attraktives Rahmenprogramm, das den Aufenthalt beim Fest zu einem echten Erlebnis machen kann.

Die Veranstaltung findet auch bei Regen statt.

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
 Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 27. September

Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Obergrombach

Freie Plätze

30501 E Die küche Apuliens. Eine kulinarische Reise an den Stiefelabsatz Italiens!

Freitag, 27. September, 18.30 bis 22 Uhr, Joß-Fritz-Schule, Lehrküche Raum 011, Gebühr 19 Euro zuzüglich rund 13 Euro Lebensmittelkosten bei der Dozentin zu bezahlen.

30106 E Progressive Muskelentspannung nach E. Jacobsen

Montag, 18 bis 19 Uhr, Burgschule Obergrombach, Beginn: Montag 30. September, Gebühr: 42 Euro, PME als Übung zur Achtsamkeit, Körper, Geist, Seele in Einklang bringen und dem Alltag mit Ruhe und Gelassenheit begegnen. Bitte mitbringen: Yoga- oder Isomatte, Decke, Nackenrolle oder -kissen und bequeme Kleidung. Anmeldungen unter <https://www.vhs-bruchsal.de/> oder per E-Mail unter bender.untergrombach@gmail.com.

Vereinsnachrichten

Bulldogfreunde „Die Ackerveteranen“ Obergrombach



Spätjahresausfahrt

Am Samstag, 28. September, machen wir unsere geplante Spätjahresausfahrt. Wir treffen uns um 15 Uhr mit den „Bulldogs“ auf dem Parkplatz gegenüber vom Friedhof. Von dort startet unsere rund ein- bis einhalbstündige Führung, mit Peter Adam, durchs Städtl. Im Anschluss machen wir eine kleine Ausfahrt und kommen zum Abschluss an unsere Clubhütte, wo wir bei Speis und Trank den Tag ausklingen lassen.
 AS

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Einladung zum Mitsingen beim Konzert für Groß und Klein

Mehrstimmig singen macht glücklich ... – so die Meinung vieler Chorsänger. Deshalb laden wir herzlich zum Mitsingen bei unserem Konzert für Groß und Klein ein. Die Proben beginnen am Mittwoch, 2. Oktober, um 19 Uhr im katholischen Pfarrzentrum. Das Konzert findet am 29. November in der katholischen Kirche St. Martin Obergrombach statt. Wir singen neben Adventsliedern auch neue geistliche Lieder, die uns in die vorweihnachtliche Zeit einstimmen sollen. Der Kirchenchor und der Burgschulchor freuen sich auf weitere große und kleine Sängerinnen und Sänger.
 M.Lamberth

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Erste Mannschaft

Erneut Niederlage der ersten Mannschaft zuhause gegen Weiher FC Obergrombach : FC Weiher 1:3 (0:3)

Nach zuletzt zwei Niederlagen sollte es heute die Wende sein, zumindest in der ersten Halbzeit war es das genaue Gegenteil. Bereits in der

achten Minute gerieten wir durch einen unberechtigten Elfmeter (vorher Abseits) in Rückstand, aber danach machten wir den Gästen durch eine schwache Defensivleistung, gepaart mit individuellen Fehlern, das Toreschießen einfach. So erhöhten Weiher in der 35. und 38. Minute zum erüchternden Halbzeitstand von 0:3. Das Trainerteam muss in den Kabinen deutliche Worte gefunden haben, denn die zweite Halbzeit war wesentlich besser. Leider reichte es aber nur noch zum Ehrentreffer durch Ante Grizelj in der 72. Minute.

Am Ende steht zwar die dritte Niederlage in Folge, wir hoffen aber, dass die zweite Halbzeit der Wendepunkt war für die folgenden Spiele und wir wieder zur (Selbst-)Sicherheit der ersten zwei Saisonspiele zurückfinden.

Vorschau:

Am Sonntag, 29. September, um 15 Uhr gleich wieder ein Heimspiel

FC Obergrombach : SV 62 Bruchsal

Gegen die zuletzt auch glücklosen Bruchsaler aus der Südstadt muss jetzt unbedingt wieder gepunktet werden, wir hoffen auf zahlreiche Zuschauer zur Unterstützung.

Zweite Mannschaft

Spielverlegung

Das Heimspiel wurde nach Redaktionsschluss vom Sonntag, 22. September, auf Donnerstag, 26. September, um 19.30 Uhr verlegt.

FC Obergrombach 2 : SV Kickers Büchig 2

Vorschau

Nächstes Heimspiel gleich am Sonntag, 29. September, um 13 Uhr

FC Obergrombach 2 : SV Menzingen 2

Die Gäste aus Menzingen sind auch schlecht gestartet und haben nur einen Punkt mehr auf dem Konto. Unser Ziel kann nur sein, die Punkte zu holen.

Jugendabteilung

Jugendergebnisse

E-Jugend (Sieg 1:0 oder 0:1, Unentschieden 0:0)

SV 62 Bruchsal 1 : FC Obergrombach	0:1
FC Obergrombach : FC Untergrombach 1	1:0

D-Jugend

FC Germ. Forst 2 (flex) : JSG FCO/FCU 2 (flex)	12:1
JSG FCO/FCU 2 (flex) : FV 1912 Wiesental 3	3:2
FC Germ Forst 1 : JSG FCO/FCU	14:0

C-Jugend

SV Oberderdingen : JSG FCO/FCU	1:7
--------------------------------	-----

C-Jugend Kreispokal

JSG FCO/FCU : Kickers Büchig	4:0
------------------------------	-----

B-Juniorinnen

JSG Büchenau/FCO : SC Olympia Neulußheim	2:12
--	------

A-Jugend

JSG FCO/FCU : JSG Odenheim/Östringen/Mingolsheim	4:6
--	-----

B-Jugend

FC Flehingen : JSG FCO/FCU	1:5
----------------------------	-----

Jugendtermine

Donnerstag, 26. September

B-Juniorinnen 18.30 Uhr

JSG Forst/Weiher/Stettfeld : JSG Büchenau/FCO

D-Jugend Kreispokal 18.30 Uhr

TuS Mingolsheim 2 : JSG FCO/FCU

C-Jugend 18.30 Uhr

JSG FCO/FCU : TSV Rinklingen

Samstag, 28. September

D-Jugend 12 Uhr

JSG FCO/FCU 2 (flex) : JSG Karlsdorf-Neuthard 1

13 Uhr

JSG FCO/FCU : 1. FC Bruchsal 1

Sonntag, 29. September

B-Jugend 11 Uhr

JSG FCO/FCU : VfB Bretten 2

Mittwoch, 2. Oktober

A-Jugend Kreispokal

JSG Oberhausen-Rheinhausen : JSG FCO/FCU

Donnerstag, 3. Oktober

C-Jugend Kreispokal 11 Uhr

JSG FCO/FCU : JSG Karlsdorf-Neuthard

Förderverein Musikverein „Eintracht“ Obergrombach

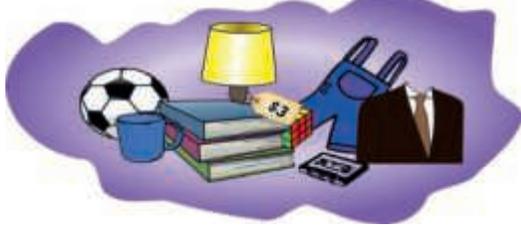
FLOHMARKT

am Samstag, 12.10.2019 von 10-12:30Uhr
im **Musikerheim Obergrombach**
Danzberg 11

Standgebühr: **8€ + Kuchen oder 15€**

Anmeldung bis **03.10.2019** unter
Foerderverein@Musikverein-Obergrombach.de

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und
Getränken gesorgt.



Veranstalter: Förderverein des Musikvereins Obergrombach

Chöre singen in wechselnden Räumen ausgewähltes Liedgut. Die Karten für dieses besondere Konzert gibt es in der Buchhandlung Braunbarth in der Kaiserstraße 30 in Bruchsal oder direkt bei den Sängern/innen des SÄNGERBUND Obergrombach.

Musikverein Eintracht Obergrombach



Erster Auftritt mit Bravour gemeistert



Der MVO zum ersten Mal unter der Leitung von Stefan Degen.

Foto: MVO

Am vergangenen Sonntag hat das Blasorchester des Musikverein „Eintracht“ Obergrombach seinen ersten öffentlichen Auftritt unter ihrem neuen musikalischen Leiter Stefan Degen in Neudorf mit viel Spaß und schwungvollen Liedern super gemeistert.

In Dirndl und Lederhosen zeigte sich die Kapelle in einem anderen Licht und konnte mit Stücken wie „Stelldichein in Oberkrain“ oder „Auf der Vogelwiese“ das Publikum begeistern.

Liebe Obergrombacher, auch am kommenden Sonntag, 29. September, werden die Musiker in Tracht auf dem Weinfest des Tennisclubs aufspielen. Freuen Sie sich auf gute Unterhaltung mit Ihrem Musikverein von 13 bis 15.30 Uhr in der Obergrombacher Turnhalle. Der MVO freut sich auch schon auf Euch.

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Feuerwehrprobe GF/ZF

Am **Montag, 30. September**, findet um **20 Uhr** der GF/ZF – Technische Dienst statt.

Bitte um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Sängerbund 1864 Obergrombach



Kartenvorverkauf für das Wandelkonzert hat begonnen

Wandelkonzert

SÄNGER BUND
OBERGROMBACH

Mitwirkende:
VocalLadies & VoiceMen Obergrombach
Markus Zepp, Orgel
Matthias Böhringer, Klavier & Gesamtleitung

im Schloss Bruchsal

27.10.2019

Beginn: 17:00 Uhr
Einlass: 16:30 Uhr

Eintritt: 22.-€
inkl. Sekt & Häppchen

Karten u. Info: www.saengerbund-obergrombach.de

Am Sonntag, 27. Oktober, 17 Uhr findet das Wandelkonzert des SÄNGERBUND Obergrombach im Schloss Bruchsal statt. Es erwartet die Zuhörer ein buntes Programm durch verschiedene Musikepochen, Klänge und Räume. So spielt Markus Zepp in der Hofkirche auf der Orgel, Matthias Böhringer Klavier im Kammermusiksaal und unsere

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Weinfest und Weinwanderung

In diesem Jahr hat sich der TCO etwas Besonderes einfallen lassen: Das Weinfest findet am Sonntag, 29. September, zusammen mit dem Heimatverein Obergrombach statt. Von 10 bis 13 Uhr wird es ab der TVO-Halle stündlich Führungen mit dem Heimatverein in die Weinberge geben. Dort erwartet die Teilnehmer Weinprobierstände, an denen das eine oder andere Gläschen Wein gegen Gebühr verkostet werden kann.

Einen leckeren Mittagstisch gibt es dann an der TVO Halle und der Musikverein Obergrombach wird ab 13 Uhr mit einem bunten Musikprogramm für gute Laune sorgen. Und für alle, die es gerne süß mögen, gibt es ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen. Selbstverständlich gibt es auch, wie es sich für ein Weinfest gehört, einen deftigen Zwiebelkuchen. Natürlich gibt es nicht nur „Neuen Wein“ aus heimischen Weinbergen, sondern auch „fertiger Wein“ und alle anderen gängigen Getränke.

Also, was gibt's Schöneres, als mit vielen gut gelaunten Menschen einen tollen Tag zu verbringen? Viele Obergrombacher meinen, „es gibt kaum Schöneres“ und freuen sich bereits auf das Weinfest.

Alle aktuellen Infos rund um den TCO gibt's auf unserer Homepage unter www.tcobergrombach.de.

Gunda Hannich



Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Obergrombach



Hunderennen in Obergrombach

Am Donnerstag, 3. Oktober, findet ab 14 Uhr unser Hunderennen statt. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Gewertet wird in zwei Gruppen: kleine Hunde bis 45 Zentimeter und große Hunde ab 46 Zentimeter. Jeder teilnehmende Hund hat zwei

Läufe zu absolvieren. Der schnellste Lauf zählt bei der Wertung. Bei Zeitgleichheit müssen die Hunde ins Stechen. Jeder teilnehmende Hund erhält eine Urkunde. Zusätzlich gibt es für den jeweils schnellsten Hund eine Medaille.

Anmeldungen: ab 13 Uhr, Start des Hunderennens: 14 Uhr
Auch wenn Sie keinen Hund haben lohnt sich das Kommen – es erwartet Sie eine gigantische Oktoberfestkulisse. Bringen Sie gute Laune und viel Appetit mit. Vorbeischaun lohnt sich!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Vorstandschaft (GS)

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 27. September

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Grundschule

„Frau Bensch ... ist fit“



Verabschiedung G. Bensch

Foto: pr

Gerlinde Bensch, Teil des Joß-Fritz- Teams seit 1997, wurde von Kindern und Kollegium vor den Sommerferien in einer kleinen Feierstunde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Rückblickend berichtete Rektorin Diana Ihloff von der jahrelangen Arbeit als Kooperationslehrerin: 20 Jahre lang hat Gerlinde Bensch die Schulanfänger auf ihrem Weg zum Erstklässler begleitet. Als Musterbeispiel für eine vorbildliche Lehrkraft würdigte Diana Ihloff die immerwährende Bereitschaft, sich fortzubilden. Zahlreiche Feste, Projekte,

Sporttage und mindestens 250 Konferenzen wurden von ihr organisiert und aktiv mitgestaltet. Mit dem Dank des Landes Baden-Württembergs schloss Rektorin Ihloff ihre Ansprache.

Musikalisch verabschiedeten sich die Kinder ihrer aktuellen ersten Klasse, unterstützt von den Drittklässlern, passenderweise mit dem Lied „Frau Bensch ist fit“ und auch das Kollegium dankte ihr für die jahrelange großartige Zusammenarbeit. Mit einem sehr persönlichen Freizeitratgeber, mit allerlei Tipps zum Aktivsein mit und ohne die Enkelkinder und auch Tipps für das leibliche Wohl kommt für die schulfreie Zeit hoffentlich keine Langeweile auf.

Volkshochschule Untergrombach

Freie Plätze

30501 E Die küche Apuliens. Eine kulinarische Reise an den Stiefelabsatz Italiens!

Freitag, 27. September, 18.30 bis 22 Uhr, Joß-Fritz-Schule, Lehrküche Raum 011, Gebühr: 19 Euro zuzüglich rund 13 Euro Lebensmittelkosten (bei der Dozentin zu bezahlen).

30106 E Progressive Muskelentspannung nach E. Jacobsen

Montag, 18 bis 19 Uhr Burschule Obergrombach, Beginn: Montag, 30. September, Gebühr: 42 Euro, PME als Übung zur Achtsamkeit, Körper, Geist, Seele in Einklang bringen und dem Alltag mit Ruhe und Gelassenheit begegnen.

Bitte mitbringen: Yoga- oder Isomatte, Decke, Nackenrolle oder -kissen und bequeme Kleidung. Anmeldungen unter <https://www.vhs-bruchsal.de/> oder per E-Mail unter bender.untergrombach@gmail.com.

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



HCU-Mannschaften erfolgreich beim Ortstunierschießen

Der HCU hat auch in diesem Jahr mit drei Mannschaften erfolgreich am Ortstunierschießen des Schützenvereins 1972 e.V. Untergrombach teilgenommen. Die Mannschaft der Damen mit Gisela Günther, Petra Herrmann und Lena Reiser erreichten mit 368 Punkten den dritten Platz. Die Jugendmannschaft mit Martin Günther, Moritz Reiser und Christian Scharun belegte mit 394 Punkten den vierten Platz. Den fünften Platz „erschoss“ sich mit 393 Punkten die Herrenmannschaft, die sich aus Uwe Höhn, Ingo Günther und Thomas Göhring zusammensetzte. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer!

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Deutlicher Heimsieg

5:0 gewann der FCU das Heimspiel gegen den SV Zeutern und bestätigte dabei seinen Aufwärtstrend. Die Germanen nahmen von Anfang an das Heft in die Hand und gingen in der 13. Spielminute in Führung. Simon Gaag wurde von Tim Segewitz glänzend freigespielt und schoß überlegt am Torwart vorbei ins lange Eck. Per Kopfball traf Simon Gaag nach einem Freistoß von Michael Berten, den Patrick Ploch verlängerte, auch zum 2:0. Mit schnellem Spiel über die Außenpositionen wurde die Gästeabwehr immer wieder ausgehebelt, so auch beim nächsten Treffer in der 29. Spielminute. Serkan Özdemir schickte Marius Wäckerle, dessen präzise Flanke verwandelte Patrick Ploch zum 3:0-Pausenstand. Auch nach dem Seitenwechsel hielt die Dominanz unseres Teams an, die Konzentration ließ nun aber nach. Von den harmlosen Gästen drohte jedoch keine Gefahr. Kapitän Patrick Ploch erhöhte in der 54. Spielminute auf 4:0, nachdem er sich gegen drei Gegenspieler durchgetankt hatte. Danach verflachte die Partie etwas. Schließlich fiel in der Schlussphase noch das 5:0, eine scharfe Hereingabe von Nico Ohrband bugsierte der Zeuterner Abwehrspieler ins eigene Netz. Die Germanen zeigten sich vornehmlich in der ersten Spielhälfte sehr spielfreudig, sorgten mit viel Tempo für ständige Gefahr vor dem Gästegehäuse. Leicht hätte der Sieg auf Grund zahlreicher Chancen gegen einen schwachen Gegner höher ausfallen können. Trotzdem, ein Sieg in dieser Höhe bringt Sicherheit und stärkt das neu gewonnene Selbstvertrauen.

FCU: Neumann, Stich, Martin Krieger, Robin Schwarz, Moritz Herb, Segewitz, Michael Berten (75. Tim Herb), Özdemir (75. Lebrun), Gaag, Ploch, Wäckerle (70. Ohrband).

Debakel

Die Zweite kam gegen Aufstiegsanwärter FC Heildesheim II gewaltig unter die Räder. Die Gäste hatten mehrere Akteure aufgeboden, die tags zuvor noch dem Landesligakader angehörten. Dadurch gestalteten sie die Partie haushoch überlegen und ließen unserem Team nicht die Spur einer Chance. Zur Halbzeit stand es bereits 0:4. Nach der Pause setzte Heildesheim seine Torjagd fort. Die Germanen resignierten nun vollends und die Gäste konnten das Ergebnis in zweistellige Höhe (0:10) schrauben. Dennoch sollte unsere junge, unerfahrene Truppe nicht die Köpfe hängen lassen, sondern aus dieser Packung ihre Lehren ziehen, um es bei den nächsten Spielen besser zu machen.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 29. September

15 Uhr FC Neibsheim – FC Untergrombach

15 Uhr TSV Dürrenbüchig – FC Untergrombach II (in Gondelsheim)

Jugendabteilung

Vorankündigung zur Altpapiersammlung am 9. November

Unsere A-Jugendspieler des FC Untergrombach sammeln wieder Ihr Altpapier. Hierfür bitten wir Sie um Ihre Unterstützung wie bei den vergangenen Sammlungen. Der gesamte Erlös dieser Sammlung kommt auch wieder vollständig der erfolgreichen Jugendarbeit in unserem Verein zugute.

Wir sammeln:

Zeitungen, Zeitschriften, Hefte, Kataloge, Bücher, Blöcke, sämtliches Papier und so weiter. Zusätzliche Infos unter www.fc-untergrombach.de.

Jugendleitung (FC Germania 07 Untergrombach)



Handballverein 1983 Untergrombach e.V.**HSG-Herren geben leichtfertig zwei Punkte aus der Hand
HSG Bruchsal/Untergrombach – TV Forst 27:29 (15:12)**

Zum ersten Heimspiel empfing unserer erste Herrenmannschaft den Landesligaabsteiger TV Forst in der gut besuchten Bundschuhhalle. Gegen den direkten Konkurrenten um Platz fünf wollte man unbedingt zweifach punkten.

Die ersten 20 Minuten gehörten unserer Mannschaft. Mit schnellem Spiel nach Ballgewinnen und einer stabilen Abwehr führte man nach 20 gespielten Minuten mit 12:6. In dieser Phase konnte insbesondere Matthias Sohns überzeugen, der insgesamt in diesem Spiel elf Tore erzielen konnte. Dann folgte der erste kleine Bruch im Spiel der HSG, jedoch konnte eine Drei-Tore-Führung mit in die Kabine genommen werden.

Nach der Halbzeitpause zogen unsere Herren erneut auf sechs Tore davon. Nun schlichen sich jedoch plötzlich mehrere technische Fehler im HSG-Spiel ein, zudem wurden beste Torchancen vergeben. So gelang es den Gästen, Mitte der zweiten Halbzeit zum 22:22 auszugleichen. Unsere Mannschaft schaffte es zunächst, zwei Mal mit einem Tor vorzulegen. Doch dann riss komplett der Faden. Durch drei Ballverluste und direkt daraus resultierende drei Kontertore hintereinander konnte der TV das Spiel drehen (24:29). Dieser Vorsprung reichte am Ende für die Gäste, um zwei Punkte aus der Bundschuhhalle zu entführen.

Dies war eine äußerst ärgerliche Niederlage für unsere erste Mannschaft. Nicht nur der leichtfertige Verlust der zwei Punkte schmerzt. Auch die Tatsache, dass man es nicht geschafft hat, die klaren Vorteile, die Mitte der ersten und der zweiten Halbzeit vorhanden waren, gegen einen spielerisch limitierten Gegner zu nutzen und zu behaupten, rief Enttäuschung bei der Mannschaft und den Zuschauern hervor. Es gilt nun, diese Niederlage und diesen kleinen Rückschlag abzuhaken. Denn schon am nächsten Wochenende geht es zum selbst erklärten Aufstiegs-kandidaten und Meisterschaftsfavoriten SG Graben/Neudorf. Anwurf in der Adolf-Kußmaul-Halle in Graben ist um 19 Uhr. Dort tritt die HSG dann als Außenseiter an, hofft jedoch, die SG ärgern und eine Überraschung schaffen zu können. Wir hoffen, dass uns viele Zuschauer nach Graben begleiten.

Spieler HSG: Michael Friedle & Hans Lang (Tor), Matthias Sohns (11), Dominik Balog (3), Tobias Bartsch (3/2), Sebastian Raviol (3/1), Manuel Zwecker (2), Simon Heß (2), Jakob Lamminger (1), Stefan Lamminger (1), David Kolb (1), Jannis Seitner, Jannik Schlegel, Nicolas Bär, Trainer: Thorsten Elsner, Betreuer: Gunther Weiß.

Jugendabteilung**B-Jugend siegt im ersten Saisonspiel
HSG Bruchsal/Untergrombach – JSG Enzthal 30:25 (16:12)**

Unsere B-Jugend empfing zum ersten Heimspiel die Jugendspielgemeinschaft Enzthal. Die Mannschaft wollte unbedingt mit einem Sieg in die Saison starten.

Die HSG startete gut in das Spiel und führte schnell mit zwei Toren (4:2). Dann schlichen sich jedoch einige Pass- und Fangfehler ein, weshalb die Gäste ihrerseits mit zwei Toren in Führung gehen konnten (5:7). Jedoch kämpften sich unsere Jungs wieder zurück ins Spiel und konnten sich bis zur Halbzeitpause eine komfortablere Führung herausspielen.

In der zweiten Halbzeit gelang es der HSG, die Führung durchgängig konstant zu halten. Man schaffte es jedoch nicht, den Vorsprung weiter auszubauen, was hauptsächlich an der zu passiven Abwehr lag, die oftmals zu inkonsequent auf die zwei Haupttorschützen der Gäste heraustrat. Jedoch muss an dieser Stelle erwähnt werden, dass die Jungs zum ersten Mal eine 6:0 Formation als Abwehrsystem spielten.

Insgesamt war es ein guter Auftakt in die neue Saison, der jedoch auch offenbarte, in welchen Bereichen noch Nachholbedarf beziehungsweise Reserven bestehen.

Das nächste Spiel bestreitet unsere B-Jugend auswärts beim TV Knielingen. Anwurf am Samstag, 28. September, in der Reinhold-Crocoll Sporthalle in KA-Knielingen ist um 13 Uhr.

Spieler HSG: Fabian Hartmann (Tor), Alexander Max (7/1), Martin Gaska (7), Claudius Zirpel (7), Ben Kunkelmann (5), Luis Benz (3/1), Jack Anthony Allen (1), Ivo Rzesanke, Fabio Blaschek, Luke Staron, Trainer: Stefan Lamminger, Jakob Lamminger, Betreuer: Jonas Blaschek.

Weitere Ergebnisse

C-Jugend: HSG – TV Sulzfeld 27:18 (16:7)
Weibliche C-Jugend: HSG – SG Stutensee/Weingarten 24:24 (11:11)
Weibliche B-Jugend: HSG – HSG Walzbachtal 8:27 (3:14)

Die kommenden Spiele**Samstag, 28. September:**

B-Jugend, Bezirksliga:
TV Knielingen – HSG
(13 Uhr, Reinhold-Crocoll Sporthalle KA-Knielingen)

Sonntag, 29. September,

D-Jugend, Bezirksliga 2:
TV Forst II – HSG (10.15 Uhr, Waldseehalle Forst)

weibliche C-Jugend, Bezirksliga:

FV Leopoldshafen – HSG
(13.20 Uhr, Hermann-Übelhör-Halle Leopoldshafen)
Damen, Bezirksliga Bruchsal/Pforzheim:
SG Graben/Neudorf – HSG (15 Uhr, Adolf-Kußmaul-Halle Graben)

Herren 2, Kreisliga Bruchsal:
Rhein-Neckar-Löwen III – HSG II (18 Uhr, Stadthalle Östringen)

Herren, Bezirksliga Bruchsal/Pforzheim:
SG Graben/Neudorf – HSG (19 Uhr, Adolf-Kußmaul-Halle Graben)

**Musikverein „Harmonie“ 1890
Untergrombach e.V.****Michele-Gottesdienst am Sonntag auf dem Michalesberg**

An diesem Sonntag, 29. September, 10.30 Uhr findet wieder der traditionelle Michele-Gottesdienst auf dem Michaelsberg vor der Kapelle statt. Wir werden wie jedes Jahr den Gottesdienst mit unseren ausgewählten Stücken begleiten und auch danach für ein wenig musikalische Unterhaltung sorgen. Also kommen Sie zu dieser besonderen Andacht unter freiem Himmel, bei der wir gemeinsam an den Heiligen Erzengel Michael gedenken möchten.

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.**Ergebnisse vom Ortsturnierschießen**

Siegreiche Damen

Foto: SVU

Bei unserem diesjährigen Ortsturnierschießen war die Beteiligung wieder recht gut. 19 Herren- und vier Damenmannschaften waren gemeldet, insgesamt nahmen also 57 Starter teil.

Der Wanderpokal für die beste Herrenmannschaft ging in diesem Jahr mit 420 Ringen wieder an die erste Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr. Die Schützinnen und Schützen Manuela Günter (141), Oliver Doll (140) und Martin Schmitt (139) holten für die Feuerwehr erneut den Sieg. Auf dem zweiten Platz folgt die Mannschaft des DRK mit 406 Ringen und den Schützen Merlin Finke (140), Tobias Müller (137) und Stefan Halter (129). Dicht dahinter mit 402 Ringen landete der MSC auf dem dritten Platz mit den Schützen Roland Krauth (140), Harald Winkler (132) und Hans-Peter Reichert (130).

Bei den Damen ging der Wanderpokal diesmal an die Mannschaft des MSC. Jutta Schmitt (136), Marlene Kußmann (134) und Manuela Schneider (125) erreichten mit 395 Ringen das beste Mannschaftsergebnis. Platz zwei belegt die Damenmannschaft der Tischtennisfreunde mit 383 Ringen und den Schützinnen Iris Sühs (133), Stefanie Nehrbaß-Bäumchen (127) und Laura Drössler (123). Auf den dritten Platz mit 368 Ringen schafften es die HCU-Damen mit Gisela Günther (131), Petra Herrmann (119) und Lena Reiser (118).

In den Einzelwertungen werden jedes Jahr die besten Einzelergebnisse mit einem kleinen Präsent geehrt. Bei den Herren schoss Jan Jäckel vom Angelsportverein mit 142 Ringen das höchste Ergebnis, bei den Damen Manuela Günther von der Freiwilligen Feuerwehr mit 141 Ringen. Platz 2 erzielten Oliver Doll mit 140 und Celine Schmitt mit 141 Ringen, beide von der Freiwilligen Feuerwehr. Und schließlich auf Platz drei landeten Merlin Finke vom DRK mit ebenfalls 140 Ringen und Jutta Schmitt vom MSC mit 136 Ringen. Allen genannten Mannschaften und Teilnehmern hierzu nochmals unseren herzlichen Glückwunsch!

Wir bedanken uns auch nochmal bei allen Teilnehmern des Turniers und freuen uns schon auf das nächste Jahr.

WA

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Gründungsmitglied Josef Willhauk feierte 80. Geburtstag



Seppi Willhauk mit Ehefrau Gabi an seinem Ehrentag Foto: pr

1973 wurde der TCBW Untergrombach gegründet und damals mit dabei war Josef Willhauk. Fast 45 Jahre hat Josef Willhauk (Seppi) seinen Verein in verschiedenen Mannschaften unterstützt und ist bis heute aktives Mitglied und Stammspieler in der Herren 70-Mannschaft, die in der obersten Klasse des Bezirks spielt. Damit ist Seppi das älteste aktive Mitglied des TCBW Untergrombach.

Seine Stärken liegen in seiner Topkondition, gepaart mit einer sehr guten Tennistechnik. Ursprünglich war Seppi Tischtennispieler, was ihm beim Erlernen des Tennissports eine große Hilfe war. Bei beiden Sportarten geht es um Schnelligkeit und perfekte Stellung zum Ball. Letztendlich war es unser langjähriger 1. Vor-

stand Rolf Köhler, der Seppi zum Tennissport gebracht hat, indem er ihn immer wieder ermunterte, diesen Sport zu erlernen. Ein Höhepunkt seiner Tenniskarriere war der Sieg über Karlsruhe Südster bei dem Seppi den entscheidenden Punkt zum Sieg und Aufstieg in die höchste Klasse perfekt machte. Ein weiterer Höhepunkt war der letztjährige Aufstieg seiner Mannschaft in die erste Bezirksliga.

Bis zum heutigen Tag findet man Seppi immer am Dienstag und Donnerstag vormittags auf dem Tennisplatz beim Training mit den Herren 70.

Anlässlich seines runden Geburtstages überreichte der 2. Vorstand Roland Ernst dem treuen Mitglied ein Weinpräsent und überbrachte die herzlichen Glückwünsche des gesamten Vorstandes des TCBW Untergrombach.

Der Verein wünscht ihm auch weiterhin viel Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

TSV Untergrombach



1. TSV Flohmarkt

Am 26. Oktober findet auf unserem Vereinsgelände der erste TSV Flohmarkt statt. Mitmachen kann jeder, der Spaß am Trödeln hat. Info und Anmeldung unter Telefon (0151) 508 558 75.

Jahrgänge

Jahrgang 1935/1936

Wir treffen uns am Donnerstag, 3. Oktober, 18.30 Uhr beim „FC Germania“ in Untergrombach. I.P.

– Anzeigen –

Über 4.300 Jobs in Baden- Württemberg

www.jobsuchebw.de

jobsuche **BW**

G



LIONS CLUB LEIMEN

in Kooperation mit

CONSTANTIA WALLDORF

präsentieren



BENEFIZKONZERT

Sonntag, 06.10.2019

Kath. Kirche St. Peter Walldorf, Hauptstr. 22
 Beginn: 17.00 Uhr · Einlaß ab 16.00 Uhr
 Get together ab 15.00 Uhr

Mitwirkende:
 Frauen-Männer-Gemischter Chor Constantia Walldorf
 Sing & Dance-Jugendformation · Streichensemble
 Solistin: Maram el Dsoki · Gesamtleitung: MD FDB Armin Fink Ph.D

zu Gunsten der

**AKTION FÜR
KREBSKranKE KINDEr E.V.
HEIDELBERG**



Wir helfen.
Für krebskranke
Kinder e.V. Heidelberg



Helfen Sie mit!
Kinder e.V. Heidelberg

FREIE PLATZWAHL · ENTRITTE: 15 € · Kinder/Jugendliche Eintritt frei · KARTENVORVERKAUF bei Paletti, Hauptstr. 10, Walldorf – und bei allen Sängertinnen und Sängern



Pflichtlektüre für Kulturfans

Neue Ausgabe des Kulturmagazins Rhein-Neckar
kostenlos erhältlich



Kostenlos bestellbar: die neue Ausgabe des regionalen Kulturmagazins.
Quelle: MRN GmbH/Succession H. Matisse

Frisch erschienen ist eine neue Ausgabe des Kulturmagazins Rhein-Neckar. Im Fokus der dritten Ausgabe für 2019 stehen die Herbst- und Winter-Höhepunkte in puncto Festivals und Ausstellungen. Das Dreiländer-Gebiet Metropolregion Rhein-Neckar hat kulturell traditionell viel zu bieten: Allein über 100 Bühnen und mehr als 230 Museen sorgen für einen stetig prallvollen Veranstaltungskalender. Als Pflichtlektüre zu den Top-Events dient Kulturfans das Kulturmagazin Rhein-Neckar. Es wird vom Kulturbüro der Metropolregion Rhein-Neckar gemeinsam mit dem Netzwerk der Festivals, Museen und Schlösser herausgegeben.

Das diesmal 48 Seiten starke Heft regt den Appetit an für unter anderem die Festspiele Ludwigshafen (18.10. bis 14.12.), Enjoy Jazz (2.10. bis 16.11.) oder

auch Ausstellungen, wie Inspiration Matisse (Kunsthalle, bis 19. Januar 2020), Javagold (Reiss-Engelhorn-Museen, bis 13. April 2020), der Medicus (Historisches Museum der Pfalz, ab 8. Dezember 2019) oder der Winterkönig (Kurpfälzisches Museum Heidelberg, ab 6. Oktober 2019).

Das Kulturmagazin liegt an zahlreichen Stellen in der Metropolregion aus, ist kostenlos abonnierbar und wird darüber hinaus bundesweit vertrieben, zum Beispiel als Beilage in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung. Mit dem Magazin machen die besucherstärksten und bekanntesten Kultureinrichtungen aus Nordbaden, Südhessen und Pfalz gemeinsame Sache beim Vermarkten des Kulturstandorts.

www.kultur-rhein-neckar.de